



GEMEINDEBOTE PARKSTETTEN

MIT KOMMUNALEN INFORMATIONEN DER GEMEINDE PARKSTETTEN
EINZELPREIS: 2,50 EURO
AUSGABE: DEZEMBER 2021



Aus dem Inhalt:

- 10 Jahre Kinderkrippe in Parkstetten ● Jahreshauptversammlungen
- jugendTAXI, seniormobil und AST in Parkstetten
- Einweihung der neuen Kindergartengruppe ● VIA NOVA-Jubiläumswanderung

Gemeinde Parkstetten – Wichtiges auf einen Blick

Apotheke

Apotheke St. Georg, Apothekerin Sonja Rothhammer
Schulstraße 10, Tel. 09421/84670
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8.30 bis 18.30 Uhr
Mi., Fr. 8.30 bis 18.00 Uhr
Sa. 8.30 bis 12.00 Uhr

Ärzte (Allgemeinmedizin)

Dr. med. Karl Schreiber und Dr. med. Raimund Bauer
Fachärzte für Allgemeinmedizin
Am Rathausplatz 9, Tel. 09421/8455-0
Sprechzeiten: Mo. 8.00 bis 16.00 Uhr
Di., Do. 8.00 bis 18.00 Uhr
Mi., Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117 (außerhalb der üblichen Sprechzeiten)
Allgemeinarzt, Augenarzt, Kinderarzt und Gynäkologe

Bauschuttdeponie

Agendorf (an der früheren Straße nach Mitterfels), Tel. 0152 52584234
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 7.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 17.00 Uhr
Fr. 7.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 15.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Parkstetten

1. Kommandant Robert Wacker, Richtergasse 1b, Tel. 09421/1898221

Freiwillige Feuerwehr Reibersdorf

1. Kommandant Christian Probst, Martinstr. 14, Tel. 09421/180846

Gemeindeverwaltung

Gemeinde Parkstetten, Schulstraße 3
Tel. 09421/99330, Fax 09421/993321
E-Mail: gemeinde@parkstetten.de
Parteiverkehr: Mo.-Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
Di. 13.00 bis 17.00 Uhr
Do. 14.00 bis 18.00 Uhr
Montag und Mittwoch nur mit Terminvereinbarung
1. Bürgermeister Martin Panten
Schulstraße 3, Tel. 09421/9933-0
2. Bürgermeister Franz Listl
Arberstraße 5, Tel. 09421/80971
3. Bürgermeister Peter Seubert
Bajuwarenstraße 56, Tel. 09421/831047
Alle Stadesamtsangelegenheiten - siehe Standesamt Bogen

Dr.-Johann-Stadler-Grund- und Mittelschule Parkstetten

Harthofer Straße 13, Tel. 09421/10239, Fax 09421/2470
Schulleiter: Rektor Helmut Haller, E-Mail: info@schule-parkstetten.de

Haus für das Leben e.V., Frauenhaus/Frauennotruf

Schutz und Beratung rund um die Uhr, Tel. 0 94 21/83 04 86

Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

Schulstraße 1, Tel. 09421/993320
Leiterin: Cornelia Sagmeister, E-Mail: info@kita-parkstetten.de

Kläranlage Parkstetten

Kontakt bei Notfällen: Mobil 0173 8634919

Müllabfuhr

Abfuhrkalender unter: www.zaw-sr.de/Abfuhrkalender
ZAW-SR: Tel. 09421/99020

Naturheilpraxis

Evi Jäschke, Naturheilpraxis, Bachstr. 6, Tel. 09421/9630177
Marina Biendl-Dobler, Naturheilpraxis, Schlichtstr. 16, Tel. 09421/968558

Pfarramt (evangelisch)

Pestalozzistraße 2, 94315 Straubing
Pfarrer Dirk Hartleben, Tel. 09421/9119110

Pfarramt (katholisch)

Straubinger Straße 6, Tel. 09421/12139, Fax 09421/1411
Bürozeiten: Di. 8.30 bis 11.00 Uhr
Mi. 8.30 bis 11.00 Uhr
Do. 8.30 bis 11.00 Uhr

Während der Schulferien kein Parteiverkehr!
Achtung: Außerhalb der Bürozeiten wegen möglicher Anrufweiserschalung länger läuten lassen!
In dringenden Fällen: Mobil 0171 8474322, Pfarrer BGR Richard Meier

Polizeiinspektion Straubing

Theresienplatz 50, 94315 Straubing, Tel. 09421/868-0

Postagentur

im „SBS-Getränkemarkt“, Straubinger Straße 33, Telefon 09421/300822
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 8.30 bis 13.00 Uhr

Praxis für Physiotherapie

Dietmar Kanert, Kirchplatz 6, Tel. 09421/89449
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8.00 bis 19.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Schulbücherei

Öffnungszeiten: Do. 14.30 bis 16.00 Uhr
Fr. 7.30 bis 8.00 Uhr
(während der Schulzeit)

Standesamt Bogen

Stadt Bogen, Standesamt, Stadtplatz 56, 94327 Bogen, Tel. 0 94 22/50 51 04
Zuständig für Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle - auch Urkundenanforderungen
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
Do. 13.00 bis 18.00 Uhr

Stromversorgung

Firma Heider, Regensburger Str. 21, 93086 Wörth/Donau
Tel. 09482/2040 - Parkstetten: Tel. 09421/1505
Störungsdienst: Tel. 09421/80874

Tierarzt

Dr. med. vet. Holger Stroschein - Kleintierpraxis Parkstetten
Aufbaustraße 9, 94365 Parkstetten, Tel. 09421/84320, Fax. 09421/843222
Sprechzeiten: Mo. 9.00 bis 12.00 Uhr
15.00 bis 19.00 Uhr
Di. 9.00 bis 11.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Mi. 10.00 bis 11.00 Uhr
15.00 bis 18.00 Uhr
Do. 9.00 bis 14.00 Uhr
Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr
15.00 bis 19.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Todesfall

Bitte wenden Sie sich an Pfarrer BGR R. Meier, Tel. 09421/12139, Fax 09421/1411
und Bestattung Aumer, Tel. 09482/1270, Waldstraße 1, 93086 Wörth/Do.-Hofdorf

Wasserversorgung

Wasserzweckverband Straubing-Land
Leutnerstraße 26, 94315 Straubing Tel. 09421/99770
Störungs- und Bereitschaftsdienst: Tel. 09421/997777

Wertstoffhof Parkstetten

Haidstraße 1 (befindet sich an der Chamer Straße,
Nähe Gewerbegebiet - gegenüber Omnibusunternehmen Häusler)
Öffnungszeiten:
Sommerzeit: Di. 16.00 bis 19.00 Uhr
Fr. 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr
Winterzeit: Fr. 14.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr
Jederzeit zugänglich sind Papier-, Glas- und Altkleidercontainer.

Zahnärzte

Dr. med. dent. Florian Herpich, Straubinger Straße 59, Tel. 09421/831515
Magdalena Schreiner (angestellte Zahnärztin)
Sophia Gabler (Vorbereitungsassistentin)
Sprechzeiten: Mo. und Do. 8.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 19.00 Uhr
Di. 9.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 17.00 Uhr
Mi. 8.00 bis 12.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 15.30 Uhr

Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt u. Land

Äußere Passauer Str. 75, 94315 Straubing, Tel. 09421/99020



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

von ganzem Herzen wünschen wir Ihnen eine ruhige und besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest. Für das neue Jahr 2022 alles Gute, Gesundheit und viel Glück.

Ein weiteres Mal prägt Corona die Advents- und Weihnachtszeit - viel mehr, als wir alle dies gehofft haben. Im Sommer dachten wir trotz aller Mahnungen und Warnungen von Expertinnen und Experten, dass diese Pandemie zumindest nicht mehr so schlimm wird. Eine Rückkehr zu unserem gewohnten Leben schien möglich. Erste Treffen, Feiern und Veranstaltungen wurden kurzfristig geplant und durchgeführt. Viel zu früh und zu unvorsichtig, wie sich nun bestätigt. Seit 11. November gilt in Bayern wieder der Katastrophenfall.

Viele Menschen haben sich Gott sei Dank impfen lassen. Einige haben bereits auch schon die dritte Ergänzungsimpfung erhalten. Dieser Schutz von sich und anderen ist zumindest eine moralische Verpflichtung. Der Gemeinderat appelliert an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger: Bitte lassen Sie sich impfen! Es gibt zu viele Erkrankte, die unser Gesundheitssystem bereits zum Kollabieren bringen, und es sind zu viele Mitmenschen, die wegen Corona sterben mussten. Es liegt an jedem von uns. Seien wir mitmenschlich und solidarisch.

Trotz dieser größten Katastrophe seit dem 2. Weltkrieg haben wir dennoch in unserer Gemeinde viel erreicht. Leider ist es derzeit aufgrund der sehr dynamischen hohen Corona-Inzidenz in unserem Landkreis und der nunmehr geltenden strengeren Regeln nicht möglich, im Rahmen einer Bürgerversammlung hierüber zu informieren

Mit den besten Wünschen

Martin Panten
1. Bürgermeister

Jennifer Ebenbeck
Geschäftsleitende Beamtin

Conny Sagmeister
Kita-Leiterin

Xaver Meier
Bauhof-Leiter

„Auf ein Wort ...“



Wir haben es geschafft, dass unser Kindergarten und unsere Krippe die Betreuung unserer Jüngsten sicherstellen konnte. In einer gemeinsamen bürgerschaftlichen Kraftanstrengung konnten wir im Obergeschoss des Vereinsheims im Sportzentrum 25 weitere Kindergartenplätze schaffen. Die notwendigen Schritte für den Neubau einer weiteren Kindertageseinrichtung sind veranlasst, sodass der Planungsauftrag vergeben werden konnte. Das Kollegium und das Betreuungsteam in unserer Schule haben ebenso alles dafür getan, dass der Unterricht in unserer Grund- und Mittelschule und in unserer dortigen offenen Ganztagschule weiterlaufen konnte. Sowohl für die Kindertageseinrichtung als auch für die Schule konnten von der Verwaltung hierfür ständig aktualisierte Hygienekonzepte realisiert werden.

Auch die Pläne und Überlegungen für die barrierefreie Sanierung und die Erweiterung des Rathauses wurden weiter optimiert. Die harten Diskussionen und Verhandlungen mit dem Freistaat Bayern haben es möglich gemacht, dass die Gemeinde die Vereinbarung zum Bau der dringend notwendigen Hochwasserschutzmaßnahmen in unserem Polder Parkstetten-Reibersdorf unterzeichnen konnte. Soweit möglich, soll im Frühjahr der offizielle Spatenstich für den Beginn der Bauarbeiten erfolgen. Das neue Baugebiet „Mitterfeld III“ an der Schulstraße und am

neuen „Römerbogen“ ist fertig erschlossen. Die Planungen für den Bau des Geh- und Radweges an der Münsterer Straße zum Sportzentrum sind abgeschlossen und die Zusage des Freistaats Bayern zur Förderung liegt nunmehr vor. Voraussichtlich bereits im kommenden Jahr kann mit dem Bau begonnen werden.

Trotz der knappen Mittel in unserer Gemeindekasse konnte dank des guten und vertrauensvollen Zusammenwirkens vieler engagierter Bürgerinnen und Bürger einiges erreicht und auf den Weg gebracht werden, damit unser Parkstetten noch lebenswerter und noch schöner wird. Vieles ist noch zu tun. Manches wird aufgrund der angespannten Finanzsituation vielleicht leider nicht so schnell möglich sein. Trotz alledem soll für uns gelten:

„In der Mitte von Schwierigkeiten liegen die Möglichkeiten.“

(Albert Einstein)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihr Verständnis im vergangenen Jahr und für Ihre großartige Bereitschaft sich trotz der herausfordernden Rahmenbedingungen in unser gesellschaftliches Leben einzubringen und zu unterstützen.

Bleiben Sie gesund und passen Sie bitte auf sich und Ihre Mitmenschen auf.



Aktuelles aus dem

Parkstetterer Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderats vom 16.09.2021

Zum ersten Mal in dieser Wahlperiode begrüßte Bürgermeister Panten am Donnerstag, 16. September 2021, den Parkstetterer Gemeinderat im Sitzungssaal des Rathauses zur Gemeinderatssitzung. Wegen der Corona-Pandemie musste bislang auf größere Räumlichkeiten ausgewichen werden. Sämtliche Gemeinderatsmitglieder sowie die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer bestätigten, entweder gegen CO-VID-19 vollständig geimpft, von der Krankheit genesen oder aktuell negativ getestet zu sein.

Zu Beginn der Sitzung berichtete Bürgermeister Panten über seine Teilnahme an der konstituierenden Verwaltungsratssitzung des zum 1. September neu gegründeten gemeinsamen Kommunalunternehmens „gKU Abwasserdienstleistung Donau-Wald“. Er wird zukünftig in den Beratungsausschüssen „Wirtschaft und Verwaltung“ und „Umsetzung und Perspektiven“ mitwirken. Das gKU ist aktuell noch auf der Suche nach geeignetem Personal, die Stelle eines Kanalinspektors wurde bereits ausgeschrieben. Außerdem schilderte er den Besuch des bayerischen Innenministers Joachim Herrmann am 2. September, bei dem der Minister von der Kinderfeuerwehrgruppe der Feuerwehr Reibersdorf und den Kommandanten der Feuerwehren Parkstetten und Reibersdorf in Empfang genommen wurde und sich auch in das Goldene Buch der Gemeinde eintrug.

Gemeindechronist Konrad Rothammer stellte im Zuge seiner Archivarbeiten fest, dass Reichspräsident Paul von Hindenburg, Reichskanzler Adolf Hitler, der Reichsstatthalter in Bayern General Franz Ritter von Epp und der bayerische Kultusminister Hans Schemm bereits im April 1933 die Ehrenbürgerwürde der Gemeinde Parkstetten verliehen und der Dorfplatz in Unterparkstetten bei der Rothammer-Kapelle in „Hitlerplatz“ benannt wur-

de. Der Gemeinderat distanzierte sich einstimmig ausdrücklich von diesen Beschlüssen der damaligen Gremien. Diese erfolgten zu ihrer Zeit und seien ein trauriger und belastender Teil der Geschichte der Gemeinde Parkstetten. Die Ehrenbürgerwürde der vier Genannten wurde einstimmig aberkannt und die Beschlüsse zur Straßenbenennung aufgehoben. Parkstetten setzt damit ein klares und deutliches Zeichen für Toleranz, Weltoffenheit und Zusammenhalt in der Gesellschaft und engagiert sich in geeigneter Weise gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Antisemitismus. Man sehe sich der Stärkung der gegenseitigen Wertschätzung, des Respekts und der Toleranz in unserer Gesellschaft verpflichtet.

Einstimmig erteilte der Gemeinderat sein baurechtliches Einvernehmen zur Lagerung von Humus und Kies auf einem durch Kiesabbau veränderten Grundstück am Holzäcker. Im Hinblick auf die vorgesehene Rekultivierung der Fläche soll die Lagerdauer aber auf 5 Jahre befristet werden. Auch gegen die beantragte Verbreiterung einer Grundstückszufahrt in Scheften, die für heutige land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge nicht mehr ausreichend ist, wurden keine Einwände erhoben. Außerdem beschloss der Gemeinderat, die Änderung des Bebauungsplanes „Münsterer Straße II“ durch ein Deckblatt, wodurch die geänderte Geh- und Radwegführung entlang der Münsterer Straße abgebildet und der Geltungsbe- reich des Bebauungsplanes erweitert werden soll.

Des Weiteren wurde entschieden, dass die nach 30 Jahren auslaufende Vereinbarung zur Nutzung der Kleintierzuchtthalle mit dem Kleintierzuchtverein um weitere 20 Jahre verlängert wird. Zur Förderung des Vereins wird lediglich ein geringer symbolischer Pachtzins erhoben.

Zuletzt beschloss der Gemeinderat, die Mitgliedschaft beim Zweckver-

band Kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern zu beantragen. Der Zweckverband sorgt bereits seit diesem Sommer mit der Überwachung des fließenden und ruhenden Verkehrs für mehr Verkehrssicherheit im Gemeindegebiet. Im Zeitraum Juni und Juli mussten insgesamt 174 Geschwindigkeitsüberschreitungen geahndet werden.

Am Schluss informierte Bürgermeister Panten darüber, dass inzwischen die Baukostenschätzung für den Bau des Geh- und Radweges entlang der Münsterer Straße bis zum Sportzentrum vorliegt und der entsprechende Zuwendungsantrag nach dem Förderprogramm „Stadt und Land“ bei der Regierung von Niederbayern gestellt wurde.

Außerdem rief Panten dazu auf, Parkstetterer Bürgerinnen und Bürger, die sich in den Bereichen Sport, Schule, Kultur, Ehrenamt oder auch in sonstiger Weise besonders verdient gemacht haben, für eine Ehrung durch die Gemeinde vorzuschlagen. Es können Leistungen aus den Jahren 2020 und 2021 vorgeschlagen werden.

Des Weiteren teilte Bürgermeister Panten mit, dass der Betrieb in der in Rekordzeit verwirklichten Kindergarten-Übergangsguppe im Sportzentrum inzwischen aufgenommen wurde. Er nutzte die Gelegenheit, um auch im Namen der Kita-Leitung allen Mitwirkenden, den örtlichen Handwerksfirmen, dem Bauhof und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für dieses Gemeinschaftswerk zu danken. 25 weitere Kinder können damit in ihrer Gemeinde in der Kita betreut werden.

Im anschließenden nichtöffentlichen Teil genehmigte der Gemeinderat die Auftragsvergabe für Sanierungsarbeiten am Dach der Kindertageseinrichtung St. Raphael. Bei Starkregen wurden zuletzt Undichtigkeiten am Dach festgestellt. Außerdem nahm der Gemeinderat Kenntnis von den für die Einrichtung und Ausstattung der Übergangs-Kindergartengruppe im Sportzentrum bislang eingegangenen Spenden von Firmen, Betrieben und Einzelpersonen, die sich derzeit insgesamt auf 4.150 € belaufen.

Sitzung des Gemeinderats vom 14.10.2021

Zu Beginn der Sitzung begrüßte Bürgermeister Panten die mit den Planungen für die Sanierung und den Umbau des Rathauses beauftragte Architektin Petra Schumacher, Ober-schneiding, und den Statiker Josef Wagner von der Firma W+E Statik GmbH aus Bogen, die den Gemeinderatsmitgliedern die Planentwürfe und die Kostenberechnung vorstellten. Grundsätzlich wird nach entsprechenden Beschlüssen des Gemeinderats überlegt, durch Aufstockung des Rathauses in flächenschonender Weise dringend benötigten zusätzlichen Raum für die Gemeindeverwaltung zu schaffen. Damit einhergehend soll das Rathaus barrierefrei umgebaut, energetisch saniert, der Brandschutz ertüchtigt und die für heutige Anforderungen der Digitalisierung nicht mehr ausreichende Elektrotechnik erneuert werden. Ein Bodengutachten hat ergeben, dass aufgrund fehlender Tragfähigkeit des Fundaments der bestehenden Feuerwehrrhalle im Erdgeschoss der Aufbau mit zusätzlichen Stahlsäulen gestützt werden muss. Dies und die derzeit starke Steigerung der Baukostenpreise haben dazu geführt, dass die nun erstellte Kostenberechnung den ursprünglich grob kalkulierten Finanzierungsaufwand deutlich übersteigt. Der Gemeinderat entschied deshalb einstimmig, die Planungen demnächst nochmals eingehend zu prüfen und Einsparmöglichkeiten und auch weitere mögliche Alternativen zu diskutieren.

Anschließend berichtete Bürgermeister Panten über vergangene Gremienveranstaltungen seit der letzten Sitzung. In der Mitgliederversammlung der ILE nord23 am 17. September wurde bekanntgegeben, dass eine Beteiligung der Kommunen an der Windkraftanlage Schiederhof gescheitert sei. Auch die Gemeinde Parkstetten hatte grundsätzlich Interesse, diese Art der Gewinnung erneuerbarer Energien durch eine Beteiligung zu unterstützen. Am 6. Oktober 2021 besuchte der Bayerische Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz Thorsten Glauber das neu gegründete, gemeinsame Kommunalunternehmen „gKU Abwasserdienst-

leistung Donau-Wald“, an dem auch die Gemeinde Parkstetten Anteile hält. Glauber würdigte das gKU, mit dem die Vorgaben zur Eigenüberwachung des Kanalnetzes sowie notwendige Sanierungsmaßnahmen möglichst effizient umgesetzt werden sollen, als „Leuchtturmprojekt für Bayern“ und sagte Unterstützung durch das Ministerium zu. Bei der Bezirksversammlung des Bayerischen Gemeindetags am 8. Oktober 2021 wurde darauf hingewiesen, dass gerade in schwierigen Zeiten der Pandemie die Kommunen mit öffentlich-rechtlichen Aufträgen und Investitionen Motor für die regionale Wirtschaft sind.

Anschließend erteilte der Gemeinderat sein gemeindliches Einvernehmen zur Tekturplanung für den Neubau von Garagen in der Straubinger Straße und stimmte dem Antrag eines Bauwilligen in Reibersdorf auf Erlass einer Ortsabrundungssatzung grundsätzlich zu. Außerdem wurden unter der Devise „Innen vor außen“ zwei Bauvoranfragen stattgegeben. Auf einem bereits bebauten Grundstück in der Harthofer Straße soll ein zusätzliches Einfamilienhaus entstehen. Ein Bauherr im Schmiedfeld möchte seinen großzügigen Garten für die Errichtung eines Dreifamilienhauses nutzen. Der Gemeinderat wies jedoch ausdrücklich darauf hin, dass trotz der damit erzielten und positiv zu bewertenden Innenverdichtung nachbarliche Belange nicht beeinträchtigt werden dürfen.

Um die weitere bauliche Entwicklung der Gemeinden aus dem Kern heraus zu lenken und einer Bebauung im Außenbereich auf der grünen Wiese möglichst entgegenzuwirken, sollen in einem gemeinsamen Projekt mehrerer ILE nord23-Mitgliedsgemeinden unter Federführung der Gemeinde Parkstetten mit dem so genannten „Vitalitäts-Check“ die jeweiligen Innenentwicklungspotentiale erörtert werden. Der Gemeinderat beschloss, dass neben dem Hauptort Parkstetten auch die Ortsteile Reibersdorf, Friedenrain und Fischerdorf in die Betrachtung miteinbezogen werden sollen.

Des Weiteren gab der Gemeinderat einem Ausnahmeantrag eines Nut-

zungsberechtigten an einer Grabstätte am gemeindlichen Friedhof Parkstetten statt. Abweichend von der Friedhofsatzung, wonach Grabeinfassungen aus Naturstein herzustellen sind, wurde einer unauffälligen Grabeinfassung aus Metall zugestimmt.

Nachdem der Gemeinde durch den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten im Sommer ein Schlauchboot zur Wasserrettung gestiftet wurde, haben elf aktive Feuerwehr-Kameraden auf eigene Kosten eine Bootsführerausbildung absolviert. Der Gemeinderat entschied, die Ausbildung mit einem Zuschuss in Höhe von 50 % der Kosten zu unterstützen.

Anschließend erließ der Gemeinderat, wie in der vorangegangenen Sitzung bereits beschlossen, die Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2022. Festgesetzt wurden Hebesätze von 350 von Hundert für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A), 340 von Hundert für bebaute und unbebaute Grundstücke (Grundsteuer B) und 380 von Hundert für die Gewerbesteuer. Die Hebesatzsatzung wird in den nächsten Tagen ortsüblich bekannt gemacht und liegt in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht aus.

Danach beauftragte der Gemeinderat die Verwaltung, mit zwei interessierten Mobilfunkanbietern in Verhandlungen zu treten, um eine Nutzungsvereinbarung über den auf dem gemeindlichen Bauhof zu errichtenden Mobilfunkmasten abzuschließen. Darüber hinaus wurden auf Vorschlag des Bauhofs für das kommende Jahr unter anderem am Lohgraben und am Hahnengraben Gewässerpflegetmaßnahmen beim Zweckverband zur Unterhaltung Gewässer III. Ordnung angemeldet.

Am Schluss informierte Bürgermeister Panten darüber, dass die Eintragungslisten für Unterstützer des Volksbegehrens zur Abberufung des Landtags im Bürgerbüro der Gemeinde ausliegen. Die Gemeinde hatte dazu auch am Samstag, 16. Oktober 2021, von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Außerdem findet in den kommenden Wochen im Rahmen einer Online-Umfrage eine überörtliche Bedarfsermittlung zur Kindertagesbetreuung im Landkreis Straubing-Bogen statt. Die Parkstettener Eltern, die zur Zielgruppe gehören und in diesen Tagen ein gemeinsames Schreiben von Landrat und Bürgermeister erhalten, werden dazu aufgerufen, sich rege an der Umfrage zu beteiligen. Nur bei einer hohen Rücklaufquote können belastbare Daten für eine gesicherte Bedarfsplanung gewonnen werden.

Zuletzt warben die Parkstettener Seniorensprecher 2. Bürgermeister Franz Listl und Gemeinderat Herbert Gayring für den Kurs „Digitalisierung für Senioren“, den die Gemeinde gemeinsam mit der vhs Straubing-Bogen am 9. und 10. November veranstaltet. Die Wichtigkeit der neuen Medien und deren Möglichkeiten werden den Menschen seit Beginn der Pandemie immer wieder vor Augen geführt. Seniorinnen und Senioren, die bisher keine oder so gut wie keine Erfahrung mit dem Internet haben, werden an diesen zwei Nachmittagen unter anderem im sicheren Umgang mit dem Internet und Online-Shopping-Angeboten, der Nutzung von Suchmaschinen, Online-Lexika und sozialen Netzwerken geschult.

Im anschließenden nichtöffentlichen Teil wurde die Aufstellung eines Doppelstabmattenzauns im Straßenbereich am Spielplatz in der Münsterer Straße beauftragt. Der Spielplatz soll insgesamt aufgewertet und neu angelegt werden. Außerdem wird eine Be-

ratungsfirma die Gemeinde beim Rathausumbau in der Umsetzung der vielfältigen und umfangreichen Förderprogramme zum energieeffizienten Bauen unterstützen.

Sitzung des Gemeinderats vom 11.11.2021

Zu Beginn der Sitzung berichtete Bürgermeister Panten über seine Teilnahme an den Mitgliederversammlungen der Kreisverkehrswacht Straubing e.V. und des Vereins Hochschulstadt Straubing e.V., deren Mitglied die Gemeinde Parkstetten ist, sowie über den Besuch des Bürgermeisters der rumänischen Stadt Dumbrăvița. Außerdem unterstützte 2. Bürgermeister Listl die ILE nord23 bei ihrer Klausurtagung zur Konzept-Evaluierung und Erarbeitung neuer Ziele und Projekte.

Anschließend erteilte der Gemeinderat sein gemeindliches Einvernehmen zum Antrag auf den Neubau des Schöpfwerks Alte Kinsach in Reibersdorf. Dieses ist Teil der Ausbaumaßnahme an der Bundeswasserstraße Donau und der Verbesserung des Hochwasserschutzes im Polder Parkstetten-Reibersdorf. Aufgabe des Schöpfwerks ist die Sicherstellung der Binnenentwässerung im Hochwasserfall. Der offizielle Spatenstich für diese Hochwasserschutzmaßnahme soll Anfang April 2022 stattfinden. Auch einem Vorbescheidsantrag für die Erweiterung eines Gebäudes in der Harthofer Straße mit dem Ziel eines Mehrgenerationenwohnens stimmte der Gemeinderat grundsätzlich zu.

Einem Antrag auf Beschränkung der Höchstgeschwindigkeit in der Straße Am Sportplatz in Reibersdorf wurde ebenfalls stattgegeben, um die Verkehrssicherheit für Anwohner und Fußgänger zu verbessern. An der Straße, an der es keinen Gehweg gibt und in der parkende Fahrzeuge bei den Wertstoffcontainern oftmals zu Sichtbehinderungen führen, liegen sowohl ein Kinderspielplatz, ein Fußballplatz als auch das Feuerwehr- und Schützenhaus an.

Da die Kapazitäten in der Kindertageseinrichtung Parkstetten trotz der neu geschaffenen Übergangsguppe im Vereinsheim im Sportzentrum knapp sind, wird im kommenden Betreuungsjahr vor allem im Krippenbereich voraussichtlich wieder nicht jedem Kind ein Betreuungsplatz angeboten werden können. Damit die Entscheidung über die Vergabe der Betreuungsplätze nachvollziehbar und gerecht verläuft, hat der Gemeinderat überarbeitete Aufnahmekriterien erlassen. Der Fokus liegt dabei klar auf dem Bedarf des einzelnen Kindes, sodass insbesondere Vorschulkinder, Kinder von berufstätigen Alleinerziehenden und Kinder, die aufgrund ihrer persönlichen oder familiären Situation oder eines besonderen Förderbedarfs dringend einen Kita-Platz benötigen, vorrangig aufgenommen werden. Im Übrigen haben ihrer Altersgruppe entsprechend ältere Kinder Vorrang vor jüngeren Kindern. Außerdem beschloss der Gemeinderat aufgrund der jährlich steigenden Betriebs- und Personalkosten, ab dem kommenden Kindergar-



Corona-Teststation nimmt ihren Betrieb auf Voranmeldung erforderlich

Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Parkstetten, bei denen sich keine Symptome für eine Corona-Infektion zeigen, haben nunmehr die Möglichkeit, sich bis auf weiteres von Dienstag bis Samstag, jeweils von 19 Uhr bis 21 Uhr, im Rathaus-eck (Schulstraße 3, 94365 Parkstet-

ten) in der Teststation der Apotheke St. Georg kostenlos durch einen Antigen-Schnelltest (PoC-Test) auf Covid-19 testen zu lassen. Eine Voranmeldung zu den üblichen Dienstzeiten ist in der Gemeindeverwaltung unter Tel. 09421/9933-0 zwingend notwendig. Ein amtliches Identitätsdokument und Impf- und Genesenzertifikate müssen als Nachweis bei der Registrierung an der Teststation vorgezeigt werden. Für die Testung sind FFP2-Schutzmasken zu tragen. Ein PCR-Test ist an dieser Teststation nicht möglich.

Text: Gemeinde

tenjahr 2022/2023 die Gebühren für die Kindertageseinrichtung zu dynamisieren. Der Prozentsatz für die Dynamisierung richtet sich nach den staatlich errechneten Basiswerten für die kindbezogene Förderung der Kindertageseinrichtungen. Die neuen Gebührensätze werden jährlich rechtzeitig vor Beginn des Betreuungsjahres durch die Gemeindeverwaltung ortsüblich bekannt gemacht. Die entsprechenden Änderungssatzungen zur Benutzungs- und zur Gebührensatzung werden in den nächsten Tagen im Rathaus zur Einsicht niedergelegt.

Des Weiteren beschränkte der Gemeinderat entsprechend des bereits gefassten Beschlusses die Widmung (sog. Teileinziehung) der Richter-gasse, der Ludwig-Ganghofer-Straße, der Ludwig-Thoma-Straße und des Peter-Rosegger-Wegs, um die Straßen zukünftig nur noch für den Anliegerverkehr freizugeben. Die ehemalige provisorische Straßenverbindung zwischen Schulstraße und Chamer Straße, die nach der Erschließung des

Baugebiets „Mitterfeld III“ für den Kraftfahrzeugverkehr nicht mehr notwendig ist, wurde zu einem Geh- und Radweg umgewidmet.

Am Schluss informierte Bürgermeister Panten darüber, dass die vom Gemeinderat befürwortete Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h auf der Teilstrecke der Kreisstraße SR 15 zwischen Parkstetten und Fischerdorf zwischenzeitlich vom Landratsamt Straubing-Bogen bewilligt wurde. Die entsprechende Beschilderung wird demnächst angebracht werden. Außerdem erklärte er, dass in den kommenden Wochen die Fachstellen- und Bürgerbeteiligungen zu den Bauungs- und Grünordnungsplänen „Pfarrpfründe I“ und „Gewerbegebiet Chamer Straße West“ stattfinden.

Im anschließenden nichtöffentlichen Teil wurde ein Ingenieurbüro mit der Planung der Bepflanzung und Gestaltung der Ökokontofläche Ö1 östlich des Recyclinghofs vergeben. Das Ökoko-konto Ö1 dient u. a. als naturschutz-

rechtliche Ausgleichs- und Kompensationsfläche für den Bau des Geh- und Radwegs an der Münsterer Straße. Außerdem wurden die Auftragsvergaben für die Malerarbeiten und die Anschaffung und Montage von Sanitärtrennwänden in der Übergangs-Kindergartengruppe im Vereinsheim im Sportzentrum genehmigt.

Text: Gemeinde

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich am

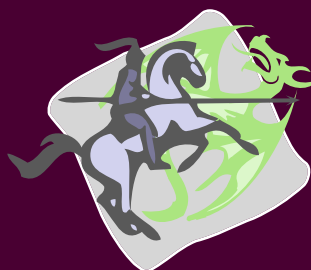
Donnerstag, 13. Januar 2022

Donnerstag, 10. Februar 2022

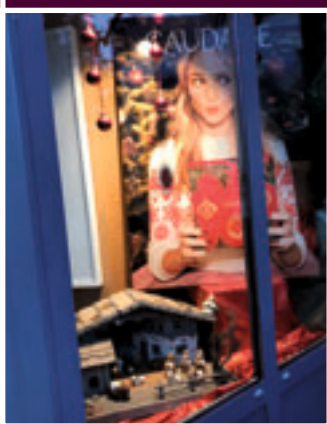
Donnerstag, 10. März 2022

Donnerstag, 07. April 2022

statt. Wir informieren Sie über die Örtlichkeit zeitnah unter www.parkstetten.de oder über die Presse.



Apotheke
St. Georg



In diesen Zeiten großer gesundheitlicher Herausforderungen gilt es uns und besonders unsere Mitmenschen zu schützen.

Das Team Ihrer Apotheke St. Georg Parkstetten wünscht Ihnen dazu Kraft, Durchhaltevermögen und jede Menge Freude am Leben.

Erleben Sie ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und ein Gesundheit wiederbringendes Jahr 2022.

Wir, das Team einer Apotheke "ohne Tabus" beraten Sie mit Können und Diskretion zu persönlichen Befindlichkeitsstörungen.

Ob Inkontinenz, Pilz- und Parasitenbefall, Verhütung-s-pannen, vereinbaren Sie gerne einen individuellen Beratungstermin.

Apothekerin Sonja Rothammer
Prävention ■ Gesundheitsförderung
Homöopathie ■ Naturheilverfahren

Schulstr. 10 - Parkstetten ■ ©09421/8 46 70
www.apotheke-parkstetten.de



Gedenken zum Volkstrauertag Der Verlust der Erinnerung ist ein Problem

Auch in diesem Jahr mussten wegen der Corona-Pandemie und der diesbezüglich behördlich verfügten Beschränkungen die Gedenkfeiern am Volkstrauertag mit besonderer Umsicht begangen werden. Im Anschluss an die Sonntagsgottesdienste erinnerte die Gemeinde Parkstetten in der Pfarrkirche St. Georg in Parkstetten und in der Expositurkirche St. Martin in Reibersdorf bei diesen Veranstaltungen an die Opfer von Krieg, Flucht, Vertreibung, Terror und Gewaltherrschaft in der Vergangenheit wie auch in der Gegenwart.

Die beiden Vorstände Johann Häusler und Alois Lummer von der Krieger- und Soldatenkameradschaft erinnerten in ihren Reden an die getöteten und vermissten Soldaten und auch an

die Menschen, die durch Kriegshandlungen oder danach in Gefangenschaft, als Vertriebene und Flüchtlinge ihr Leben verloren. Sie sprachen von den Opfern von Rassismus, Terrorismus und Extremismus sowie von den Menschen, die wegen ihres Widerstands, ihres Glaubens und aus Hass und purer Gewalt Opfer geworden sind. „Das Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern. Unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen hier bei uns und in der ganzen Welt,“ drückte Johann Häusler stellvertretend seine Hoffnung aus.

Bürgermeister Martin Panten stellte in seiner Ansprache in Parkstetten fest, wer populistisch fordere, dass jetzt

endlich einmal Schluss sein sollte mit dem Volkstrauertag als Relikt der Vergangenheit, verkenne klar die Bedeutung des Gedenkens und Erinnerns. Gemeinschaftliches Gedenken bewahre nicht nur die Erinnerung an die Opfer, an Leid und Unrecht, Gedenken sei auch auf unsere Zeit gerichtet. Die jetzige Generation könne sich glücklich schätzen, dass sie seit mehreren Jahrzehnten kein Kriegsgeschehen in unserem Land erleben musste. Bereits zwei bis drei Generationen sind bisher verschont geblieben von durch Krieg verursachten Gräueln und Leid. Dennoch ist die Welt nicht frei von Krieg und Gewalt. Durch die vielen Auslandseinsätze der Bundeswehr und durch Flüchtlinge aus Krisengebieten sind die



Kranzniederlegung an der Gedenkstätte in Parkstetten



www.bestattungen-wörth.de

Rudolf Auner
Bestattungsunternehmer



BESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN · SARGLAGER

Waldstr. 1 · 93086 Wörth/Hofdorf · Telefon 09482-12 70 · Fax 95 94 80

Tag + Nacht erreichbar 0171 265 07 72

Kriege und Menschenrechtsverletzungen unserer Zeit immer näher an uns herangerückt. Panten stellte fest, dass das gewaltsame Vorgehen diktatorischer Staaten gegen eigene Bürgerinnen und Bürger, die sich aktiv und offen einer unrechtmäßigen und undemokratischen Politik widersetzen, ebenfalls eine Art von Krieg sei. Der Volkstrauertag weise aber auch auf viele Lichtblicke hin, denn Versöhnung und Verständigung finde auch über die Gräber hinweg statt. Beispielhaft nannte er die deutsch-französische Aussöhnung der ehemaligen Erbfeinde und auch den deutsch-tschechischen Nachbarschafts- und Freundschaftsvertrag. „Wir Menschen in weiten Teilen Europas haben uns an ein Leben in Freiheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit und vor allem in Frieden gewöhnt. Der Verlust der Erinnerung ist das Problem. Es gilt, die Menschenrechte, die Friedens-

kraft, die Demokratie und die Rechtsstaatlichkeitsgarantie der europäischen Integration wertzuschätzen,“ so Panten. Ein neuer radikaler Nationalismus und offene Fremden- und Demokratiefeindlichkeit prägten mittlerweile auch in einigen europäischen Staaten ganz konkret die Politik. Das Gedenken an den Krieg und seine Opfer sei daher stets auch verbunden mit dem Kampf um die Demokratie, die Rechtsstaatlichkeit und die Freiheit. „Wir wollen unsere Freiheit bewahren und uns mit allem was wir haben dafür einsetzen“ betonte Bürgermeister Panten.

2. Bürgermeister Franz Listl stellte in seiner Ansprache in Reibersdorf die Frage, was denn die Menschheit aus der Vergangenheit mit 55 Millionen Toten allein im 2. Weltkrieg gelernt habe. An jedem Tag des 20. Jahrhunderts seien zwischen 4.650 und 9.400 Menschen pro Tag gewaltsam zu

Tode gebracht worden. Leider sei auch heute noch kein Ende in Sicht. Deshalb seien die weltweit eingeleiteten Friedensprozesse unverzichtbar. Er zitierte aus Saint-Exupéry's „Der kleine Prinz“ die Worte „Hunderttausend Tote, das ist eine Statistik. Aber einer, der fortgeht und nicht wiederkommt, das schmerzt – das ist viel mehr.“ Listl mahnte davor, dass das Gedenken zum Volkstrauertag Routine werde. Er appellierte: „Es muss verständlich sein, vor allem für junge Menschen. Werte, Haltungen, Einstellungen und Konsequenzen müssen für uns alle, vor allem aber für die nachkommende Generation, nachvollziehbar sein. Unsere heutige Jugend wächst in diese Verantwortung hinein und wird unsere gemeinsame Zukunft gestalten. Lasst uns also die Ursache von Leid nie vergessen.“

Text/Fotos: Gemeinde



Reibersdorf gedenkt der Opfer von Krieg und Gewalt in der Vergangenheit und in der Gegenwart

VR Zahnarztpraxis
Dr. Ralf Rippel

📍 Öblinger Straße 36a
94315 Straubing

☎ Tel.: 09421 / 9 682 682

✉ praxis@dr-rippel.de



www.dr-rippel.de



Landkreis
Straubing-Bogen
Tradition und Zukunft!

Abschluss des LEADER-Projekts „Beschilderung der Radwege in der Region Straubing-Bogen mit Integration von QR-Codes“ und Präsentation der neuen Radkarte

Fahrradfahren boomt und ist „in“. Dies ist – spätestens seit der Corona-Zeit – keine neue Erkenntnis. Dass dies auch für die Radwege in der Region gilt, bekamen die Verantwortlichen bei der Präsentation der Radwegbeschilderung und der neuen Radkarte für das Urlaubsland Straubing-Bogen aus nächster Nähe mit. Denn beim Ortstermin in Parkstetten als Schnittstelle zwischen Stadt und

Landkreis huschten quasi im Minutentakt die Radler vorbei: Touristen, Einheimische auf Tour oder Parkstettener auf dem Weg in die Stadt

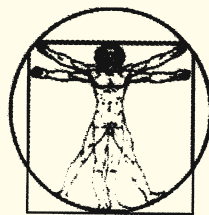
Der Termin bildete den Abschluss des LEADER-Projekts „Beschilderung der Radwege in der Region Straubing-Bogen mit Integration von QR-Codes.“ 1.579 Haupt- und 1.958 Zwischenwegweiser, 316 Pfosten, 122 QR-Codes und

38 Förderhinweise wurden in Stadt und Landkreis auf 1.200 km Alltagsradwegen bzw. 974 Kilometern markierten Rundradwegen in der Region Stadt & Land aufgestellt. Im Rahmen des EU-Förderprogramms LEADER wurde hierfür dem Projektträger Landkreis Straubing-Bogen eine Zuwendungssumme von gerundet 105.000 Euro bewilligt (Gesamtkosten gerundet 250.000 Euro). Die Kofinanzierung



Claudia Bracht (Stabsstelle Tourismus der Stadt Straubing), Peter Aigner (Amt für Ländliche Entwicklung Landau), Josefine Hilmer (LAG-Managerin), 3. Bürgermeister der Stadt Straubing Werner Schäfer, Landrat Josef Laumer, 1. Bürgermeister Martin Panten und die Tourismusbeauftragte des Landkreises Straubing-Bogen Birgit von Byern

Praxis für Physiotherapie



DIETMAR KANERT

Kirchplatz 6 · 94365 Parkstetten
Tel. (0 94 21) 8 94 49

- > Gerätegestütztes Training für jedermann
- > Gerätegestütztes Training speziell für Senioren
jeden Mittwoch ab 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- > Solarium
- > Massagen
- > Krankengymnastik
- > Manuelle Therapie
- > Krankengymnastik am Gerät
- > Manuelle Lymphdrainage
- > Schlingentisch
- > Fango, Rotlicht und Kältetherapie
- > Elektrotherapie
- > Kiefergelenktherapie
- > Bindegewebsmassagen
- > Reflexzonenmassagen
- > Magnetfeldtherapie

tragen der Landkreis bzw. die Stadt für ihre jeweilige Gebietskulisse.

Die vorausgegangene Planung des Radwegenetzverbundes und der erforderlichen Beschilderung nach deutschlandweitem FGSV-Beschilderungsstandard (Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e.V.) wurde durch das Amt für Ländliche Entwicklung mit 80.000 Euro (Gesamtkosten gerundet 109.000 Euro) im Rahmen einer ILE-Maßnahme der ILE Nord 23, Landkreis Straubing-Bogen, bezuschusst.

Allen am Projekt Beteiligten übermittelte Landrat und Vorsitzender des Regionalentwicklungsvereins Straubing-Bogen, Josef Laumer, einen besonderen Dank für die engagierte Unterstützung, Begleitung und auch Umsetzung in den jeweiligen Prozessschritten. „Was entstanden ist, ist etwas Bleibendes“, betonte Straubings 3. Bürgermeister Werner Schäfer. „Und es führt uns, Stadt und Landkreis, zu-

sammen“, ergänzte Parkstettens Bürgermeister Martin Panten. Denn, da waren sich Schäfer und Panten einig, die Zusammenarbeit in diesem Bereich sei wichtig und gut, weil niemand, der mit dem Rad fährt, in Landkreis-, Stadt- oder Gemeindegrenzen denke. Landrat Josef Laumer sieht in dem Projekt einen Effekt sowohl für den Tourismus als auch für die heimische Bevölkerung: „Eine gut ausgebaute Fahrradinfrastruktur ist Regionalentwicklung – auch in erster Linie für die Bevölkerung in Stadt und Landkreis. Aber auch der Fahrradtourismus wächst und ist Wirtschaftsförderung – sowohl für die Menschen von außen wie auch für den lokalen Urlaub daheim. Die Investition in die Radinfrastruktur bedeutet aktiven Umweltschutz.“

Die beiden Aufgaben zusammen – Beschilderung und neue, überarbeitete Radkarte – sind die größten Projekte der letzten 30 Jahre, die das Touris-

musreferat des Landratsamts Straubing-Bogen umgesetzt hat. 26 Tourenvorschläge in verschiedenen Längen und Schwierigkeitsgraden wurden in der neuen Radkarte umgesetzt, nachdem gemeinsam mit jeder Kommune aus Stadt und Landkreis in Zusammenarbeit ein Netz erarbeitet wurde. Zusätzlich finden sich noch sieben Fernradwege und 15 Mountainbike-Routen in der Karte. Die Radkarte kann im Bürgerbüro der Gemeinde kostenlos abgeholt werden.

Es bietet sich nun ein ganzheitliches Fahrradwegkonzept für Stadt und Landkreis, das sowohl den Einheimischen beim täglichen Weg wie auch bei Ausflügen in der Heimat zu Gute kommt, aber auch die Touristen nicht nur sicher durch die Region leitet, sondern ihnen durch die QR-Codes auch die Sehenswürdigkeiten näherbringt.

Text/Foto:

Landratsamt Straubing Bogen/Gemeinde



Das Bayerische Staatsministerium für Digitales stellt mit der **BayernApp** ein umfangreiches Informations- und Serviceangebot rund um die öffentliche Verwaltung in Bayern zur Verfügung.

Die App bietet Bürgerinnen und Bürgern einen **mobilen Zugang zu staatlichen und kommunalen Verwaltungsleistungen**. Die User/-innen erhalten über die BayernApp außerdem Neuigkeiten zu verschiedensten Themen und eine Karte zeigt Standorte mit kostenfreiem BayernWLAN in der Umgebung an.

Was gibt's zu entdecken?

- Informationen über Verwaltungsleistungen sowie Behörden und sonstige Einrichtungen
- Neuigkeiten zu verschiedensten Themen
- Karte mit kostenfreien BayernWLAN-Hotspots

Was kann die App?

- Online-Anträge von Behörden direkt aus der App heraus starten
- Merklisten mit erforderlichen Unterlagen für Verwaltungsleistungen speichern
- Favoriten für Verwaltungsleistungen, Behörden und Lebenslagen festlegen
- Informationen zu Verwaltungsleistungen und Behörden mit anderen teilen
- und vieles mehr

Laden Sie sich die BayernApp über AppStore oder Google Play herunter!

Weitere Infos zur BayernApp finden Sie hier:

<https://www.stmd.bayern.de/themen/digitale-verwaltung/bayernapp/>



Schulverbandsversammlung vom 19.10.2021

Zu Beginn der Sitzung berichtete Bürgermeister Martin Panten, der Vorsitzende des Schulverbands Parkstetten, darüber, dass die Papst-Benedikt-Schule Straubing, die als Partnerschule der Dr.-Johann-Stadler-Grund- und Mittelschule mit zwei Schulklassen in Parkstetten beheimatet ist, mit dem „Profil Inklusion“ ausgezeichnet wurde. Gemeinsam mit Konrektorin Gabi Gläser-Schötz nahm Panten an der Feierstunde am 29. September 2021 in Straubing teil. Trotz aller personellen, organisatorischen und finanziellen Herausforderungen, die die Zusammenarbeit mit sich bringt, profitieren die Schulen und insbesondere die Schülerschaft aber in pädagogischer und gesellschaftlicher Sicht sehr von dieser Kooperation.

Mit dem inzwischen beschlossenen Ganztagsförderungsgesetz, das jedem ab dem Jahr 2026 neu eingeschulten Grundschulkind einen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung garantiert, werden die Schulen und vor allem die kommunalen Träger der Schulen vor neue große Herausforderungen gestellt. Der Rechtsanspruch soll die Betreuungslücke, die nach der Kita in der Grundschule oft besteht, schließen, um für die Eltern eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf herzustellen. Durch die verlässliche Betreuung und Förderung am Nachmittag soll zudem für die Kinder unabhängig von der Herkunft und den finanziellen Mitteln ihrer Familien Chancengleichheit gewährleistet werden. Der Rechtsanspruch sieht einen Betreuungsumfang von acht Stunden an fünf Werktagen vor – auch während des Großteils der Schulferien. Um dem prognostizierten Bedarf genügen zu können, reichen die derzeit vorhandenen Betreuungsplatzkapazitäten in der offenen Ganztagschule Parkstetten nicht aus. Die Schulverbandsräte sondierten zunächst die Möglichkeiten und spielten unterschiedliche Konstellationen von einer Doppelnutzung der Klassenzimmer bis hin zu einem Anbau von zusätzlichen Räumen durch. Dabei wurde

schnell deutlich, dass in jedem Fall die Schaffung eines geeigneten und ausreichend großen Speisesaals bzw. einer Mensa unerlässlich sei, um eine angemessene Mittagsverpflegung der Schülerinnen und Schüler sicherstellen zu können.

Danach schloss sich die Schulverbandsversammlung der Entscheidung des Kreistags an, vorerst auf die Anschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten für die Klassenzimmer zu verzichten. Diese können zwar die potentielle Virenlast im Raum unterstützend reduzieren, das intervallartige Stoßlüften aber nicht ersetzen. Zudem stellen die Geräte eine Lärmquelle dar, die die Konzentrationsfähigkeit der Kinder negativ beeinflussen kann. Die Aufrechterhaltung eines für die Schülerinnen und Schüler sicheren und geordneten Präsenzunterrichts sei die höchste Priorität von Schulleitung und Schulverband. Das Vorhandensein von Luftreinigungsgeräten sei hierfür keine Voraussetzung.

Der Wasserzweckverband Straubing-Land fördert im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit die Installation von Trinkwasserspendern in den öffentlichen Gebäuden seiner Mitgliedsgemeinden. Die Schulverbandsversammlung entschied, einen entsprechenden Antrag zu stellen, damit zukünftig neben dem Pausenverkauf in der Aula sauberes und frisch gekühltes stilles wie auch CO₂-haltiges Leitungswasser gezapft werden kann. Der Wasserspender soll Schülerinnen und Schülern den Wert des heimischen Trinkwassers näherbringen und dazu animieren, anstelle zuckerhaltiger Getränke zur gesunden Alternative Wasser zu greifen.

Das vergangene Schuljahr stand im Zeichen der Digitalisierung. Damit mobile Endgeräte für den Unterricht, WLAN-Infrastruktur und digitale Klassenzimmer reibungslos funktionieren, bedarf es regelmäßiger Wartung und Pflege. Die Schulverbandsversammlung beauftragte daher die Verwal-

tung, die Förderung des Freistaats zur finanziellen Unterstützung der IT-Administration in Anspruch zu nehmen und die entsprechenden Förderanträge schnellstmöglich zu stellen. In einem nächsten Schritt wird die Schulverbandsverwaltung selbst weiter digitalisiert. Mit der Einführung eines Ratsinformationssystems werden die Arbeitsabläufe rund um die Sitzungsvor- und -nachbereitung sowie die elektronische Kommunikation mit den Verbandsräten optimiert. Darüber hinaus werden mit dem zugehörigen Bürgerinformationssystem den Bürgerinnen und Bürgern nützliche Informationen über die Schulverbandsversammlung als Gremium sowie öffentliche Sitzungsniederschriften online und transparent zur Verfügung gestellt.

Zum Schluss berichtete Schulverbandsvorsitzender Panten von der konstituierenden Sitzung des neu gegründeten gemeinsamen Arbeitsschutzausschusses für Gemeinde und Schulverband Parkstetten. In der Sitzung wurde über die Absturzsicherung an den Fenstern der oberen Stockwerke diskutiert. Die gemäß der Unfallverhütungsvorschriften vorgeschriebenen Höhen der Fensterbrüstung sind allesamt eingehalten. Allerdings wird aktuell gemeinsam mit Schulleitung und Hausmeisterei nach organisatorischen oder technischen Maßnahmen gesucht, um Schülerinnen und Schüler beim Aufsitzen auf die teils tiefen Fensterbänke vor einem Absturz zu sichern. Außerdem schloss sich die Schulverbandsversammlung der Empfehlung des Arbeitsschutzausschusses an, neben den bestellten betrieblichen Ersthelferinnen und Ersthelfern auch allen anderen Beschäftigten die Teilnahme an der Erste-Hilfe-Ausbildung zu ermöglichen. Schließlich könne jedermann auch im alltäglichen Leben mit medizinischen Notfällen konfrontiert werden, in denen es erforderlich ist, Erste Hilfe zu leisten.

Text: Gemeinde



PAPST BENEDIKT SCHULE STRAUBING
Privates Förderzentrum
Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

Auszeichnung der Papst-Benedikt-Schule mit dem Profil „Inklusion“

Die Partnerschule der Parkstettener Dr.-Johann-Stadler-Mittelschule, die Papst-Benedikt-Schule Straubing, führt seit 1. August 2021 als eine von 432 Schulen in Bayern das Profil „Inklusion“.

Die Auszeichnung zur Profilschule wurde am 29.09.2021 durch die Regierung von Niederbayern in einer kleinen Feierstunde verliehen, zu der auch Konrektorin Gläser-Schötz und Schulverbandsvorsitzender Panten eingeladen waren. Beide drückten, ebenso wie der stellvertretende Landrat Andreas Aichinger, 3. Bürgermeister der Stadt Straubing Werner Schäfer und der Leiter des Staatlichen Schulamts Schulamtsdirektor Heribert Ketterl die hohe Zufriedenheit für die Auszeichnung und die Kooperation der beiden Schulen aus. Die Papst-Benedikt-Schule habe eine ausgezeichnete Bewerbung vorgelegt, in der bereits weitere Verbesserungen mitgedacht wurden.

Im Rahmen der Feier in der Papst-Benedikt-Turnhalle, die auch zwei frühere Parkstettener Schüler mitgestalteten, wurde klargestellt, dass Inklusion nur dann wirklich gelingen werde, wenn Staat und Gesellschaft bereit seien, wirkungsvoll in Räume und Personal zu investieren. In den im Rahmen der Feierstunde geführten Interviews stellten Konrektorin Gabriele Gläser-Schötz und Schulver-

bandsvorsitzender Martin Panten neben den vielen positiven pädagogischen und gesellschaftlichen Aspekten der Zusammenarbeit auch heraus, dass die Partnerschaft sowohl in personell-organisatorischer als auch in finanzieller Hinsicht für die Schulleitung, das Kollegium und auch für den Schulträger eine große Herausforderung sei.

Text: Gemeinde

*Foto: Wolfgang Engel,
Straubinger Tagblatt*

Die nächste Ausgabe des
Gemeindeboten
erscheint im März 2022.

Redaktionsschluss ist hierfür
der 18. Februar 2022.



KJF-Direktor Michael Eibl, Schulleiter Thomas Herbst, stellvertretender Landrat Andreas Aichinger, Parkstettens Bürgermeister Martin Panten, KJF-Abteilungsleiter Bertin Abbenhues, Schulamtsleiter Heribert Ketterl, Susanne Zeller-Fries, stellvertretende Parkstettener Schulleiterin Gabriele Gläser-Schötz, stellvertretender Schulleiter Thorsten Kölbl, Bürgermeister Werner Schäfer und Schüler (v.l.).



Rektor Helmut Haller feierte seinen 50. Geburtstag

Einen runden Geburtstag konnte im Oktober der Schulleiter der Dr.-Johann-Stadler-Schule Rektor Helmut

Haller feiern. Neben der Schulfamilie überbrachten auch Bürgermeister und Schulverbandsvorsitzender Mar-

tin Panten und die Geschäftsleitende Beamtin in der Gemeindeverwaltung Jennifer Ebenbeck Glückwünsche und einen kleinen Geschenkkorb der Gemeinde und des Schulverbands.

Text/Foto: Gemeinde



Bürgermeister und Schulverbandsvorsitzender Martin Panten und Geschäftsleitende Beamtin Jennifer Ebenbeck mit dem Jubilar Rektor Helmut Haller



Frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2022 wünscht Firma



Straubinger Str. 3 · 94365 Parkstetten
Tel. 0 94 21 - 13 84 · Fax 0 94 21 - 24 57
www.hlatscher.de · info@hlatscher.de

karl meier wohnhandwerk

Unser Spektrum umfasst:

- Innenausbau
- Fenster / Türen
(Holz und Kunststoff)
- Bodenleger
(Beläge aller Art)
- Möbel
- Umzug vom Fachmann
- Einbauküchen
(Firma Störmer)
- Reparaturen aller Art

Karl Meier Wohnhandwerk
Köbnacher Str. 1 Mobil: 0173 / 7 30 06 21 info@wohnhandwerk-meier.de
94365 Parkstetten Fax: 09965 / 80 16 99 www.wohnhandwerk-meier.de



Altglas- und Altpapier-Container am Wertstoffhof nicht vermüllen!

Besonders unschön war es Ende vergangenen Jahres zwischen den Weihnachtsfeiertagen und dem Feiertag Heilige Drei Könige. Die Container beim Wertstoffhof waren überfüllt mit Kartonagen und Altpapier. Dennoch wurden unzerkleinerte Kartons in ihrer Gänze wohl wieder aus dem Container herausgezogen, um zu versuchen, eigene Kartonagen und Altpapier stattdessen hineinzupressen. Vor den Containern lagen demzufolge überall nasses Altpapier und durchnässte Kartons verstreut. Regelmäßig findet man auch volle und zerbrochene Flaschen neben den Containern. Dazu kommen aber leider auch noch Sperr- oder Restmüll, alte Elektrogeräte und sogar Sondermüll, wie Lack- oder Bitumenreste, die einfach dazu gestellt werden. Das ist nicht nur unschön anzuschauen, sondern auch schädlich für die Umwelt.

Die Mitarbeiter des ZAW-SR und des Parkstettener Bauhofs müssen die verschiedensten Hinterlassenschaften rund um die Altglas- und Altpapier-Container am Wertstoffhof an der Haidstraße aufräumen und entsorgen. So verhält man sich richtig, gemeinschaftsförderlich und umweltbewusst, wenn die Container voll sind:

- Bitte stellen Sie Ihre Abfälle nicht neben die Container und „stopfen“ Sie unzerkleinerte Kartonagen auch nicht in den Schlitz.
- Bringen Sie Ihre größeren Kartonaugen zu den Öffnungszeiten in den

Wertstoffhof (in der Winterzeit Freitag 14 Uhr bis 17 Uhr, Samstag 9 Uhr bis 12 Uhr). Dort können auch größere Kartons unzerkleinert abgegeben und gepresst werden.

- Weichen Sie auf andere Standorte bzw. Recyclinghöfe aus. Einen Überblick über die Containerstandorte im Landkreis sowie die Wertstoffhöfe erhalten Sie auf der Homepage des ZAW SR unter www.zaw-sr.de. Im Wertstoffhof Parkstetten werden zu den Öffnungszeiten zudem auch Bau-schutt, CDs, Dosen, Druckerpatronen, Elektroaltgeräte (ohne Kühlgeräte), Energiesparlampen, Grüngut, Haus-

haltsbatterien, Neonröhren, PU-Schaumdosen, Schrott, Speisefett und Verkaufspackungen angenommen.

Sie können auch von Montag bis Freitag durchgehend von 8 Uhr bis 16.30 Uhr, donnerstags auch bis 18 Uhr und am Samstag von 8 Uhr bis 12 Uhr nahezu alle Abfälle, die im und am Haus anfallen, im Entsorgungszentrum in Straubing (Sachsenring 31, 94315 Straubing) abgeben. Nähere Infos finden Sie hierzu unter www.zaw-sr.de/Entsorgungszentrum.

Wir appellieren an das Verantwortungsbewusstsein unserer Bürgerinnen und Bürger, um eine „Vermüllung“ rund um die Altglas- und Altpapier-Container am Wertstoffhof zu vermeiden.

Text/Foto: Gemeinde



Ärger mit der Verschmutzung und Vermüllung der Toilette im Rathauseck

Immer öfter muss zum Leidwesen der Mitarbeiter des Bauhofs und des eingesetzten Reinigungsteams festgestellt werden, dass das öffentliche und auch barrierefreie WC im Rathauseck vermüllt und massiv verreckt ist.

Toilettenpapier und Müll liegt auf dem Boden. Papierhandtücher sind aus den Vorrichtungen gerissen und im ganzen Raum verstreut.

Weitere Beschreibungen der Hinterlassenschaften sollen an dieser Stelle nicht erfolgen. Die dadurch notwendige, zusätzliche intensive Reinigung kostet entsprechend zusätzliches Geld.

Dieses barrierefreie WC wird auch dringend von körperlich eingeschränkten Mitbürgerinnen und Mitbürger benötigt.

Deshalb die nachdrückliche Bitte:

Hinterlassen auch Sie das öffentliche WC so, wie Sie es selbst gerne vorzufinden wünschen!

Text: Gemeinde



Angebot für junge Menschen: jugendTAXI Straubing-Bogen

Damit Jugendliche und junge Erwachsene am Wochenende sicher unterwegs sind, wurde im Oktober 2015 das jugendTAXI eingeführt.

Nachfolgend die wichtigsten Infos:

Wer kann dieses Angebot nutzen?

Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14 bis einschließlich 26 Jahren.

Wie funktioniert das Angebot?

Der Jugendliche/junge Erwachsene kann Wertschecks zum halben Preis im Bürgerbüro im Rathaus einkaufen. Die anderen 50% werden vom Landkreis Straubing-Bogen getragen. Wurde ein passendes Taxiunternehmen gefunden, kann die Taxifahrt anschließend bequem mit den Wertschecks bezahlt werden. Die Taxiunternehmer führen eine Altersüberprüfung durch (diese entfällt bei Jugendleiter-Card-Besitzern - Juleica) und akzeptieren die Wertschecks in Höhe des auf den Schecks aufgedruckten Nennwertes.

Eine Barauszahlung eventuell überschüssiger Beträge ist nicht möglich, unrunde Summen können bar aufgezahlt werden.

Wann sind die Wertschecks gültig?

Die Wertschecks sind ganzjährig an Freitagen, Samstagen und vor Feiertagen in der Zeit zwischen 18.00 Uhr und 06.00 Uhr des Folgetages gültig. Ausschlaggebend hierfür ist die Uhrzeit beim Fahrtantritt.

Wo sind die Wertschecks gültig?

Die Taxifahrt muss nicht zwingend im Landkreis Straubing-Bogen oder in der Stadt Straubing erfolgen. Wichtig ist, dass sich der Start oder das Ziel im Landkreis Straubing-Bogen bzw. in der Stadt Straubing befinden.

Welche Wertschecks können erworben werden?

Die Wertschecks sind in 5 € / 10 € / 20 € gestaffelt. Wertschecks für Juleica-Besitzer und Ehrenamtskartenbesitzer können ausschließlich online oder in der KJR-Geschäftsstelle gekauft werden!

Gibt es einen Höchstbetrag an Wertschecks?

Der monatliche Höchstbetrag an Wertschecks pro Person liegt bei 60,00 €, d.h. es können für maximal 30,00 € Wertschecks gekauft werden.

Wo können die Wertschecks erworben werden?

1. In der Gemeindeverwaltung Parkstetten, Bürgerbüro
2. In der Kreisjugendring-Geschäftsstelle im Landratsamt
3. Direkt online über die Homepage
www.kjr-straubing-bogen.de
4. Bei den Stadtwerken Straubing im Verkehrsbüro
5. Beim Stadtjugendring Straubing



Welche Taxiunternehmen unterstützen dieses Angebot?

Name	Ort	Telefon
Stadttaxi GmbH	Straubing	09421 989860
Taxi-Mietwagen Kosa	Straubing	09421 830000
Rohrmüller-Buchner	Straubing	0171 7869279
Taxi Sprenger	Straubing	09421 42000
Gäubodentaxi	Straubing	09421 1415
Taxi 37 Altenhof	Straubing	0151 26620263
Tele-Taxi	Straubing	09421 530530
Taxi & Mietwagen Ostbayern GmbH	Straubing	09421 3600 09421 2920 09421 830000
Taxi-Bogen	Bogen	09422 1465
Rohrmüller-Buchner	Kirchroth	0171 7869279
Taxi Geiger	Schwarzach	0170 5241742
Taxi Bugl (nur von 18-24 Uhr)	Haselbach	0171 4721339
Meindl Reisen (nur von 18-24 Uhr)	Haibach	09961 90066
Taxi Viechtach	Viechtach	09942 94050

Weitere Infos beim Kreisjugendring Straubing-Bogen,
Tel. 09421/90903, www.kjr-straubing-bogen.de

Text: Kreisjugendring Straubing-Bogen



Mobil im Alter mit dem Seniormobil – auch in Parkstetten

Mit dem Verkehrskonzept „seniormobil“ verbessert der Landkreis Straubing-Bogen auch in Parkstetten die Verkehrsmobilität von Senioren. Der Landkreis gibt hierzu an Senioren mit Wohnsitz im Landkreis Straubing-Bogen Wertschecks aus. Diese Wertschecks können von den Senioren im Bürgerbüro im Rathaus oder auch im Landratsamt erworben werden.

Der Landkreis unterstützt die Senioren beim Kauf der Wertschecks und übernimmt 50 % des Nennwertes. Die

Busunternehmen der Verkehrsgemeinschaft Straubinger Land (VSL), die Gemeinden Feldkirchen und Oberschneiding als Betreiber des Bürgerbusses sowie die teilnehmenden Taxiunternehmen akzeptieren die Wertschecks in Höhe des Nennwertes als Zahlungsmittel.

Nähere Auskünfte erhalten sie beim Landratsamt Straubing-Bogen, Tel. 09421/973-200 und bei im Bürgerbüro der Gemeinde, Tel. 09421/9933-0.

Teilnehmende Verkehrs- und Taxiunternehmen:

Bus:

Verkehrsgemeinschaft Straubinger Land (VSL)

- Lieselotte Bogner e. K.
- Ebenbeck-Reisen
- Johann Häusler Omnibusbetrieb
- Landkreis Straubing-Bogen
- Meindl-Reisen e. K.
- Mückenhausen Busunternehmen GmbH
- Christian W. Pummer
- RBO Regionalbus Ostbayern GmbH
- Walter Wufka GmbH & Co. KG

Bürgerbusse

- Gemeinde Feldkirchen
- Gemeinde Oberschneiding

Taxi:

- | | |
|------------------|---|
| Stadttaxi Bogen, | Tel. 09422/1465 |
| Haibach: | Meindl-Reisen e. K.,
Tel. 09961/90066 |
| Haselbach: | Josef Bugl,
Tel. 0171/4721339 bis 24.00 Uhr |
| Kirchroth: | Rohrmüller-Buchner,
Tel. 0171/7869279 |
| Schwarzach: | Taxi Geiger,
Tel. 0170/5241742 |
| Straubing: | Alpar Kosa,
Tel. 09421/830000,
Taxi Sprenger,
Tel. 09421/42000,
Rohrmüller-Buchner,
Tel. 0171/7869279,
Gäuboden Taxi,
Tel. 09421/1415
Taxi Viechtach,
Tel. 09942/94050 |
| Wiesenfelden: | Renner Reisen,
Tel. 09966/441 |

Text: Landratsamt Straubing-Bogen/Gemeinde





AST – Das Anruf-Sammeltaxi

Die ideale Ergänzung im öffentlichen Personennahverkehr für alle – auch in Parkstetten

Folgende 14 AST-Abfahrtsstellen stehen Ihnen im Gemeindegebiet Parkstetten zur Verfügung:

Parkstetten (Haltestelle):

- Bogener Straße
(Haltestelle Schmiedfeld)
- Bogener Straße
(Am Anger, Rothammer-Kapelle)
- Straubinger Straße
(Haltestelle Café Speiseder)
- Straubinger Straße
(Haltestelle Pfarrhof)
- Harthofer Straße
(Schulparkplatz)
- Harthofer Straße (Seering)
- Mitterfeld
(EDEKA-Aktivmarkt Horeb)
- Kößbacher Straße
(Zimmerei Leibl)

Reibersdorf (Haltestelle)

- Unterharthof 32
- Fischerdorf 22 1/3
- Friedenhain
(Mitte der Ortschaft bei Haltestelle)
- Roithof 2a
- Thurnhof

Alle AST-Abfahrtsstellen sind mit dem AST-Emblem gekennzeichnet.

Fahrtwünsche sind bis spätestens 30 Minuten vor Abfahrt in der **AST-Zentrale** unter **Telefon 09421/51651** anzumelden.



Ein neues AST-Schild wurde vom Bauhof an das Bushäuschen in Roithof 2A angebracht

Fahrpreise pro Person (Einzelfahrt):

Erwachsene: 4 € – Kinder (4 bis 15 Jahre): 2 €

Haben Sie Fragen? Rufen Sie einfach die AST-Zentrale an.

Wir wünschen Ihnen eine schnelle, individuelle, sichere und bequeme Beförderung mit dem AST!

Text: Stadtwerke Straubing / Foto: Gemeinde

Abgegebene Fundgegenstände seit März 2021

Fundgegenstand	Zeit des Fundes	Fundort
Schlüssel	28.03.2021	Weiher 38a
Schlüsselbund	24.04.2021	Zwischen Unterharthof und Parkstetten
Drohne mit Koffer	24.05.2021	Milchoase Reibersdorf
Jugendfahrrad	02.08.2021	Trafostation Daimlerstraße
Armband	03.08.2021	Waschpark Raiffeisenbank
Autoschlüssel	28.09.2021	Turnhalle Parkstetten
Kinderfahrrad	30.09.2021	Bussardstraße
Fahrrad	26.10.2021	Straubinger Straße
Ring	02.11.2021	Friedhof Parkstetten

Die Fundgegenstände finden Sie auch auf unserer Gemeindehomepage www.parkstetten.de

Text: Gemeinde



Bitte beachten Sie die Winterdienst- und Schneeräumpflicht!

Auszug aus der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und Sicherung der Gehbahnen im Winter:

§ 9 Sicherungspflicht

(1) Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger die in § 11 bestimmten Abschnitte der Gehbahnen (Sicherungsfläche) der öffentlichen Straßen, die an ihr Grundstück angrenzen oder ihr Grundstück mittelbar erschließen, auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.

§ 10 Sicherungsarbeiten

(1) Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche **an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte** mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind **bis 20 Uhr** so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

(2) Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Bitte befördern Sie den von Ihnen geräumten Schnee nicht wieder auf die bereits vom Winterdienst befreite Fahrbahn. Dies ist nicht zulässig und kann auch bei evtl. Unfällen möglicherweise zu Haftungsansprüchen gegenüber den jeweiligen Grundstücksbesitzern führen.

Jedes Jahr kommen leider immer wieder Beschwerden, dass einige Gemeindestraßen laut Ansicht der Anwohner erst zu spät geräumt werden. Bedenken Sie bitte, dass unser Bauhofteam nicht überall gleichzeitig sein kann. Vorrang zum Räumen haben auf alle Fälle die verkehrswichtigen Straßen und gefährlichen Kreuzungen. Es gibt einen verbindlichen Räum- und Streuplan der Gemeinde Parkstetten, an den sich das Bauhofteam halten muss.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Text: Gemeinde



Büchertauschregal der Gemeinde Parkstetten

Das Büchertauschregal ist ein kostenloses Angebot für unsere Gemeindebürger. Man muss sich nirgends eintragen oder ist an gewisse Rückgabefristen gebunden.

Das Prinzip funktioniert ganz einfach: Ein Buch rein - ein Buch raus.

Wir haben jedoch eine große Bitte an Sie: In letzter Zeit ist es des Öfteren vorgekommen, dass nicht jugendfreie Bücher in den Regalen standen und dass vor den Regalen einfach Kisten voll mit Büchern abgestellt wurden! Deshalb bitten wir Sie, in Zukunft nur jugendfreie Bücher in das Regal zu stellen und wenn Sie größere Mengen an Büchern an das Büchertauschregal abgeben möchten, bitten wir Sie zuvor mit der Gemeindeverwaltung (buergerbuero@parkstetten.de oder 09421 / 99 33 0) Kontakt aufzunehmen und nicht einfach die Kisten vor dem Regal abzustellen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Text: Gemeinde

GEMEINDEBOTE PARKSTETTEN

erscheint viermal jährlich

IMPRESSUM

Herausgeber: Druckerei Heß
GmbH & Co. KG
94377 Steinach,
Gewerbering 2a

Technische
Leitung: Norbert Gmeinwieser

Redaktion: Sylvia Foidl (sf)
Georg Frey (gf)
Dr. Margit Klier-Richter (mkr)
Franz Rasch (fr)
Anita Sparrer (as)

Umschlag: Foto U1: Cornelia Sagmeister

Auflage: 1.550 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS

für den nächsten Gemeindeboten ist am

18. FEBRUAR 2022.

INSERATE

Größe:	Preis:
1/1 Seite (Umschlagseite) 210 mm x 297 mm	258 Euro
1/1 Seite (Innenteil) 184 mm x 260 mm	208 Euro
1/2 Seite quer 184 mm x 130 mm	104 Euro
1/3 Seite quer 184 mm x 86 mm	78 Euro
1/3 Seite hoch 58 mm x 260 mm	78 Euro
1/4 Seite quer 184 mm x 65 mm	53 Euro
1/4 Seite hoch 90 mm x 130 mm	53 Euro
1/6 Seite hoch 58 mm x 130 mm	41 Euro
1/8 Seite quer 90 mm x 65 mm	27 Euro

Ansprechpartner:

Norbert Gmeinwieser, Tel. 09428/902080,
E-Mail: parkstetten@gemeindebote.com

Bernhard Heß, Tel. 09428/903062,
E-Mail: parkstetten@gemeindebote.com

Für Satzfehler keine Haftung!

Alle Rechte vorbehalten. Die Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Vervielfältigung oder Übertragung des Parkstettener Gemeindeboten – auch in Teilen – ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

Stand: Dezember 2021



Ergebnisse der Bundestagswahl am 26.09.2021 in der Gemeinde Parkstetten

Von 2.560 Wahlberechtigten haben 2.190 Wähler ihre Stimme abgegeben. Damit lag die Wahlbeteiligung bei 85,55 %.



Text/Foto: Gemeinde

Ein herzliches Dankeschön aus dem Rathaus

Liebe Wahlhelferinnen und Wahlhelfer,
wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre vorbildliche Unterstützung und Ihr hohes bürgerschaftliches Engagement bei der Durchführung der Bundestagswahl am Sonntag, 26. September 2021.

Eine reibungslose und sorgfältig durchgeführte Wahl hängt immer auch vom Einsatz der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer ab. Sie engagieren sich in ihrer Freizeit, um das demokratische und rechtsstaatliche Grundrecht auf allgemeine, unmittelbare, freie, gleiche und geheime Wahlen nach unserem Grundgesetz zu gewährleisten.

Sie alle haben gemeinsam eine ordnungsgemäße und zügige Wahl in unserer Gemeinde sichergestellt. Für diesen Einsatz bedanken wir uns ganz herzlich.

Partei	Erststimmen	Zweitstimmen
Alois Rainer - CSU	1.089 (49,93 %)	823 (37,72 %)
Dennis Schötz - SPD	250 (11,46 %)	374 (17,14 %)
Corinna Miazga - AfD	241 (11,05 %)	265 (12,14 %)
Klaus Herpel - FDP	124 (5,69 %)	213 (9,76 %)
Erhard Grundl - GRÜNE	169 (7,75 %)	165 (7,56 %)
Maximilian Spielbauer - DIE LINKE	25 (1,15 %)	30 (1,37 %)
Helmut Muhr - FREIE WÄHLER	124 (5,69 %)	188 (8,62 %)
Michael Hirtreiter - ÖDP	49 (2,25 %)	15 (0,69 %)
Tierschutzpartei	-	27 (1,24 %)
Thomas Schmid - BP	25 (1,15 %)	20 (0,92 %)
Marco Schimpfhauser - Die PARTEI	36 (1,65 %)	11 (0,50 %)
PIRATEN	-	5 (0,23 %)
Gesundheitsforschung	-	5 (0,23 %)
DKP	-	1 (0,05 %)
Tobias Huf - dieBasis	24 (1,10 %)	22 (1,01 %)
III. Weg	-	2 (0,09 %)
du.	-	1 (0,05 %)
LKR	-	1 (0,05 %)
Die Humanisten	-	2 (0,09 %)
Johann Janik - Team Todenhöfer	4 (0,18 %)	3 (0,14 %)
UNABHÄNGIGE	-	3 (0,14 %)
Volt	-	6 (0,27 %)
Knott - Stimme gegen Fraktionszwang	21 (0,96 %)	-
zusammen	2.181	2.182



Ergebnisse der U18-Wahl im Landkreis Straubing-Bogen:

Bei der U18-Bundestagswahl am Freitag, 17. September 2021, haben sich 10 Wahllokale im Landkreis registriert. So konnten knapp 300 Kinder und Jugendliche ihre Stimme abgeben. Die

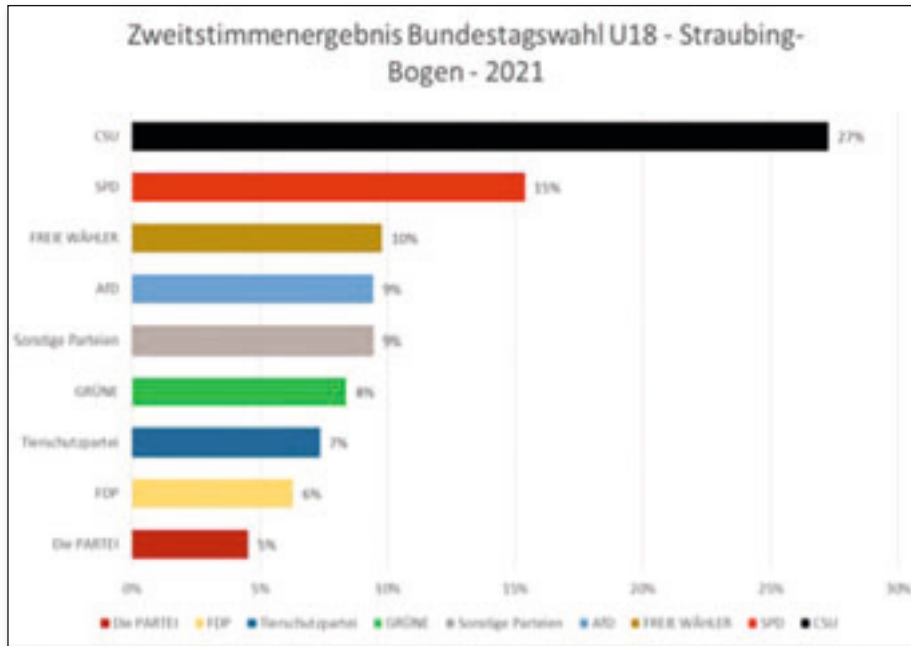
U18-Wahl ist eine bundesweite Aktion, welche Kinder und Jugendliche dazu ermutigt, sich mit den unterschiedlichen Parteien und deren Inhalten auseinanderzusetzen. Die

Stimmabgabe ist eine sehr realitätsgetreue Möglichkeit, demokratische Prozesse zu erfahren. Das Wahllokal im Parkstettener Pfarrheim hat die KLJB Parkstetten organisiert.

Auffallend ist, dass im Landkreis Straubing-Bogen sehr „bunt“ gewählt wurde. Es haben acht Parteien die 5%-Hürde geknackt und 9% der Wählerinnen und Wähler haben kleinere Parteien gewählt. Rund 68.000 bayerische Kinder und Jugendliche haben in fast 700 Wahllokalen ihre Stimme abgegeben. Noch nie gab es so viele Wahllokale bei einer U18-Wahl in Bayern.

Text/Grafik: KJR Straubing-Bogen, Gemeinde

Hier die Ergebnisse im Landkreis Straubing-Bogen:



Volksbegehren „Abberufung des Landtags“

In der Zeit vom 14.10.2021 bis 27.10.2021 konnte man sich für das Volksbegehren „Abberufung des Landtags“ eintragen. In der Gemeinde Parkstetten haben sich 55 Personen (2,16 %) der 2.550 Stimmberechtigten in die Listen eingetragen.

Text: Gemeinde



DANKE!



Die Gemeinde Parkstetten und die beiden Kirchenverwaltungen bedanken sich ganz herzlich bei den Spendern der Christbäume für die Friedhöfe und Kirchen in Reibersdorf und Parkstetten sowie für den Mehrgenerationenpark.

Ein herzliches Dankeschön: RSV Parkstetten
Christa und Adolf Fink, Schmiedfeld 34
Familie Thomas Friedl, Kößnacher Straße 6

Außerdem sagen wir allen, die beim Aufstellen und Schmücken der Christbäume in den beiden Kirchen mitgeholfen haben, ein herzliches Dankeschön!



Foto: Anita Sparrer



Besuch aus Rumänien in Parkstetten

Delegation der Stadt Dumbrăvița informierte sich über Möglichkeiten der interkommunalen Zusammenarbeit und über kommunale Daseinsvorsorge.

Am 26. Oktober 2021 konnte 1. Bürgermeister Martin Panten seinen Amtskollegen der Stadt Dumbrăvița, Bürgermeister Horia Bugarin, und den Leiter der dortigen Bauverwaltung, Nelu Albu, im Parkstettener Rathaus begrüßen. Dumbrăvița liegt im westlichen Teil Rumäniens und grenzt unmittelbar an den Norden der Großstadt Timisoara. Dumbrăvița erlebte in den letzten Jahren einen enormen Zuzug. So wurden im Jahr 2011 noch etwas mehr als 7.500 Einwohner gezählt, jetzt sind es bereits rund 20.000 Einwohner.

Bürgermeister Horia Bugarin nutzte den Kontakt seines Mitarbeiters Nelu Albu zur Leiterin des Tiefbauamts der Stadt Straubing Cristina Pop, um sich im Rahmen seines Besuchs bei der Straubinger Stadtverwaltung über die Möglichkeiten und Chancen moderner Infrastruktureinrichtungen zu informieren und sich hierüber unmittelbar vor Ort ein Bild darüber zu machen. Im Rahmen des Besuchsprogramms nutzte die rumänische Dele-

gation auch die Möglichkeit, bei den zwei Straubinger Nachbargemeinden Aiterhofen und Parkstetten weitere spezifische Informationen aus erster Hand zu erhalten.

Bürgermeister Panten präsentierte zusammen mit seinem Stellvertreter, 2. Bürgermeister Franz Listl, den rumänischen Gästen, welche von Frau Pop begleitet wurden, die wichtigsten Einrichtungen und Daten Parkstettens und ließ sich von Bürgermeister Bugarin die besondere kommunale Herausforderungen für seine Heimatstadt darstellen. Im Austausch der oft festgestellten gleichliegenden Problemstellungen, wie beispielsweise schwierige Eigentumsverhältnisse bei Grundstücken und aufwändige Erthüchtigungen von Infrastruktureinrichtungen, waren für die Gäste vor allem Fragen der interkommunalen Zusammenarbeit sowie der mittel- und langfristigen Stadt- bzw. Gemeindeentwicklung von Bedeutung. Auch Grundstücksaktivierungen fanden großes Interesse. Hierbei konnte Bürgermeister Panten beispielhaft die erfolgreiche

und vielfältige Zusammenarbeit zahlreicher Kommunen im Landkreis und der Stadt Straubing in Zweckverbänden, Schulverbänden und gemeinsamen Kommunalunternehmen vorstellen. Bezüglich der Nachfragen zur nachhaltigen und flächensparenden Gemeindeentwicklung erläuterte Panten den in Parkstetten gemeinsam mit weiteren Landkreisgemeinden als Projekt der Arbeitsgemeinschaft Integrierte Ländliche Entwicklung „ILE nord23“ in Kürze anlaufenden Prozess des so genannten „Vitalitätschecks einer Kommune“, der neben der Bau- und Gewerbeflächenentwicklung gleichzeitig auch die Bevölkerungsprognose und die Sozialraumanalyse berücksichtigen wird. Bürgermeister Bugarin und die beiden Bürgermeister Panten und Listl stimmten darin überein, dass es gut ist, immer wieder einmal auch das kommunale Tagesgeschäft aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten, wenn auch nur im Rahmen eines Kurzbesuchs.

Text/Foto: Gemeinde



Bürgermeister Horia Bugarin überreichte als Gastgeschenk eine Medaille und einen Wimpel der Stadt Dumbrăvița. (v.l.n.r. 2. Bürgermeister Franz Listl, Dumbrăviças Bürgermeister Horia Bugarin, 1. Bürgermeister Martin Panten und der Leiter der Bauverwaltung Dumbrăviças Nelu Albu



Ortsrecht-Information

Zuletzt wurden vom Gemeinderat Parkstetten folgende Satzungen beschlossen:

- Satzung über den **Hebesatz** der Grund- und Gewerbesteuer der Gemeinde Parkstetten für das Haushaltsjahr 2022 (Hebesatzsatzung):

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird ab dem Haushaltsjahr 2022 auf 380 v.H. (vorher 350 v.H.) festgesetzt. Die Gewerbetreibenden erhalten zu Beginn des neuen Jahres einen geänderten Vorauszahlungsbescheid. Die zum größten Teil in Parkstetten ansässigen Personennunternehmen profitieren von dieser Entscheidung, da sich für diese aufgrund der Änderungen im Zuge der Unternehmenssteuerreform 2008 und den Wechselwirkungen mit der Einkommensteuer die Gesamtsteuerlast bei einem höheren Gewerbesteuersatz verringert.

- 2. Änderungssatzung zur Satzung über die **Benutzung der Kindertageseinrichtung** der Gemeinde Parkstetten (Kindertageseinrichtungssatzung – KitaS):

Aufgrund der voraussichtlich auch im kommenden Kita-Jahr nicht ausreichenden Betreuungsplatzkapazitäten wurden die Aufnahmekriterien überarbeitet, um die Ver-

gabe der Betreuungsplätze nachvollziehbar und gerecht zu regeln. Der Fokus liegt dabei klar auf dem Bedarf des einzelnen Kindes, sodass insbesondere Vorschulkinder, Kinder von berufstätigen Alleinerziehenden und Kinder, die aufgrund ihrer persönlichen oder familiären Situation oder ihres besonderen Förderbedarfs dringend einen Kita-Platz benötigen, vorrangig aufgenommen werden. Im Übrigen haben ihrer Altersgruppe entsprechend ältere Kinder Vorrang vor jüngeren Kindern.

- 3. Änderungssatzung zur **Gebührensatzung für die Kindertageseinrichtung** der Gemeinde Parkstetten:

Aufgrund der stetig steigenden Personal- und Betriebskosten wächst auch das Defizit der gemeindlichen Kita St. Raphael konstant, weshalb die Kita-Gebühren ab dem kommenden Betreuungsjahr dynamisiert werden. Der Prozentsatz für die Dynamisierung richtet sich nach den staatlich errechneten Basiswerten für die kindbezogene Förderung der Kindertageseinrichtungen. Die neuen Gebührensätze werden jährlich rechtzeitig vor Beginn des Betreuungsjahres durch die Gemeindeverwaltung ortsüblich bekanntgemacht.

Die Satzungen sind auch nach ihrer Rechtskraft auf der Gemeindehomepage www.parkstetten.de, Rubrik Satzungen/Verordnungen, und in der Gemeindeverwaltung im Rathaus einsehbar.

Text: Gemeinde



KoKi ist umgezogen

Das Büro der Koordinierenden Kinderschutzstelle (KoKi) hat eine neue Adresse:

Äußere Passauer Straße 69a, 94315 Straubing (Rotes Haus)

Parkmöglichkeiten bestehen auf den Parkplätzen des Landratsamtes, inklusive dem Parkdeck. KoKi-Flyer liegen im Bürgerbüro im Rathaus aus.

Weitergehende Informationen zur KoKi finden Sie auf der Homepage des Landkreises Straubing-Bogen www.landkreis-straubing-bogen.de - Amt für Jugend und Familie.



Frohe
Weihnachten
und ein gutes
neues
Jahr!

Andreas Krinner

Generalvertretung der Allianz
Straubinger Str. 39
94365 Parkstetten

andreas.krinner@allianz.de

www.allianz-krinner.de

Telefon 0 94 21.18 24 99

Mobil 01 71.4 80 66 66





Wie es damals war....

20 Pfund schwere Krautköpfe keine Seltenheit

Das Bild zeigt den verstorbenen Land- und Gastwirt, langjährigen Parkstettener Gemeinderat und 3. Bürgermeister Hans Winklmeier aus Reibersdorf bei der Krauternte. Der Krautbau hat besonders in Reibersdorf eine lange Tradition, jeder Bauer hatte früher seinen Krautacker, denn das dort angebaute Weißkraut war wegen seiner Qualität weit über die Landkreisgrenzen bekannt.

Allerdings erfordert der Krautbau viel Handarbeit. Zudem wurde es nach und nach als gesunde Vitaminreserve für den Winter durch die heute ganzjährig erhältliche Vielfalt von Konserven und Fertigprodukten weitgehend verdrängt. War früher das „Krauteinhobeln,“ das heißt die eigene Herstellung von Sauerkraut, in fast jedem Haus Tradition, so machen sich heute nur mehr die Wenigsten die Mühe. So blieb es nicht aus, dass auch in Reibersdorf die Anbauflächen immer kleiner wurden. Aktuell scheint nur mehr der bekannte Gemüsehof Stangl aus Oberalteich in Reibersdorf Kraut anzubauen. Es ist vermutlich kalkhaltiger Boden, der dort die Krautköpfe besonders gut gedeihen lässt. Dazu kommen die aus der Donauniederung aufsteigenden Nebel, die dem Kraut



erst die erforderliche Festigkeit geben, die es zusammenziehen. Auch in Parkstetten wurde früher Kraut angebaut. Allerdings wurden nach meiner Erinnerung die „Krautheipe“ nicht so groß wie in Reibersdorf. Ich weiß noch die Zeit, als im Herbst viele Reibersdorfer Bauern durch Parkstetten nach Straubing zur Konservenfabrik fuhren. Auf ihren übervollen Anhängern waren blank geputzte riesige

Krautköpfe pyramidenförmig turmhoch aufgeschichtet. So mancher Parkstettener Landwirt konnte da nur hinterherschauen. Zudem kamen während der Ernte viele Städter und Waidler nach Reibersdorf, um zentnerweise Krautköpfe mitzunehmen. In jedem Hof stand eine Waage, verkauft wurde zu Tagespreisen.

Text: Konrad Rothammer

Foto: Gemeindearchiv



Hans Kreittmayr

Immobilien



V - - t - - - - t - -

● Häuser ● Wohnungen ● Grundstücke ● Gewerbeobjekte

Kirchweg 10, 94377 Steinach

Tel. 0 94 28/94 90 73, Fax 0 94 28/94 90 83, Mobil 01 70/293 99 94

info@immobilien-hk.de

www.immobilien-hk.de



Wie es damals war....



Das Bild zeigt das alte Haus im „Gruberhof“ - heute Gerl - in Unterparkstetten. Das stattliche Gebäude wurde vor etwa 25 Jahren abgerissen. Noch Anfang des 19. Jahrhunderts war der Gruberhof das letzte Anwesen am östlichen Ortsausgang von Unterparkstetten. Einer

der Besitzer, der Bauer Johann Gruber, war von 1929 bis 1945 Parkstetener Bürgermeister. In den Erinnerungen von Karl Ebenbeck war dieser aber kein Nazi, sondern eher liberaler, christlicher Gesinnung. Das Haus dürfte beim Abbruch mehrere hundert Jahre auf

dem Buckel gehabt haben. Es war komplett aus Holz errichtet. Dieses war aber so morsch, dass es nicht erhalten werden konnte. Heute steht an der Stelle ein ähnlich aussehendes Wohnhaus.

Text: Konrad Rothammer

Foto: Gemeindearchiv



Öffnungszeiten:

Montag + Mittwoch

Anmeldung und Unterricht

18.30 Uhr bis 20.30 Uhr

HARTL GmbH

Mobil 0160 / 96 400 450

Parkstetten · Straubinger Straße 38

Aus- und Weiterbildung Berufskraftfahrer



Wie es damals war....



Die Karte zeigt Oberparkstetten, Anfang des 19. Jahrhunderts, in einer Uraufnahme der bayerischen Vermessungsverwaltung. Der gut erkennbare Verlauf der Hauptstraßen hat sich seither nicht geändert.

Nach der damaligen „Pfarrerbrücke“ über den Engelgraben befindet sich links am südlichen Ortseingang der Pfarrhof. Das grau markierte Wohnhaus des Pfarrers stand damals längs der Straße. Ge-

genüber, hinter dem großen Hof, ist die Pfarrkirche zu erkennen. Sie hatte damals noch kleinere Ausmaße und ihr Turm war um einiges niedriger als heute. 1897 wurde das Langhaus der Kirche neu errichtet. Dieses war 1984 baufällig und wurde zugunsten des heutigen vergrößerten Kirchenbaus abgerissen. Nordöstlich der Kirche befand sich die Schule, mit der Wohnung des Lehrers. 1804 wurde dort Dr. Johann Stadler, der berühmteste Parkstettener, geboren. Das alte Schulhaus musste vor etwa 30 Jahren einem Mehrfamilienhaus Platz machen. Anfang des 19. Jahrhunderts hatte Oberparkstetten weniger Einwohner als Unterparkstetten. Das war wohl der Grund, dass der amtliche gemeinsame Gemeindegemeinde name damals „Unterparkstetten“ war. Schon Ende des 19. Jahrhunderts wurde die Bezeichnung durch „Parkstetten“ ersetzt. Ober- und Unterparkstetten sind heute längst zusammengewachsen und die Namen existieren nur mehr als Hinweis auf die Lage von Gemeindeteilen. Auf der Karte rechts oben ist die alte Flurgrenze blau markiert.

Text: Konrad Rothammer

Foto: Bayerische

Vermessungsverwaltung/

BayernAtlas/Uraufnahme 1808 – 1864



Abholung
in Kößnach
möglich!



Ökokiste Kößnach – Ihr regionaler Bio-Lieferdienst

Online bestellen & bequem
nach Hause liefern lassen

www.oekokiste-koessnach.de
info@oekokiste-koessnach.de

Ökokiste Kößnach · Untere Dorfstr. 8
94356 Kößnach; DE-ÖKO-037
Tel.: 09428/949533



Ihre Experten für Brandschutz-
und Arbeitssicherheit!

Beratung – Verkauf – Prüfung

- Brandabschottung
- Feuerlöscher
- BS-Türen und -Tore
- RWA-Anlagen
- Wandhydranten
- Sicherheitskennzeichnung
- Feuerwehrbedarf

Akademie

- Brandschutz-Schulungen
- Brandschutzhelfer-Qualifizierung

Ingenieurdienstleistungen

- Brandschutznachweise
- Brandschutzbeauftragte
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Flucht-/Rettungs-/Feuerwehrpläne

Brandschutz Tumat GmbH · Ortsplatz 9 · 94356 Kirchroth · Tel. 09428/903690
E-Mail info@brandschutz-tumat.de · Internet www.brandschutz-tumat.de

CMC Claus Ingenieurgesellschaft mbH · office@cmc-claus.de · www.cmc-claus.de



Wie es früher war...

Die Karte zeigt Unterparkstetten, Anfang des 19. Jahrhunderts, in einer Uraufnahme der bayerischen Vermessungsverwaltung. Der Verlauf der Chamer-, der Bogener Straße und der Richter-gasse ist bis heute unverändert. Von Oberparkstetten kommend, war rechts das erste Anwesen der „Wallnerhof“. Der Hof wurde vor etwa 50 Jahren abgerissen. Heute stehen auf dem Grundstück mehrere Häuser. Links – gegenüber – zweigt die Richter-gasse zur Chamer Straße ab. Der letzte Hof, links der Bogener Straße, war der „Gruber-Hof“, heute Gerl. Grau auf der Karte eingefärbt sind die Wohnhäuser, orange die Wirtschaftsgebäude. Im Süden befindet sich der Reibersdorfer See, ein ehemaliger Seitenarm der Donau. Auch die „Weidenlohe“, in der Nähe des Reibersdorfer Sees, eine ehemalige, zeitweise mit Grundwasser gefüllte Senke, ist gut zu erkennen. Die „Weidenlohe“ diente der Gemeinde lange als Schuttplatz und bis in die 1980er-Jahre als Bauschuttdeponie. Heute befindet sich dort der Parkstettener Schlittenberg, als höchster „Berg“ der Gemeinde. Auffallend auf der Karte sind die vielen kleinen, schmalen Felder. Für die heutige Bewirtschaftung wäre eine solche Parzellierung undenkbar. Eine Flurbereinigung in den 1960er-Jahren



beseitigte den Zustand durch Zusammenlegungen der Grundstücke. Diese Maßnahme war der damals schnell zunehmenden Mechanisierung der Landwirtschaft geschuldet. Während der Flurbereinigung wurden auch die heutigen Feldwege angelegt und teilweise geteert. Die ehemalige Flurgrenze zwischen Ober- und Unterparkstetten ist auf der Karte links, blau markiert. Zu der Zeit waren die Felder und Wiesen im südlichen Bereich von Parkstetten wegen des damals noch komplett fehlenden Hochwasserschutzes oft von der Donau

überschwemmt. Zudem sind dort „schwere Böden“, die mit den damaligen Mitteln hart zu bearbeiten waren. Im nördlichen Bereich der Ortschaft herrschen sandige, trockene Böden vor. Trotz allem haben die Ernten bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts auch vielen Familien mit wenig Grundbesitz ein bescheidenes Auskommen ermöglicht.

Text: Konrad Rothammer

Foto: Bayerische

Vermessungsverwaltung/

BayernAtlas/Uraufnahme 1808 – 1864

Bischer
Gase & mehr



- Technische Gase zum Schweißen, für Camping, Küche und Baustelle, Ballongas
- Schweißtechnik und Zubehör
- Schankgas und Reinigungsmittel für die Gastronomie

Vladimir Bischer
Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten
T 09421 – 9684301 · info@bischer-gase.de

BISCHER
ZWEIRAD · WERKSTATT

Reparatur und Wartung
von Fahrrad, Roller, Motorrad und Quad

Vladimir Bischer · Zweiradmeister
Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten
T 09421 – 9684300 · vladimirbischer@gmail.com



Wer weiß, wo das ist?

Die Luftaufnahme stammt aus dem Jahr 1968. Die Häuser sind noch da, aber rund herum hat sich viel getan.



Auflösung des letzten Bilderrätsels:

Viele werden es erst auf den zweiten Blick gewusst haben, wo das Bild aufgenommen wurde. Es zeigt Häuser in Friedenhein, in der Nähe

des Friedenheinsees, an der Münsterer Straße. Zu sehen ist das nicht mehr existierende Betonsteinwerk Grümman. Das Haus im Vorder-

grund des Bildes steht heute im Betriebshof der Firma Hornung-Transporte.

*Text: Konrad Rothammer
Foto: Gemeindearchiv*



Gemeindebote Parkstetten im Verbandsmagazin des Bayerischen Gemeindetag

Es freut uns sehr, dass im Verbandsmagazin des Bayerischen Gemeindetages (Ausgabe 7/2021) der Gemeindebote Parkstetten als beispielhaft für Rechtssicherheit und BGH-Konformität genannt wurde.

In dem Bericht wurde unter anderem die Problematik angesprochen, dass der Staat nicht als Presse auftreten darf und Kommunen nur in sehr eingeschränktem Umfang, Werbung und Vereinsberichte neben amtlichen Meldungen veröffentlichen können. Dies

schränkt den Inhalt der Gemeindeboten erheblich ein, so dass ortsansässige Unternehmen und Vereine keine Möglichkeit haben, im Gemeindeboten auf sich aufmerksam zu machen. Das Produktionskonzept, das auch dem Gemeindeboten Parkstetten zu Grunde liegt, löst dieses Problem auf angenehme Weise und ermöglicht für Gemeindeboten weiterhin einen vielfältigen und interessanten inhaltlichen Spielraum.

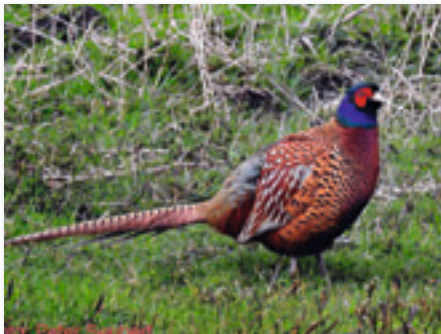
Text/Fotos: Druckerei Heß GmbH & Co. KG





Der Fasanenweg in Parkstetten

Der Fasanenweg war die erste Straße in Parkstetten, die nach einem Vogel benannt wurde. Das kleine Baugebiet am Fasanenweg wurde zwischen 2004 und 2006 bebaut. Dieser Weg ist eine Stichstraße seitlich der Münsterer Straße mit Wendekreis am Ende. Anscheinend gab es auf dieser Flur immer viele Fasane und der damalige Gemeinderat hat deshalb diesen Weg



so benannt. Bei uns in der Gegend gibt es erfreulicherweise immer noch Fasane. Verbreitung und Lebensraum des Fasans: Ursprünglich stammt der Fasan aus Mittelasien, wurde aber möglicherweise schon von den Römern eingeführt und lebt auch aufgrund regelmäßiger Aussetzungen mittlerweile in ganz Mitteleuropa. Seinen Lebensraum hat der Hühnervogel vorwiegend in weiten Feldfluren gefunden, wo ihm Gehölze und Hecken ausreichend Deckung bieten. Fasane leben vorrangig von pflanzlicher Nahrung. Die Bandbreite reicht dabei von Sämereien bis hin zu Eicheln und Beeren. Blätter und grüne Pflanzenteile verschmäht der Fasan nicht. Diese zerkleinert er mit Hilfe aufgenommener Steine in seinem Magen. Vor allem die Jungtiere fres-

Hier werden in den nächsten Ausgaben des Gemeindeboten immer wieder verschiedene Straßennamen aus Parkstetten vorgestellt und erklärt. Dadurch kann jeder unsere Heimatgemeinde Parkstetten besser kennen lernen.

Bereits vorgestellt:

Gemeindebote März 2021:
Dungaustraße

Gemeindebote Juni 2021:
Dr. Stadler Straße

Gemeindebote Juni 2021:
Richprechtstraße

sen in den ersten Lebenswochen kleine wirbellose Tiere wie Regenwürmer, Nackt- oder Gehäuseschnecken und Insekten.

Text/Foto: Peter Seubert



Fotowettbewerb „Mein Parkstetten – Heimat und Natur im Fokus“

Die Kulturbeauftragten der Gemeinde Parkstetten hatten alle Hobbyfotografen aufgefordert, ihre Bilder, die typisch für unsere Gemeinde sind, bei uns einzureichen. Vielen Dank an alle Einsenderinnen und Einsender! Nun ist die Jury dran, die Anfang des nächsten Jahres die schönsten Motive küren wird. Auf die Fotografen der Siegerbilder warten schöne Preise und die prämierten Bilder werden im Gemeindeboten veröffentlicht und evtl. auch ausgestellt.

Also, liebe Hobbyfotografen – habt noch ein wenig Geduld. Die Jury muss ja noch alle Bilder sichten und auswerten!

Text: Gemeinde / Foto: Peter Seubert



Unser Therapieangebot

- Manualtherapie · Lymphdrainage
- E-Technik nach Hanke
- Kiefergelenkbehandlung
- Osteopathie nach ärztlicher Verordnung
- Hausbesuche
- Krankengymnastik auch auf neurophysiologischer Grundlage
- nach Bobath

Wechselndes Angebot gesundheits-therapeutischer Maßnahmen (Beckenboden- & Wirbelsäulengymnastik, Dorn-Therapie, Thailand. Massagen uvm.)





Kultursprecher:

Senkrechtstarter Martin Frank gastierte in Parkstetten: „Einer für alle - Alle für keinen“

Kurzfristig stellte die Gemeinde am Mittwochabend, 22.09.2021, die Mehrzweckhalle für eine Veranstaltung der Agentur Showtime aus Bogen zur Verfügung. Die Veranstalter hatten natürlich zusammen mit den beiden Kultursprechern der Gemeinde Peter Seubert und Jörg Bachinger für das vorgeschriebene Hygienekonzept gesorgt. Die Bewirtung wurde vom örtlichen Sportverein (RSV) unter der Leitung von Herbert Gayring übernommen.

Der Niederbayer Martin Frank hat den Bayerischen Kabarettpreis im Jahr 2018 in der Kategorie Senkrechtstarter gewonnen, und selten passt der Begriff so gut wie in diesem Fall. Martin Frank, der in seinem „ersten Leben“ Standesbeamter und Kirchenorganist war, hat dann Schauspiel studiert, klassischen Gesangsunterricht genommen, er stand bei verschiedenen Volkstheatern auf der Bühne und war Spurensicherer bei den Rosenheim-Cops im ZDF. Als Kabarettist hat er bereits sage und schreibe 18 Auszeichnungen ergattert, ein Duo-Programm mit Franziska Wanning und zwei Soloprogramme auf die Bühne gebracht. Jetzt war er in Parkstetten mit dem dritten Soloprogramm: Einer für alle - Alle für keinen!

Im brandneuen Programm „Einer für alle – Alle für keinen“ fasst Frank das momentane Weltbild ganz gut zusammen. In seinem dritten Soloprogramm spitzt er über die Baumkronen seines Bayerwaldes und sinniert gewohnt frech, hintersinnig und bitterböse über unser teils absurdes Leben auf dieser Erde. Es darf gelacht werden! Und es wurde auch viel gelacht.

„Einer für alle – Alle für keinen“ meint der Künstler Martin Frank. Wie sonst soll man eine Welt beschreiben, in der sich jeder wegen der kleinsten Kleinigkeit diskriminiert fühlt. Sei es ein Mann aufgrund von Frauenparkplätzen oder ein Mädchen, das nicht im Knabenchor singen darf. Aber verständlich, Martin wollte früher auch immer Mitglied im Frauenbund werden, dann hat ihm seine Mutter die Krampfadern gezeigt und gesagt: „Ohne die geht es nicht!“, dann war die Sache für ihn erledigt. Martin Frank



sinnierte gewohnt frech, hintersinnig und gespickt mit noch mehr Arien über unser teils doch recht absurdes Leben auf dieser Erde.

Der Künstler wurde mit viel Applaus in Parkstetten verabschiedet. Nach der Veranstaltung nahm er sich noch viel Zeit, um mit dem Publikum zu sprechen und so manche Besucherin und mancher Besucher ließen sich mit ihm auch fotografieren.

Text: Gemeinde (Kultursprecher Peter Seubert)

Foto: Agentur Zweigold



**Zimmerei
GmbH**

Zimmerei · Holzhausbau · Bedachungen
Innenausbau · Altbausanierung

Bei Fragen nehmen wir uns Zeit für Sie.

Helmut Arnold

Industriestraße 4a, 94365 Parkstetten
Tel. 09421/80744, Fax 85317

Wir steigen Ihnen gerne aufs Dach!



Maxreiter Bau
Meisterbetrieb

- Rohbau, Umbau
- Außen- und Innenputz
- Vollwärmeschutz
- Bagger- und Minibaggerarbeiten

Martin Maxreiter
Götzstraße 9b
94377 Steinach

Telefon: 09428-260857
Mobil: 0171-3693407



Neue EU-Führerscheine - Umtauschfristen beachten Erste Führerscheine bereits ab 20. Januar 2022 ungültig

Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration erinnert daran, dass alle deutschen Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, in einem gestaffelten Verfahren nach und nach in einen EU-Kartenführerschein umgetauscht werden müssen. Die Umtauschfristen sind zu beachten. Die ersten alten „Papierführerscheine“ werden bereits am 20. Januar 2022 ungültig.

Bei Führerscheinen, die bis zum 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind, endet für die Geburtsjahrgänge 1953 bis 1958 die Umtauschfrist zum 19. Januar 2022. Als nächstes folgen die Geburtsjahrgänge 1959 bis 1964. Hier läuft die Umtauschfrist bis zum 19. Januar 2023. Nach Ablauf der Umtauschfrist verliert der Führerschein als Nachweisdokument seine Gültigkeit. Bei einer Verkehrskontrolle kann ein Verwarnungsgeld in Höhe von 10 Euro drohen, das bei weiteren Verstößen erhöht werden könnte. Wer von den Umtauschfristen betroffen ist, sollte sich bitte rechtzeitig an die Führerscheinstelle beim Landratsamt Straubing-Bogen wenden. Wenn der alte Führerschein nicht vom Landratsamt Straubing-Bogen ausgestellt wurde,

ist eine sogenannte „Kartenabschrift“ der ausstellenden Fahrerlaubnisbehörde erforderlich.

Alle Informationen zum Führerscheinumtausch sind auf der Homepage des Bundesverkehrsministeriums abrufbar unter www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/StV/Strassenverkehr/pflichtumtausch-von-fuehrerscheinen.html.

Text: BayStMI, Gemeinde / Graphik: BMVI



Umweltfrelv muss nicht sein!



Hier hat jemand am großen Aschauer Weiher Bauschutt abgeladen.
Foto: Christa Sixt

Weihnachtsszene in Bethlehem



Diese Hinterglasmalerei befindet sich in der Rothammerkapelle Parkstetten, Bogener Straße Ecke Kirchweg.

Foto: Peter Seubert



Jubiläumswanderung auf der Via Nova - 10. Etappe von Schierling nach Bad Abbach

Die Anreise zu unserem Ausgangspunkt in Dünzling (Gde. Schierling) mit dem Bus war begleitet von Regenschauern. Die knapp 30 „Pilger“ waren trotzdem bester Laune und bereits im regen Austausch. Pünktlich zum Abmarsch meinte es der Wettergott dann aber gut mit uns. Unser Weg führte bei bestem Wanderwetter durch die Hügellandschaft vorbei an Feldern, Wiesen und Wäldern.

An der bekannten und sehenswerten Wallfahrtskirche Schmerzen Mariens und Einsiedelei Frauenbründl machten wir ausgiebig Rast. Gestärkt nutz-

ten einige die Gelegenheit zur Besichtigung der Wallfahrtskirche und probierten das „Heilwasser“, das bei Augenleiden helfen soll.

Anschließend machten wir uns auf zum Endspurt nach Bad Abbach. Nach insgesamt 16 Kilometern und 400 Höhenmetern erreichten wir das Gasthaus Zirngibl in Bad Abbach, wo wir uns im Biergarten köstlich bewirten ließen.

Bürgermeister Panten nutzte die Gelegenheit und dankte Monika und Heinz Lorper anlässlich der Jubiläumswanderung für deren langjähriges Engagement. Heinz hat die

Wanderung auf der Via Nova für die Gemeinde Parkstetten 2016 ins Leben gerufen. Seither haben die beiden die Etappen geplant, erkundet und die Wanderungen nicht nur geführt, sondern auch mit einem Versorgungsfahrzeug begleitet.

... Die Planungen für das nächste Jahr laufen bereits. Ziel wird das Kloster Weltenburg sein. Mehr wird noch nicht verraten. Lasst euch überraschen!

*Text: Christian Hentschel
Fotos: Christian Hentschel,
Martin Panten*



Beauty & More
Studio
Reichswehrstr. 26 · 94365 Parkstetten
Tel. 09421/1862933
Lassen Sie Ihre Haut aufblühen

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

- Professionelle Make-Up Beratung • Schminkservice
- Schmink-Workshops auch für Gruppen
- Lifestyle Serviceprogramm • Termine nach Vereinbarung

Beauty & More Kosmetikstudio

Brigitte Penker

Brigitte.penker@gmx.de · www.channoine-partner.com/brigitte.penker



ZIMMER FREI

sei Gast in Parkstetten...

in komplett ausgestatteter
Mansardenwohnung
mit separatem Eingang und Balkon
3 Gästezimmer
für 1 - 6 Personen
kostenloser Parkplatz
kostenloses WLAN

Christine Sucker
Bogener Straße 3 a
94365 Parkstetten

+49 (0) 157 30 74 50 48
Ferienwohnung-bei-SR@web.de



Vision und Kraft
International und überkonfessionell
Achtsamkeit und Ehrfurcht vor der Schöpfung
Neuem Geist atmen
Offenheit und Gastfreundschaft
Verantwortung und Heilung
Aufbruch und Hoffnung



Vielen Dank an Monika und Heinz Lorper



C-ARNOLD'S
Autoaufbereitung

Alexander Arnold 017512074079
 Siemensstraße 4, 94365 Parkstetten

Alternative zum Heim.de 24H BETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE.

Die 24h Betreuung stellt eine Möglichkeit dar, Senioren und Seniorinnen nicht von Ihrer **vertrauten Umgebung** zuhause losreißen zu müssen.

Somit steht auch im Alter einer **liebvollen Pflege** in den **eigenen vier Wänden** nichts im Weg.

Kontaktieren Sie uns gerne - wir beraten Sie **umfangreich und unverbindlich.**

Alternative zum Heim
 Anne Saller
 Lerchenring 27
 94377 Steinach
 Tel.: 0 94 28 / 90 30 33
 a.saller@alternativemzumheim.de
 www.alternativemzumheim.de

DIE PERFERTE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM.



Jahreshauptversammlung der Stützpunktfeuerwehr Parkstetten 84 Einsätze im Jahr 2020/2021 bewältigt, Neuwahlen der Vorstandschaft

Am Samstag, 20.11.2021, trafen sich die Mitglieder der Stützpunktfeuerwehr Parkstetten unter Einhaltung der 2Gplus-Regelung zur Jahreshauptversammlung im Feuerwehr-Gerätehaus.

Vorstand Andreas Schindler blickte auf seine neunjährige Amtszeit als erster Vorstand zurück und bedankte sich bei allen Mitgliedern für die hervorragende Unterstützung. Bei den Neuwahlen stellten sich die beiden Vorstände Andreas Schindler und Thomas Scholtz nicht mehr zur Wahl und übergaben somit die Verantwortung des Feuerwehrvereins in neue Hände. Unter der Leitung des ersten Bürgermeisters Martin Panten ergaben die Neuwahlen der Vorstandschaft folgendes Ergebnis: 1. Vorstand Tobias Gigler, 2. Vorstand Fabian Schlecht, Kassier Thomas Baumeister, Schriftführer Marco Antretter, Beisitzer Andreas Wittmann, Daniel Wasl, Leon Diebold, Magdalena Eichinger, Felix Schwarzensteiner, Stefan Ternes und Thomas Scholtz. Zu Kassenprüfern wurden Andreas Schindler und Markus Bonschab ge-

wählt. Im Anschluss überreichten die neuen Vorstände den scheidenden Mitgliedern der Vorstandschaft ein kleines Präsent und bedankten sich im Namen der Feuerwehr für ihr großes ehrenamtliches Engagement im Verein.

Vorstand Gigler teilte die Termine der Veranstaltungen für 2022 mit. So finden unter anderem ein Vereinsausflug, ein Frühschoppen und das traditionelle Maibaumaufstellen statt. Am 25.03.2022 kommt der Kabarettist Fönse Doppelhammer nach Parkstetten in die Mehrzweckhalle und unterstützt die Hilfsorganisationen mit seinem Auftritt „Blaulicht-Tour“. Für diese Vorstellung sind noch Karten erhältlich und können bei der Feuerwehr Parkstetten erworben werden. Der Kassenstand weist durch den coronabedingten Ausfall von zahlreichen Veranstaltungen ein hohes Defizit auf. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Robert Wacker, 1. Kommandant, freute sich, dass insgesamt 70 aktive

Mitglieder und 17 Feuerwehranwärter der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten zur Verfügung stehen. In den Jahren 2020/2021 wurde man zu insgesamt 84 Einsätzen alarmiert, in denen die Kameraden rund 2.500 Stunden zum Schutze der Bevölkerung im Einsatz waren. Die Einsätze gliedern sich in 58 THL, 16 Brände, sechs UG-ÖEL und vier Sicherheitswachen auf. Beim Starkregenereignis im Juni 2021 unterstützte die Feuerwehr Parkstetten den Landkreis Straubing/Bogen beim Sandsäckefüllen, damit die Gemeinden im nördlichen Landkreis mit ausreichend Sandsäcken versorgt werden konnten. Auch die Anzahl der Übungsstunden sei beachtlich. So absolvierte man an Übungsveranstaltungen und Lehrgängen insgesamt etwa 3.000 Stunden. Diese Stunden sind unbedingt notwendig, um mit den umfangreichen Gerätschaften der Parkstettener Wehr sicher umgehen zu können und um zu jeder Stunde den Brandschutz sowie die technische Hilfeleistung für die Gemeinde Parkstetten und die umliegenden Kreis-, Staats- und Bundesstraßen



Stehend von links: 1. Kommandant Robert Wacker, Beisitzer: Andreas Wittmann, Marco Antretter, Thomas Scholtz, Felix Schwarzensteiner, Leon Diebold, 1. Bürgermeister Martin Panten, Sitzend von links: Kassier Thomas Baumeister, 2. Vorstand Fabian Schlecht, 1. Vorstand Tobias Gigler, 2. Kommandant Tobias Werner

sowie für die Autobahn A3 zu sichern. Der Ausbildungsstand ist auf einem sehr hohen Niveau. Zählt man die Einsatz- und Übungsstunden zusammen, ergibt sich eine Gesamtstundenzahl von 5.500 Stunden.

Neue Anschaffungen waren unter anderem die Einsatzbekleidungen von S-Gard, ein Alarmmonitor für das Gerätehaus, ein Rollwagen Beleuchtung für den Gerätewagen-Logistik.

Des Weiteren wurden durch die Gemeinde die Kosten für die Haix-Feuerwehrtiefel zu 100 Prozent übernommen, ein Zuschuss von 80 € pro Person für die Bootsführer-Ausbildung gewährt und ein neuer Dampfstrahler für die Waschhalle angeschafft.

Durch großzügige Spenden konnte der Feuerwehrverein ein Schlauchboot mit Außenborder angeschaffen, das auf den zahlreichen Weihern und auf der Donau für Rettungseinsätze verwendet werden kann.

Durch den Kommandanten wurden elf neue Kameraden/-innen per Handschlag in die Jugendfeuerwehr aufgenommen. Den zehn Übungsfleißigsten im Jahr 2021 überreichte Wacker ein kleines persönliches Geschenk und bedankte sich bei ihnen für die Anzahl der geleisteten Einsatz- und Übungsstunden. Des Weiteren bedankte sich die Führungsriege bei der Feuerwehr Reibersdorf für die hervorragende Zusammenarbeit unter den Gemeindefeuerwehren.

Kommandant Wacker bedankte sich bei allen Kameraden für die geleistete Arbeit und merkte an, dass die Zusammenarbeit mit den umliegenden Feuerwehren aus Stadt und Land und der Landkreisführung sehr gut funktionieren und vorbildlich sei. Ebenfalls bedankte sich der Kommandant bei 1. Bürgermeister Martin Panten und dem gesamten Gemeinderat für die hervorragende und vorbildliche Unterstützung der Feuerwehr.

Coronabedingt war der Übungsbetrieb der Atemschutzgeräteträger sehr eingeschränkt, so der Leiter der Atemschutzgruppe Leon Diebold. Für

diese war das vergangene Jahr ein sehr strapaziöses Jahr, da leider nur drei Übungen abgehalten werden konnten und die Übungsanlage in Straubing wegen Corona so gut wie ganz geschlossen war.

Ausbilder Daniel Wasl kann auf 23 Maschinisten zurückgreifen, von denen jeder einzelne unentbehrlich ist. Hauptaugenmerk 2021 war die Einzelausbildung der Maschinisten an den Fahrzeugen.

Gerätewart Martin Antretter berichtete über das Gerätewarteteam, das aus 13 Kameraden besteht. Es wurden im Jahr 2020/2021 insgesamt 720 Arbeitsstunden geleistet, um die Wartung und Instandhaltung der Gerätschaften und Fahrzeuge durchzuführen.

Der Leiter der UG-ÖEL Parkstetten, Fabian Schlecht, berichtete über sechs Einsätze im Jahr 2020/2021. Schwerpunkte der Ausbildung waren die Kommunikationstechnik, die Zusammenarbeit mit der UG-ÖEL Mallersdorf und die Unterstützung der Einsatzleitung. Bei den größeren Einsätzen im Landkreis unterstützte die UG-ÖEL die örtliche Einsatzleitung tatkräftig. Durch den Landkreis Straubing/Bogen soll das jetzige Fahrzeug der UG-ÖEL altersbedingt ersatzbeschafft und ein ELW 2 in Parkstetten stationiert werden.

Die Jugendgruppen bestehen momentan aus 17 Feuerwehranwärtern, so der Leiter der Jugendgruppe Stefan Ternes. Im September fand die Abnahme der Jugendleistungsprüfung statt, bei der die Jugendgruppe der FF Parkstetten mit Erfolg teilnahm. Im Jahr 2022 geht es dann mit der MTA-Ausbildung für die Jugendlichen weiter, damit jeder die Grundausbildung der Feuerwehr abschließen kann.

Erster Bürgermeister Martin Panten lobte den Mut und den Willen aller, die sich für das Wohl des anderen einsetzen, was keine Selbstverständlichkeit sei. Die Gemeinde sei den Feuerwehren Parkstetten und Reibersdorf sehr eng verbunden. Unsere Feuerwehren leisteten hervorragende Arbeit und würden von den Komman-

danten exzellent geführt. Der ehrenamtliche Dienst am Nächsten sei beachtlich und verdiene ausnahmslos den Respekt aller. Die Ausgaben für die örtlichen Feuerwehren würden im nächsten Jahr nicht gekürzt und das zeige, dass die Gemeinde und natürlich auch Bürgermeister Panten persönlich, vorbehaltlos hinter den Feuerwehren Parkstetten und Reibersdorf stehe und dies gelte auch in diesem Zusammenhang besonders für die technische und persönliche Ausrüstung.

Zum Schluss wurden noch Ehrungen und Beförderungen durchgeführt:

Für 10 Jahre aktiv: Leon Diebold und Jonas Gampig. **20 Jahre aktiv:** Martin Antretter, Matthias Köppl und Stefan Ternes. **30 Jahre aktiv:** Armin Waasmaier und Thomas Friedl. **Beförderungen: Feuerwehrmann/-frau:** Lukas Foidl, Simon Schießl, David Nagel, Lena Weiglberger, Nico Wolf, Tobias Gigler, Florian Gigler, Benedikt Friedl, Kilian Fischer, Julius Fischer, Vinzent Fischer, Magdalena Eichinger, Elena Hölzl, Daniel Weiser, Sebastian Frank. **Löschmeister:** Jonas Gampig. **OFM:** Silas Ebner. **HFM:** Andreas Werner und Leo Gürster. **HLM:** Thomas Friedl.

Die Feuerwehr Parkstetten bedankt sich bei der gesamten Bevölkerung der Gemeinde Parkstetten für die zahlreichen Geldspenden bei den Haussammlungen im Jahr 2020/2021.

Text/Foto: Feuerwehr Parkstetten

Sie zerreißen immer noch Pappkartons, damit sie in die Papiertonne passen ???



Wir geben Ihnen einen kleinen Tipp:

Bringen Sie die Kartons während der Öffnungszeiten in den Wertstoffhof – dort steht nämlich ein Presscontainer, in den Sie mühelos den kompletten Karton einwerfen können!



Prüfungen zum Jugendleistungsabzeichen erfolgreich bestanden

Am Freitag, 18.09.2021, war es für unsere Jugendgruppe endlich so weit. Der Erwerb des bayerischen Jugendleistungsabzeichens stand an. Nach einer kurzen Begrüßung durch unseren Kommandanten Robert Wacker, Bürgermeister Martin Panten und KBI Markus Huber ging es auch schon los. Viele Aufgaben gab es für unsere Jungs und Mädels zu meistern. Diese waren zum Beispiel verschiedene Knoten beherrschen, wie den Rettungsknoten oder Mastwurf, eine 90m-C-Leitung kuppeln, Gerätschaften richtig zuordnen, das Vorgehen mit dem Strahlrohr und viele mehr. Die Anspannung legte sich mit der Zeit und Prüfung für Prüfung wurde gemeistert. Nach einer theoretischen Prüfung am Ende und dem bangen Warten auf die Ergebnisse konnten die Jugendlichen durchatmen. Alle haben die Jugendleistungsprüfung bestanden. Als kleine Belohnung gab es von der Gemeinde noch im Anschluss eine Brotzeit. Wir bedanken uns bei den Schiedsrichtern KBI Markus Huber und KBM Klaus Kerscher

und bei unseren Jugendausbildern für ihre hervorragende Ausbildung der Jugendlichen. Vor allem bedanken wir uns bei unseren Jugendlichen für die Durchhaltekraft der letzten zwei Jahre und hoffen natürlich, dass

die Jugendlichen noch lange Zeit bei der Feuerwehr bleiben.

*Text: Alexander Meier
Foto: Feuerwehr Parkstetten*





Bootsführerausbildung erfolgreich abgeschlossen

Nach dem Kauf eines Rettungsbootes für die Freiwillige Feuerwehr Parkstetten erklärten sich 11 Kameraden bereit, die Bootsführerausbildung zu machen. Nach mehreren theoretischen und praktischen Ausbildungstagen und -abenden konnte am

02.10.2021 die praktische Prüfung auf der Donau mit Erfolg abgelegt werden. Am Samstag, 16.10.2021, stand die theoretische Prüfung in Vilshofen an. Auch diese wurde mit Erfolg gemeistert. Ein besonderer Dank geht natürlich an unsere beiden Ausbilder

Axel Köppen und Christian Reif, die viel ihrer Freizeit für uns geopfert haben, herzlichen Dank dafür.

Ein großer Dank geht auch an unsere Gemeinde, ganz besonders an den Bürgermeister Martin Panten und den Gemeinderat, die die Kosten für die Ausbildung mit 50% bezuschusst haben.

Text: Robert Wacker

Foto: Feuerwehr Parkstetten





20

Jahre

handyworld

Dein Partner rund um
Telekommunikation!

www.handyworld-net.de





Leistungsprüfung „Löschen“ mit Erfolg abgelegt

Am Samstag, 9.10.2021, legten drei Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten mit Erfolg die Leistungsprüfung „Löschen“ ab. Als Schiedsrichter waren KBM Klaus Kerscher, KBM Stefan Wittke und KBI Markus Huber vor Ort.

Neben dem sicheren und zügigen Kuppeln von Saugschläuchen und der Durchführung eines sogenannten Löschaufbaus wurden einige weitere Aufgaben mit Erfolg absolviert. Bür-

germeister Martin Panten bedankte sich bei den Kameraden für das Engagement und gratulierte den Feuerwehrleuten zur bestandenen Prüfung. Auch Kommandant Robert Wacker bedankte sich bei allen für die große Einsatzbereitschaft in den zahlreichen Übungen, insbesondere bei den Ausbildern, welche die Gruppen im Vorfeld auf die Prüfung vorbereitet hatten. Des Weiteren bedankte er sich bei den drei Schiedsrichtern für die Abnahme der Leistungsprüfung.

Teilnehmer und Stufen

- Andreas WernerStufe 3
- Fabian SchlechtStufe 5
- Markus BonschabStufe 6
- Daniel WaslStufe 4
- Helmut HandwerkerStufe 3
- Michael SchindlerStufe 3
- Johannes Petznick.....Stufe 2
- Kilian Fischer.....Stufe 1
- Tobias GiglerStufe 1
- Florian GiglerStufe 1
- Magdalena EichingerStufe 1
- Alexander MeierStufe 1
- Benedikt FriedlStufe 1
- Thomas BaumeisterStufe 2

Text: Kilian Fischer

Fotos: Feuerwehr Parkstetten





Lehrgang für das Bedienen von Motorsägen abgehalten

Am Freitag, 29.10.2021, und am Samstag, 30.10.2021, fand bei der Feuerwehr Parkstetten ein zweitägiger Lehrgang für das Bedienen von Motorsägen statt. Dabei nahmen zehn Kameraden unserer Feuerwehr teil. Der Kurs teilte sich in einen Theorie- und einen Praxisteil auf, bei dem auch der Holzverspannungssimulator des Landkreises zum Einsatz kam. Den Lehrgang leitete der Forstwirt und Feuerwehrkamerad Florian Müller aus Sankt Englmar, der für die Landkreisfeuerwehren diese Ausbildung durchführt.

Die Feuerwehr Parkstetten verfügt über mehrere Motorkettensägen, die insbesondere bei Unwetterlagen häufig zum Einsatz kommen. Diese dürfen jedoch nur von Einsatzkräften bedient werden, die einen Motorsägenkurs absolviert haben. Am 29. und 30.10.2021 nahmen insgesamt 10 Feuerwehrmänner aus der Gemeinde

Parkstetten an einem solchen Lehrgang teil und dürfen nun als Kettensägenführer eingesetzt werden.

Der Kurs begann am Freitagnachmittag mit einer Theorieeinheit. Dabei wurden die richtige Schutzausrüstung sowie Verhaltens- und Unfallverhütungsvorschriften im Einsatz mit der Kettensäge besprochen. Weiterhin wurden im Vorgriff auf den Praxisteil die Wartung und Pflege von Motorkettensägen und verschiedene Schnitttechniken gelehrt.

Am Samstag wurde dann das Erarbeitete in die Praxis umgesetzt. Nachdem die Lehrgangsteilnehmer technisch in die Motorkettensägen unterwiesen worden waren, begann man mit der eigentlichen Arbeit an der Kettensäge. Im Wald wurden verschiedene Arten der Baumfällung praktisch geübt. Hier hatte jeder Teilnehmer die Gelegenheit, einmal selbst mit der Kettensäge zu arbeiten.

Im Anschluss wurde mit Hilfe des Verspannungssimulators das Schneiden von Bäumen, die unter Spannung stehen, geübt. Dass umgestürzte Bäume unter Zug- oder Druckspannung stehen, kommt bei bzw. nach Starkwetterereignissen häufig vor und ist nicht ungefährlich. Es ist daher ein besonderes Anliegen dieses Lehrgangs, besonders bei der Übungseinheit mit dem Simulator, die Einsatzkräfte auf diese Gefahr hinzuweisen und sie dafür zu sensibilisieren.

Die Feuerwehr Parkstetten bedankt sich bei allen Lehrgangsteilnehmern für die investierte Zeit und ist froh, weitere Motorkettensägenführer in der Gemeinde Parkstetten vorhalten zu können. Weiterhin gilt der Dank dem Ausbilder Florian Müller für das Abhalten des Lehrgangs und dem Waldbesitzer Georg Eichinger aus Parkstetten für das Bereitstellen der stehenden Bäume.

Text: Robert Wacker

Foto: Feuerwehr Parkstetten



Foto: Anita Sparrer



Staatsminister Herrmann besuchte die Feuerwehr Parkstetten

Am Donnerstag, 02.09.2021, besuchte der bayerische Staatsminister des Innern Joachim Herrmann die Gemeinde Parkstetten. Im Zuge seines Besuches stellten sich die Feuerwehren Parkstetten und Reibersdorf zusammen mit der Kinderfeuerwehr Reibersdorf dem Staatsminister vor. Auch wenn der Besuch aufgrund des strengen Terminplanes des Staatsministers nur kurz war, so freuten wir uns riesig über seinen Besuch. Der 1. Kommandant Robert Wacker überreichte dem Staatsminister als kleines Andenken und Dankeschön, dass er sich im Anschluss an den Besuch im Rathaus noch die Zeit nahm für eine Gesprächsrunde mit der Feuerwehr, einen Steinkrug der Feuerwehr Parkstetten.

*Text: Fabian Schlecht
Foto: Feuerwehr Parkstetten*



Gemeinschafts-Übung der Freiwilligen Feuerwehren in Reibersdorf

Am Freitag, 22.10.2021, wurden wir zu einer Gemeinschafts-Übung der Freiwilligen Feuerwehren nach Reibersdorf eingeladen.

Angenommen wurde ein Brand in einer großen Garage, in der sich noch Personen befanden. Die vermissten Personen wurden unter Atemschutz gerettet und eine Widerstandslinie zu benachbarten Gebäuden erstellt. Für die Atemschutzgeräteträger wurde

auch noch ein Atemschutznotfall simuliert, bei dem ein verletzter Atemschutzträger gerettet werden musste. Eine sehr gelungene Übung! Vielen Dank an die Feuerwehr Reibersdorf für die hervorragende Zusammenarbeit. Solche Gemeinschafts-Übungen sind sehr wichtig, damit im Einsatzfall jeder Handgriff perfekt sitzt und den betroffenen Personen schnellstmöglich geholfen werden kann. Des Wei-

teren wird durch solche Übungen die Kameradschaft der Feuerwehren gestärkt, was für das Ehrenamt Feuerwehr sehr wichtig ist.

Im Anschluss an die Übung gab die Feuerwehr Reibersdorf noch eine Brotzeit für alle Beteiligten aus. Vielen Dank!

*Text: Robert Wacker
Foto: Feuerwehr Parkstetten*





Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

Anmeldung in der Kindertageseinrichtung St. Raphael für das Kita-Jahr 2022/2023

Am Montag, 31. Januar 2022, und Dienstag, 1. Februar 2022, finden in der Kindertageseinrichtung St. Raphael die Anmelde tage für den Kindergarten- und Krippenbereich statt.

Für den Kindergarten können alle Kinder angemeldet werden, die zum September 2022 drei oder knapp unter drei Jahre alt sind oder es dann die darauffolgenden Monate noch werden.

Für die Krippengruppe können alle Kinder angemeldet werden, die zum September 2022 ein Jahr alt sind oder es die darauffolgenden Monate werden.

Wenn es zu diesem Zeitpunkt die Covid-19-Vorgaben (im Moment ist das Betreten der Einrichtung nur mit der 3G-Regel gestattet) zulassen, laden wir Sie gerne zu einer persönlichen Anmeldung zu uns in die Kindertageseinrichtung ein.

Hierzu können Termine mit der Kita-Leiterin Cornelia Sagmeister vereinbart werden. Zum Termin findet dann ein 30-minütiges Treffen unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln statt.

Zur Terminvereinbarung melden Sie sich bitte ab Dienstag, 11. Januar 2022 bis Freitag, 14. Januar 2022 (immer von 9:00 bis 13:00 Uhr) unter der Telefonnummer 09421/9933-20.

Sie haben bei der Anmeldung die Möglichkeit, die Einrichtung zu besichtigen. Wir gehen auf Ihre Fragen ein und informieren Sie kurz über die Eingewöhnungszeit und geben Ihnen weitere wichtige Informationen. Hierfür benötigen wir noch keine U-Hefte der Kinder oder andere Unterlagen. Bei diesem Termin füllen Sie einen Anmeldebogen für Ihr Kind aus. Somit ist Ihr Kind un-

verbindlich bei uns angemeldet und Sie bekommen bis ca. Ende April oder Anfang Mai schriftlich von uns Bescheid, ob wir Ihr Kind in unserer Einrichtung aufnehmen können. Die Aufnahme in unsere Kindertageseinrichtung erfolgt entsprechend der verfügbaren Plätze und der bestehenden Aufnahmekriterien.

Sollte es wegen erneuerten Covid-19-Vorgaben leider nicht möglich sein, dass wir die Anmeldungen persönlich von Ihnen entgegennehmen können, werden wir Sie bei Ihrem Anruf zur Terminvereinbarung darüber informieren und Ihnen das aktuelle Anmeldeformular auf unserer Homepage www.kita-parkstetten.de und auch auf der Homepage der Gemeinde Parkstetten www.parkstetten.de zum Herunterladen zur Verfügung stellen.

Text: Kita St. Raphael



Kindertageseinrichtung St. Raphael

Schulstraße 1
94365 Parkstetten

Telefon:
09421 9933-20

Internet:
www.kita-parkstetten.de

E-Mail:
info@kita-parkstetten.de

Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

10 Jahre Kinderkrippe in der Kindertageseinrichtung St. Raphael

Seit nunmehr 10 Jahren besteht die Krippengruppe „Schaf Wolke“, welche im November 2011 nach zweijähriger Bauphase bezogen werden konnte. Somit wurden in Parkstetten 17 Betreuungsplätze für Kinder im Alter zwischen einem und drei Jahren geschaffen. Die Nachfrage an Betreuung in dieser Altersstufe nimmt stetig zu, so dass die Krippengruppe seitdem immer ausgebucht ist und leider nicht jedem angemeldeten Kind ein Platz angeboten werden kann. Der Krippenbereich wurde nördlich an das bestehende Kindergartengebäude angebaut und umfasst einen

großzügigen Gruppenraum mit Nebenräumen, Spielgang, Bad, Schlafraum sowie eine Turnhalle. Das großzügige Raumangebot bietet den Kindern viel Bewegungsfreiheit und Abwechslung, so dass es für sie täglich Neues zu entdecken gibt. Auch der eigene Gartenbereich für die Kleinsten ist auf die Bedürfnisse der Krippenkinder abgestimmt. Da die Kindergarten- und Krippenkinder sich täglich im Gang, zu Besuchszeiten oder im Garten begegnen, wachsen die Krippenkinder in den Kita-Alltag hinein und der Übergang in den Kindergarten gelingt fließend.

Die vier Pädagoginnen der Krippengruppe arbeiten mit den Kleinsten situationsorientiert und erkunden gemeinsam in altersgerechten Projekten die Welt. Durch das Möglichmachen verschiedenartigster Erfahrungen sammeln die Kinder viele Eindrücke, an die sich Lern- und Entwicklungsschritte anknüpfen. Somit erweitern die Kinder auch außerhalb der Familie ihre Fähigkeiten und werden stärkenorientiert beim „Wachsen“ begleitet.

Text/Fotos: Kita St. Raphael



IHR ZUVERLÄSSIGER ENERGIEPARTNER

www.nusser-mineraloel.de

klimateutrales Unternehmen



**UNSERE
PRODUKTPALETTE**

✓ Heizöl
✓ Diesel

✓ Schmierstoffe
✓ AdBlue®

✓ Kraftstoffe
✓ Pellets

✓ OilFox

Nusser Mineralöl GmbH | Industriestraße 16, 94315 Straubing
Tel.: 09421 – 5527 0 | info@nusser-mineraloel.de

Besuchen Sie uns
auch auf Facebook!





Immobilienverkauf
einfach gemacht mit Ihrem
persönlichen Makler vor Ort!



BAVARIAN PROPERTY
ImmobilienService

Gero Opers

selbständiger Immobilienmakler

Mobil (01 60) 42 88 460

Kooperationspartner der
VR-Bank Ostbayern-Mitte eG

www.vr-obm.de

Stadtgraben 46
94315 Straubing
Tel. (09421) 84 70 40
g.opers@bavarian-property.de
www.bavarian-property.de

Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

Neue Räumlichkeiten der Kita St. Raphael eingeweiht 25 weitere Kinder können im Vereinsheim im Sportzentrum betreut werden

Die Umgestaltung des neuen Gruppenraums der Kindertagesstätte St. Raphael im gemeindeeigenen Vereinsheim im Sportzentrum ist nun beendet. Nachdem die Kapazität im Haupthaus nicht mehr ausreichte, um den angemeldeten Kindern einen Betreuungsplatz bieten zu können, wurde im Obergeschoss des Vereinsheims in Rekordzeit ein neuer Gruppenraum für weitere 25 Kindergar-

tenkinder ausgebaut. Seit Beginn des neuen Kita-Jahres im September fühlen sich die Kinder und Erzieherinnen der „Waldemar von Schwein Gruppe“ dort sehr wohl.

Am Mittwochnachmittag traf man sich – unter strenger Beachtung der aktuell geltenden Hygienevorschriften und der „3G-Regel“ – bei schönstem Herbstwetter auf der Terrasse im

Sportzentrum zur offiziellen Einweihung der neu gestalteten Räumlichkeiten.

Kita-Leiterin Cornelia Sagmeister und Bürgermeister Martin Panten begrüßten die anwesenden Gäste. Es sei sehr erfreulich, dass dieses Projekt so reibungslos und innerhalb so kurzer Zeit verwirklicht werden konnte. Die Zusammenarbeit und der Zusammen-



halt aller Beteiligten war einmalig. Angefangen vom RSV, der die neuen Räumlichkeiten zur Verfügung stellt, dem Ingenieur, der die Planung und die Bauüberwachung verantwortete, den Handwerkern und ihren vielen freiwilligen Helfern, dem Bauhof und der Gemeindeverwaltung, den Spendern bis hin zum Elternbeirat und den Familien, wurde allen für ihren großartigen Einsatz gedankt.

Die Kinder sangen für alle Helfer das Lied von den „Fleißigen Handwerkern“ und untermalten dies mit einem gelungenen Schauspiel. Als kleines Dankeschön erhielten die Helfer aus den Kinderhänden ein liebevoll gestaltetes „Glück im Glas“ mit kleinen Waldemar-Schweinchen.

Als Höhepunkt segnete Parkstettens Pfarrer Bischöflich Geistlicher Rat Richard Meier die neuen Gruppenräume und wurde dabei durch religiöse Lieder und ein Gebet von den Kindern der „Waldemar von Schwein Gruppe“ begleitet.

Nach Beendigung des offiziellen Teils konnten sich die Gäste bei Kaffee und Kuchen stärken sowie die Bildergalerie der Umbauphase und des Umzugs betrachten. Auch für die Kinder waren verschiedene Spielstationen im weitläufigen Außenbereich geboten. So ließ man diesen Nachmittag gemütlich ausklingen und die „Waldis“ freuen sich auf die spannenden Zeiten in ihrem neuen Zuhause.

Text/Fotos: Kita St. Raphael

Einweihungssong der Waldgruppe im Sportheim

(Melodie: „Wer will fleißige Handwerker sehn“)

Der Kindergarten wurd zu klein,
es passen nicht mehr alle rein.

Nachgedacht, nachgedacht,
was man wohl am besten macht.

Der RSV war gleich dabei,
und sagt „die lass ma freilich nei“.

Kommt herein, kommt herein,
Ihr sollt hier willkommen sein.

Wer will fleißige Handwerker sehn,
der muss nur ins Sportheim gehen.

Schaut s euch an, schaut s euch an,
was man alles schaffen kann.

Unser Architekt glaubt nicht daran,
dass man s so schnell schaffen kann.

Plan gemacht, Plan gemacht.
Mit Mühe haben s wir geschafft.

Eltern packen gemeinsam an,
damit das Werk gelingen kann.

Packt fest an, packt fest an,
ein jeder, was er machen kann.

Die Wände und Treppe waren schnell gebaut,
der Bürgermeister es kaum glaubt.

Trip trip trap, trip trip trap,
das hat mit super Firmen geklappt.

Damit der Raum wird wunderbar,
war auch noch der Maler da.

Angemalt, angemalt,
damit der Raum in Grün erstrahlt.

Elektriker, Bauhof, Schreiner, Sanitär,
alle arbeiteten recht schwer.

Hip hip hurra, hip hip hurra,
das Zuhause der Waldis ist nun da.

Die Conny findet keine Ruh,
das Telefon klingelt immerzu.

Der will was, der will was,
das war nicht immer nur ein Spaß.

Fleißig wurde zusammen viel geschafft.
das hätte sich kaum wer gedacht.

Danke schön, danke schön,
die Freude ist uns anzusehn.



Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

„Waldemar von Schwein Gruppe“ bezieht ihre neuen Räumlichkeiten

Pünktlich zum Beginn des neuen Kindertageseinrichtungsjahres konnte am 7. September 2021 die „Waldemar von Schwein Gruppe“ in ihren neuen Räumlichkeiten im Vereinsheim im Sportzentrum starten.

Der Umbau des neuen „Waldemar-Gruppenraums“ wurde mit unermüdlichem und zusammenhelfendem Einsatz und mit Hochdruck und Energie von vielen freiwilligen Helfern, Handwerkern, Firmen vor Ort, Behörden, Spendern und Gönnern und nicht zuletzt durch das Kita- und Gemeindepersonal fertiggestellt. Die „Waldemar-Kinder“ waren mit ihren Erzieherinnen seit Beginn der Um-

baumaßnahmen in ihrem Projekt „Wir ziehen um“ miteinbezogen. Durch Aktionen wie Wanderungen zum Sportzentrum, um dort vor Ort die schrittweise Fertigstellung des Innenausbaus zu verfolgen, sowie das Packen der Umzugskartons mit beliebttem Spielmaterial oder auch die tatkräftige Beteiligung und Mitwirkung beim Umzug waren die Kinder vom Beginn der Planung bis hin zum Umzug ins neue Zuhause unterstützend dabei. Seit Einzug im September fühlen sich die Kinder und Erzieherinnen der „Waldemar von Schwein Gruppe“ dort sehr wohl, genießen die großzügigen Raum- und Gartenbereiche und haben es sich gerade jetzt in

der Vorweihnachtszeit so richtig gemütlich eingerichtet.

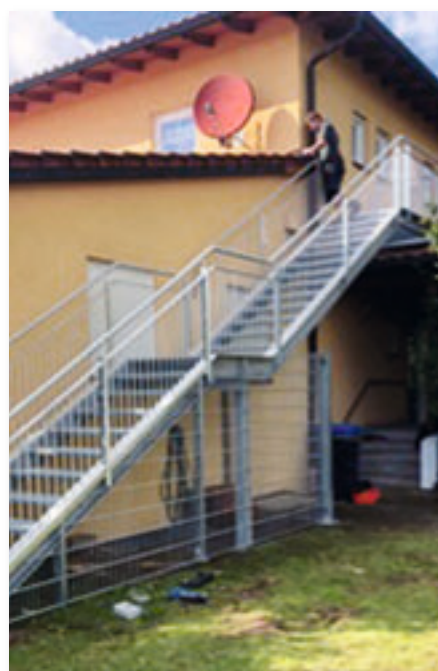
Was unter riesigem Zusammenhalt und eingebrachter Arbeit und Motivation in nur wenigen Wochen geleistet wurde, zeigen wir hier anhand einer kleinen Fotoauswahl.

VIELEN HERZLICHEN DANK sagen wir allen mitwirkenden Helfer/innen! Durch diese Unterstützung wurde innerhalb kurzer Zeit Unmögliches möglich gemacht!

**Das Kita-Team der
Kita St. Raphael**

Text/Fotos: Kita St. Raphael

- DANKE an Felix Billinger und Peter Seubert für die Sanitärarbeiten
- DANKE an Metallbau Andreas Heisinger, Parkstetten-Scheften
- DANKE an Malerbetrieb Heribert Hlatscher, Parkstetten
- DANKE an Martin Maxreiter Bau, Steinach
- DANKE an Trockenbau Alexander Kampf, Straubing
- DANKE an Lermer Fenster, Türen, Tore, Straubing
- DANKE an Wohnhandwerk Schreinerei Karl Meier, Parkstetten
- DANKE an Christian Mühlbauer und Franz Listl für die Elektroarbeiten
- DANKE an Sanitär-Heinze GmbH & Co. KG, Straubing
- DANKE an Ingenieurbüro Günther Schreiner, Parkstetten
- DANKE an alle Eltern der Waldemar von Schwein Gruppe
- DANKE an den Elternbeirat
- DANKE an die Fachstellen im Landratsamt Straubing-Bogen
- DANKE an unsere Kollegen vom Bauhofteam
- DANKE an die Kollegen/innen der Gemeindeverwaltung
- DANKE an den RSV Parkstetten & TC Parkstetten für die Nutzungsmöglichkeit der Räumlichkeiten
- DANKE an alle Helfer/innen
- DANKE an alle Sponsoren und Spender





Jetzt geht's ans
Ausräumen der
Schachteln



Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

Gruppeninternes Martinsfest gefeiert

Das traditionelle St. Martinsfest fand heuer wieder in kleinerem Rahmen statt.

Während der Martinswoche trafen sich die einzelnen Kindergartengruppen zu jeweils unterschiedlichen Abendzeiten mit ihren Erzieherinnen im Garten der Kita. Dort entzündeten sie ihre bunten Laternen, um die dunkle Nacht zu erhellen und im Anschluss daran ihren gruppeninternen Martinzug zu starten. Der Rundweg führte zum Gemeindepark, über die Schule zurück zur Kita und war mit wunderschönen Stationen in beleuchteten Fenstern vorbereitet worden. Es wurden bildliche Geschichtsteile zu „Der kleine Hase und die Laterne“ anschaulich dargestellt und die dazu gehörige Geschichte vorgetragen. Währenddessen versorgte der Elternbeirat

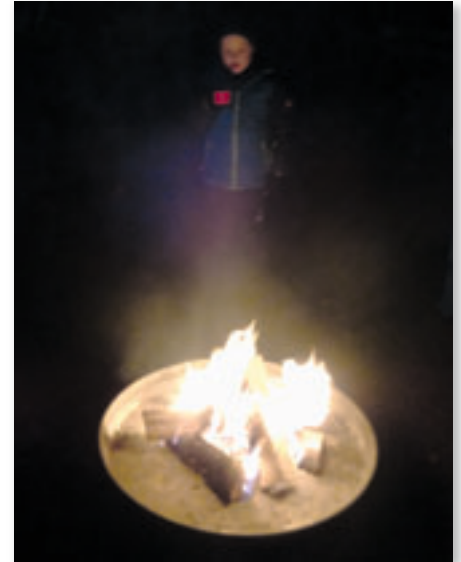
die wartenden Eltern - bei ausreichendem Abstand im Freien - auf dem Pausenhof der Schule mit Punsch und Lebkuchen. Somit konnten die Eltern die Kinder von weitem beim Laternenzug beobachten, den Liedern lauschen und sich an einem kleinen Martinsfeuer ein wenig wärmen.

Auch die Krippenkinder feierten das Fest in ihrer Gruppe. Am Martinstag spielten die Erzieherinnen die Martinslegende nach und stellten anschaulich dar, wie der rote Mantel mit dem Schwert geteilt wurde. Im Anschluss daran zogen die Kleinsten mit ihren erleuchteten Laternen in den verdunkelten Mehrzweckraum, um hier einen kleinen Martinsumzug abzuhalten.

Es war ein gelungenes kleines Fest für die Kinder, das sie gemeinsam mit

den Gruppenfreunden und Erzieherinnen erleben konnten und mit stolzem Tragen der kreativ gestaltenden Laternen die dunkle Abendstunde zu einem besonderen Erlebnis machte.

Text/Fotos: Kita St. Raphael



Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

Elternbeirat der Kindertageseinrichtung St. Raphael neu gewählt

Da aufgrund der aktuellen Lage auch dieses Jahr kein Elternabend mit Elternbeiratswahl stattfinden konnte, wurde die Wahl des Elternbeirats der Kita durch Abgabe der Kandidaten-vorschläge durchgeführt. Es erklärten sich insgesamt 13 engagierte Eltern bereit, das Amt des Elternbeirats zu übernehmen und somit die Kita zum

Wohl der Kinder zu unterstützen und die Anliegen der Eltern zu vertreten. Die erste Elternbeiratssitzung fand im Oktober statt und innerhalb des Gremiums wurde der neue Vorstand gewählt: 1. Vorsitzende ist Beatrix Solleder-Wasl, 2. Vorsitzende Kathrin Braun, das Amt des Schriftführers übernimmt Daniela Grill mit Mathias

Riedl als Stellvertreter. Die Kita-Leiterin Conny Sagmeister bedankte sich bei den neuen Elternbeiräten für die Bereitschaft zur konstruktiven und vertrauensvollen Zusammenarbeit zum Wohl der Kinder.

Text: Kita St. Raphael

Wir wünschen euch zur Weihnachtszeit,
dass es vom Himmel leise schneit
und dass auf dieser schönen Welt,
nicht nur der Wert des Geldes zählt,
dass Zeit genug zum Lieben bleibt,
denn dann ist wirklich Weihnachtszeit.

Die Kindertageseinrichtung St. Raphael sagt ein herzliches DANKESCHÖN an alle, die uns durch Spenden, Einsatz und Hilfsbereitschaft das ganze Jahr hinweg unterstützt haben.

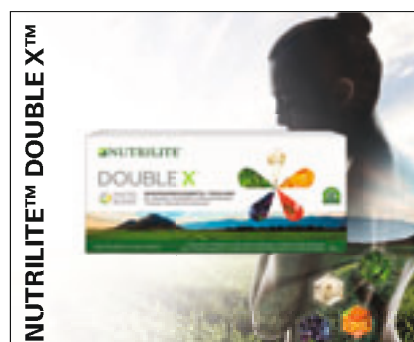
DANKE an alle, die sich für unsere Einrichtung engagiert und vertrauensvoll mit uns zusammengearbeitet haben.

Wir wünschen ein gesundes, friedvolles Weihnachtsfest
und ein gesundes, glückliches Jahr 2022.

Ihre Kindertageseinrichtung St. Raphael



- Entfernt 99,99 % aller Partikel mit einer Größe von bis zu 0,0024 Mikrometern.
- Vorfilter, HEPA-Filter und Kohle-Filter sorgen in Kombination mit einem Partikelsensor und einer Luftstrombauweise für effektive Ergebnisse.
- Entfernt mehr als 300 Schadstoffe aus der Luft, darunter Allergene, Pollen, Chemikalien, Bakterien, Pilzsporen und zahlreiche Viren.



- Nahrungsergänzungsmittel, das eine ausgewogene Kombination aus 12 essenziellen Vitaminen und 10 essenziellen Mineralstoffen liefert.
- Ist mit PhytoBlend™ angereichert – einer speziellen Mischung aus 22 Pflanzen, die von Obst, Gemüse und Kräutern stammen.
- Bietet dem Körper eine erstklassige Unterstützung u. a. bei Immunsystem, Herzfunktion, Nervensystem, Zellen, Herzfunktion und Augen/Sehkraft.



- Fördert die normale Funktion des Immunsystems und den Erhalt der normalen Muskelfunktion.
- Spielt eine Rolle im Prozess der Zellteilung, sodass es auch die allgemeine Gesundheit unterstützt.
- Unterstützt Knochen und Zähne und trägt zur Verwertung von Calcium und Phosphor bei.

Martin Langhammer Vertrieb und Marketing

Schmiedfeld 30 · D-94365 Parkstetten · T: +49 9421 7884260 · M: +49 175 7953006 · E: M.Langhammer@freenet.de

Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

Spendenaktion 2020/2021 des Elternbeirates der Kita Parkstetten

Da auch die Sommermonate noch immer von der Corona-Pandemie geprägt waren, konnte für die Kinder der Kita St. Raphael weder ein Maifest noch ein Sommerfest stattfinden, bei denen normalerweise ein paar Spenden gesammelt werden. Deshalb beschloss der Elternbeirat, eine „kleine“ Spendenaktion bei ortsansässigen Fir-

men ins Leben zu rufen. An ein bzw. zwei Tagen im August machte sich eine kleine Abordnung des Elternbeirates auf, um im Parkstettener Gemeindebereich ihr Anliegen vorzubringen. Mit offenen Armen und auch Ohren wurde das Spendenzettelchen in Empfang genommen und es ergaben sich sehr nette und interessierte

Gespräche über die Kita, über die Übergangsguppe im Sportheim und über den anstehenden Kita-Neubau. Umso überwältigter war man, als in kürzester Zeit Spenden auf dem „Kindergartenkonto“ – teils extra für die Übergangsguppe, teils für die gesamte Kita – eingegangen waren. Und nicht nur bei den Firmen hatte sich



„Danke an Fam. Schambeck und Fam. Günthner für die Spenden der Lastwagen“



Text/Foto: Fotos: Kita St. Raphael

die Spendenaktion des Elternbeirates herungesprochen, sondern auch bei einigen Privatleuten, sogar bei einigen, deren Kinder bereits aus den Kindergartenschuhen herausgewachsen sind!

Was ursprünglich als „kleine“ Unterstützung für die Kita angedacht war, brachte zu unser aller Überraschung und Freude die überwältigende Summe von 9845,00 Euro hervor, die der Elternbeirat nur allzu gerne an die Kita Parkstetten übergibt, damit der eine oder andere „kleine“ Wunsch unserer Kinder in Erfüllung gehen kann!

Als spezielles Zuckerl erklärte sich der Freizeitpark „Edelwies“ in Neukirchen bereit, in der nächsten Freizeitpark-Saison 2022 einen sehr preiswerten Gruppentarif für die Kindergarten-Gruppen aus Parkstetten zu gewähren.

Recht herzlich bedanken wollen wir uns also bei:

- Allianzversicherung
Andreas Krinner
- Anhänger Schambeck
- Autotechnik Schmidbauer
- Bäckerei Schaller
- Dr. Anneliese Richter
- Dr. Florian Herpich
- Familie Christian Hentschel
- Feuerwehr Parkstetten
- Freizeitpark Edelwies Neukirchen
- Hilmer Bau GmbH
- Julia Baum im Namen
der Besucher des Straßenfestes
der Dungastraße
- Keglerhalle Straubing
- KFZ-Meisterbetrieb
Johann Schindler
- Malerbetrieb Heribert Hlatscher
- Max Rüb
- Mayer Dental
- Moll Automatisierung
- Musikunterricht Elfriede Maxreiter
- Raiffeisenbank Parkstetten
- Sparkasse Niederbayern-Mitte
- Weiss Motors

An dieser Stelle noch einmal ein „Herzliches Vergelt's Gott“ Parkstetten! Wir sind überwältigt!

Euer Elternbeirat 2020/2021 der Kita Parkstetten

Text: Beatrix Solleder-Wasl

Fotos: Kita St. Raphael, FFW Parkstetten





Aus der Schulbücherei

Endlich, nach fast einem Jahr Pause, coronabedingt, konnten wir nach den Sommerferien die Schulbücherei wieder öffnen. Über 1000 Bücher stehen für die Schüler, aber auch für Kindergartenkinder zu Verfügung.

LESEN IST KINO IM KOPF – dies ist das Motto unserer Bücherei. Die

Phantasie wird angeregt, man hat eigene Vorstellungen der Personen im Kopf. Durch die digitalen Medien gehen diese Phantasien oft verloren. Auf der Homepage unter Schulbücherei Parkstetten sind alle Bücher gelistet, so dass Sie sich vorab über unseren Bestand informieren können. Leider waren die Inzidenzzahlen wieder

so hoch, dass wir unsere so beliebten Bastel- und Vorlesenachmittage in der Adventszeit nicht durchführen konnten.

Die Bücherei hat am Donnerstag von 14.30 - 16.00 Uhr und am Freitag von 7.30 - 8.00 Uhr geöffnet.

Wir alle helfen ehrenamtlich in der Bücherei. Wir brauchen dringend noch einige Helfer. Wenn Sie uns im Schuljahr etwa 8-10 Stunden unterstützen könnten, wäre das prima. Es ist eine leichte Aufgabe und Sie helfen damit auch Ihren Kindern. Wenn Interesse besteht, wenden Sie sich gerne an mich.

Ich danke meinen jetzigen Helferinnen und wünsche allen besinnliche Feiertage und ein gesundes neues Jahr.

Petra Kremer, Kößbacher Str. 38, mobil 0151-50719601 oder per E-Mail petra.kremer217@t-online.de



Auf der Lesetreppe fühlen sich die Kinder wohl und genießen das Lesen!

Text/Foto: Petra Kremer

Ihre Eventlocation für Hochzeiten, Geburtstage, Betriebsfeste, uvm.

Feiern im Schloss Steinach

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Besichtigungstermin!

Patric Biermann • August-Schmieder-Str. 21
94377 Steinach • Tel. 01 70/22 38 450
www.ihr-festplaner.de

KINDER FASCHING
Sonntag, 20.02.2022
14:00-17:00 Uhr
Einlass ab 13:30 Uhr
Turnhalle der Schule
Es warten wieder tolle Los- und Tombolapreise!

Alle Änderungen im Zusammenhang mit der Veranstaltung werden auf der Homepage der Gemeinde Parkstetten im Veranstaltungskalender bekanntgegeben!

Erwachsene 2,50€
Kinder 1,50€

Die Veranstaltung wird unter Beachtung der am 20.02.2022 geltenden Corona-Regeln und aktuell geltenden Hygienevorschriften durchgeführt.



Informatives für unsere Seniorinnen und Senioren

Rotkreuzdose

Mit einer Rotkreuzdose kann man alle lebenswichtigen Informationen (z. B. Gesundheitsdaten, Medikamentenpläne, Kontaktdaten, Patientenverfügung) für Notfälle bereithalten. Hinweisaufkleber an der Wohnungstür sowie am Kühlschrank signalisieren den Helfern, dass es eine solche Dose gibt. Der Aufbewahrungsort für die Dose ist der Kühlschrank. Die Rotkreuzdose erhalten Sie für 5 Euro u.a. bei uns in der Gemeindeverwaltung.

Notfallmappe der Gemeinde

In der Notfallmappe der Gemeinde Parkstetten können Sie für Notfälle klare Handlungsanweisungen (z. B. Vorsorgevollmachten, Patientenverfügung) und Informationen (Versicherungsdaten, Allergien, Medikamentenplan, uvm.) hinterlegen. Die kostenlose Notfallmappe erhalten Sie bei uns in der Gemeindeverwaltung.

Kostenloser Lieferservice für Arzneimittel

Apotheke St. Georg, Tel. 09421 8467-0
Apothekerin Sonja Rothammer

Bitte rufen Sie uns an. Falls niemand ans Telefon geht, sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf den Anrufbeantworter.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 8.30 bis 18.30 Uhr,
Mittwoch und Freitag 8.30 bis 18.00 Uhr;
Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr

* Seniorenkino in Straubing

Einen Filmnachmittag verbringen kann man immer am 1. Dienstag im Monat im Citydom Straubing, Theresienplatz 23, im Kino 3. Ein barrierefreier Zugang mit Aufzug ist über den Eingang Bernauergasse möglich. Unkostenbeitrag: 5 Euro

* Seniorenturnen

Die VHS veranstaltet dienstags von 9 Uhr bis 10 Uhr im Pfarrheim Parkstetten unter der Leitung von Christine Riedl ein Seniorenturnen für Frauen und Männer.

Anmeldung bei Frau Reimann, Tel. 0179 8247903.

Seniorenfachstelle im Landkreis Straubing-Bogen

Die Seniorenfachstelle im Landratsamt Straubing-Bogen ist Anlaufstelle für Probleme, Sorgen und Nöte älterer Menschen. Ansprechpartnerin: Kathrin Haberl, Tel. 09421 973528, E-Mail: seniorenfachstelle@landkreis-straubing-bogen.de

Seniorenratgeber des Landkreises Straubing-Bogen

Den Seniorenratgeber des Landkreises Straubing-Bogen finden Sie im Internet unter www.senioreninfo-straubing-bogen.de.

Essen auf Rädern

Der Menü-Service des Bayerischen Roten Kreuzes liefert mit dem FrischeMobil täglich ein frisches und heißes Menü nach Hause, auch an Wochenenden und Feiertagen. Alle Menüs werden nach neuesten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen mit natürlichen Zutaten zubereitet und sind frei von künstlichen Zusätzen. Informationen unter Tel. 09421 9952-7604.

Seniorentaxi

Mit „seniormobil“ verbessert der Landkreis Straubing-Bogen die Verkehrsmobilität von Senioren. Der Landkreis gibt hierzu an Senioren Wertschecks aus, die die VSL-Busunternehmen, die DB Regio mit der Gäubodenbahn sowie die teilnehmenden Taxiunternehmen in Höhe des Nennwertes als Zahlungsmittel akzeptieren.

- Für alle ab 70 Jahren (mit Hauptwohnsitz im Landkreis Straubing-Bogen).
- Start/Ziel der Fahrt muss im Landkreis Straubing-Bogen liegen.
- Die Wertschecks gibt es im Wert von 2, 5 und 10 Euro.
- 50% Ermäßigung auf Kartenwert. Die verbleibenden 50% übernimmt der Landkreis.

Die seniormobil-Wertschecks erhalten Sie u.a. bei uns in der Gemeindeverwaltung.

* Gerätegestütztes Gesundheitstraining

unter medizinisch fachlicher Anleitung in der Praxis für physikalische Therapie Dietmar Kanert, Kirchplatz 6, 94365 Parkstetten, Tel. 09421 89449.

Jeden Mittwoch ab 13 bis 17 Uhr

Ansprechpartner bei Fragen und Anliegen:

Seniorensprecher:

Herbert Gayring, Tel. 09421 23863
Pröllerweg 3, 94365 Parkstetten,

Franz Listl, Tel. 09421 80971
Arberstraße 5, 94365 Parkstetten,

Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung:

Birgit Rohrmüller, Tel. 09421 9933-10

* Aufgrund der Corona-Pandemie nur eingeschränkt möglich – bitte erkundigen Sie sich direkt beim Veranstalter!



Mit der Eltern-Kind-Gruppe in die Natur

Seit September besuchen am Montag-nachmittag immer 10 Mamas bzw. Papas mit ihren Kindern, die zwischen 1 und 3 Jahren alt sind, die Natur-Eltern-Kind-Gruppe in Parkstetten. Gemeinsam die Natur entdecken...die Jahreszeiten mit allen Sinnen erleben...auf Schatzsuche durch den Wald gehen...sich draußen zu Hause fühlen...eintauchen in eine Welt voller Wunder...

Bei unseren Treffen in und um Parkstetten lernen wir die Natur, die Pflanzen und die Tiere näher kennen und entdecken, wie schön Gottes Schöpfung ist.

Wir singen und spielen und machen gemeinsam Brotzeit. Dann brechen wir auf und gehen alle zusammen zu den Wiesen oder Feldern oder in den Park. Wir sammeln Kastanien, mit

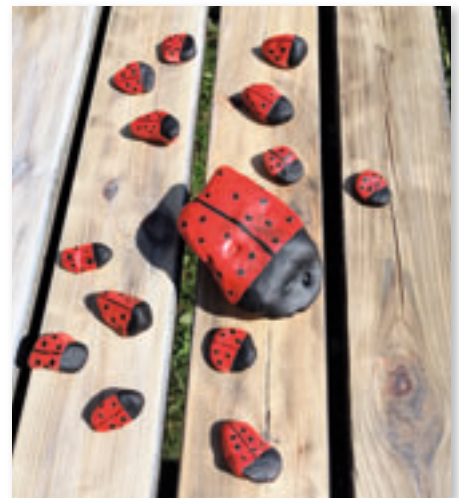
denen wir anschließend basteln oder ein kleines Kunstwerk gestalten...wir suchen Blüten und Blumen in verschiedenen Farben und gestalten damit unseren Erntedanktisch...wir verzieren mit Naturmaterialien unsere Martinslaterne.

Wenn es richtig kalt ist, dann werden wir Schnee einfärben und damit Schneemänner bauen und Futterknödel für die Vögel herstellen und Eislaternen anfertigen.

Nach der Winterpause treffen wir uns wieder und freuen uns schon darauf, das Erwachen der Natur hautnah erleben zu dürfen.

Die Treffen leitet Birgit Bauer, Eltern-Kind-Gruppen-Leitung und Waldkindepädagogin.

Text/Fotos: Birgit Bauer



**Professioneller Winterdienst
mit Radlader**

**Baggerbetrieb
Daniel Wasl**

und Partner

Dieselstraße 1a
94365 Parkstetten
Mobil (01 60) 97 73 27 50

www.baggerbetrieb-wasl.de
baggerbetrieb-wasl@t-online.de

ELEKTROTECHNIK

FOIDL

Verkauf und Reparatur von Elektrogeräten
Installation und Sat-Technik

0170 460 85 71

Andreas Foidl • A.-Schmieder-Str. 33 • Steinach

MEISTERBETRIEB



Vereinsmeisterschaft des EC Rothammer Parkstetten

Am 25.09.2021 hielt der EC Rothammer Parkstetten bei herrlichem Wetter seine Vereinsmeisterschaft ab. Es fand sich eine stattliche Anzahl von Mitgliedern ein, aus denen sieben Mannschaften ausgelost wurden. Im Laufe der Meisterschaft entwickel-

ten sich spannende Spiele, die letztlich die Mannschaft mit den Schützen Karl Zinnall, Josef Wutz, Christine Hilpl und Armin Foidl für sich entscheiden konnte. Zeitgleich fand das Zielschießen statt. Bei den Damen konnte sich Sonja

Beck durchsetzen. Bei den Herren kam es zu einem Zweikampf, der bis zum letzten Schuss spannend blieb. Letztlich konnte sich aber Armin Foidl vor Heinrich Aumüller denkbar knapp durchsetzen.

Bei der anschließenden Preisvergabe gab es noch ein gemeinsames Essen, bei dem heiße Diskussionen um das eine oder andere Spiel entflammten.

Text/Foto: Manfred Probst



Schwimmbad & mehr Feyrer GmbH
 Pooldesign und Technik

Franz Feyrer
 Schmiedfeld 23
 94365 Parkstetten
 Mobil: +49 171 8421095
 Fax: +49 9421 188875
 Mail: schwimmbad-mehr@web.de

Martina Feyrer
 Kosmetikerin

Kosmetik Feyrer

Schmiedfeld 23 · 94365 Parkstetten
 09421 81762

Schönheit in besten Händen

Termine nach Vereinbarung
 09421 81762



FC Bayern Fanclub auf Reisen

Anfang Oktober erhielten wir über Mitglieder des Fanclubs, die zugleich auch Mitglieder des FC Bayern sind, Karten für das Auswärtsspiel in Leverkusen.

Am Sonntag, 17.10.2021, machte sich am frühen Sonntagmorgen um 7 Uhr

eine vierköpfige Gruppe auf den Weg nach Leverkusen, um die Mannschaft vor Ort zu unterstützen. Für uns war es nach langer Zeit mal wieder eine Fahrt zu einem Auswärtsspiel.

Nachdem wir gut durch den Verkehr gekommen waren, kamen wir bereits

kurz nach 12 Uhr mittags in Leverkusen an. Mit Pendelbussen machten wir uns dann, wenn auch zunächst noch mit Umwegen, auf den Weg ins Stadion. Dort angekommen bezogen wir gleich unsere Plätze im Stehplatzbereich und im Sitzplatzbereich und bereiteten uns auf das enorm wichtige Auswärtsspiel vor.

Das Spiel war das absolute Topspiel des 8. Spieltags, Nr. 1 gegen Nr. 2. Jedoch war das Spiel bereits zur Halbzeit entschieden. Die Bayern führten bereits zur Halbzeit, auch in der Höhe verdient, mit 5:0 und so wurden die Kräfte in der zweiten Halbzeit geschont. Leverkusen konnte in der zweiten Halbzeit noch den Ehrentreffer zum 5:1 erzielen. Die Stimmung bei den Bayern-Fans in der mit 30.000 Zuschauern ausverkauften BayArena war natürlich blendend und ein nie gefährdeter Auswärtssieg konnte frenetisch gefeiert werden.

Nach dem Spiel machten wir uns unverzüglich mit den Pendelbussen auf den Weg Richtung Parkplatz, da am nächsten Tag fast jeder wieder in die Arbeit musste. Gegen 23.30 Uhr wurde die Auswärtsfahrt erfolgreich beendet.

Text/Foto:

FC Bayern Fanclub Parkstetten





Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des FC Bayern Fanclubs

Am Samstag, 16.10.2021, fand in der Keglerhalle Straubing die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des FC Bayern Fanclubs Parkstetten statt. 1. Vorsitzender Fabian Schlecht konnte neben den 40 anwesenden Mitgliedern auch den 1. Bürgermeister der Gemeinde Parkstetten Martin Panten recht herzlich begrüßen. Bevor es zum offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung überging, stärkten sich zunächst alle Mitglieder. Nach dem gemeinsamen Abendessen ließ der Vorsitzende zunächst die beiden vergangenen Jahre, die leider sehr von Corona geprägt waren, Revue passieren.

Nach dem Jahresrückblick trug Vereinskassier Stefan Feldmeier der Versammlung den Kassenbericht vor. Der Fanclub hat trotz der laufenden anfallenden Abo-Kosten für Sky und DAZN, sie mussten auch während des Lockdowns bezahlt werden, nur ein kleines Minus im vergangenen Geschäftsjahr hinnehmen müssen. Und das, obwohl mit der Christbaumversteigerung im Jahr 2020 der größte Einnahmefaktor wegfiel. Kassenprüfer Markus Bonschab bestätigte der Versammlung, dass die Kasse einwandfrei und sauber geführt wurde. Die Vorstandschaft wurde im Anschluss an den Kassenbericht einstimmig durch die Mitglieder entlas-

tet. Vor den Neuwahlen richtete Bürgermeister Martin Panten einige Grußworte an die Versammlung.

Nach den Worten des Bürgermeisters standen die Neuwahlen auf der Tagesordnung. Zunächst wurde für die Wahl ein Wahlleiter benötigt. Aus der Versammlung wurde 1. Bürgermeister Martin Panten vorgeschlagen. Da es keinen Gegenkandidaten gab, wurde der Wahlleiter einstimmig per Handzeichen gewählt.

Zunächst wurde vom Wahlleiter das Wahlprozedere vorgestellt, ehe es an die Wahl ging. Der Wahlvorgang wurde durch die Versammlung bestätigt. Als Erstes wurden durch die 40 stimmberechtigten Mitglieder die beiden Vorsitzenden und der Vereinskassier in einer schriftlichen und geheimen Wahl gewählt. Als 1. Vorstand wurde Fabian Schlecht, als 2. Vorsitzende Claudia Sperl und als Vereinskassier Stefan Feldmeier durch die Versammlung vorgeschlagen. Nach den einzeln durchgeführten Wahlen konnten alle drei Kandidaten in ihren Amt bestätigt werden.

Die Posten des Organisationsleiters, des Schriftführers sowie der Beisitzer wurden durch die Mitglieder per Handzeichen gewählt. Als Organisationsleiter wurde Martin Schießwohl, als Schriftführer Lukas Foidl und als Beisitzer wurden Simon Wagenlehner, Heiko Helmbrecht, Andreas Feld-

meier, Markus Hartl, Michael Liewald und Roland Reschke vorgeschlagen. Auch sie wurden alle durch die Mitglieder in ihre Ämter gewählt, sodass die neue Vorstandschaft für die kommenden zwei Jahre komplett war.

Bevor es mit der Tagesordnung weiterging, bedankte sich der Vorsitzende bei den ausgeschiedenen Vorstandschaftsmitgliedern. Neben Veronika Eder, die zwei Jahre Beisitzerin war, schieden auch die letzten zwei Gründungsmitglieder Armin Foidl und Alfred Schießwohl, die 24 Jahre ununterbrochen in der Vorstandschaft tätig waren, aus der Vorstandschaft aus. Armin Foidl war vier Jahre 1. Vorstand, 14. Jahre 2. Vorstand und sechs Jahre Beisitzer. Alfred Schießwohl war 24 Jahre lang Beisitzer. Beide erhielten als Dankeschön einen Geschenkkorb und ein Bierglas.

Nach den Wahlen folgten die Ehrungen für 10-, 15- und 20-jährige Fanclub-Mitgliedschaft.

Zum Schluss der Versammlung blickte der Vorsitzende Fabian Schlecht auf die anstehenden Termine voraus und der Organisationsleiter Martin Schießwohl informierte die Mitglieder noch über die aktuelle Kartensituation.

Text/Foto: FC Bayern Fanclub Parkstetten



Das Bild zeigt die neugewählte Vorstandschaft mit Bürgermeister Martin Panten.

Fonse ist der (Doppel)hammer

Der in ganz Bayern und darüber hinaus bekannte Witze-Kabarettist Fonse Doppelhammer begeistert seit Herbst 2019 bei seinen Auftritten Jung und Alt mit seinem bekannten Programm „sauwitzig“. Wer aber glaubt, dass dieses Programm nur aus einer Aneinanderreihung von Witzen besteht, der wird extrem positiv überrascht sein, denn der lustige und verschmitzte Niederbayer zeigte in der Vergangenheit immer wieder, dass er nicht nur als der Begründer des Witze-Kabarets betrachtet wird, sondern auch der wahre Meister dieses Genres ist.

Seine früheren Erfolge als zweimaliger Stargast und Gewinner der unvergleichbaren Witzesendung „Sehr witzig!“ auf PULS4 im österreichischen Fernsehen und als Sieger der Witze-Casting-Show „Bayerns beste Witze“ 2019 im Bayerischen Rundfunk können sich zwar sehen lassen, doch seine Auftritte zeigen ihn von einer weiteren charmanten und sehr unterhaltsamen und nicht zu übertreffenden Seite - den Witze-Kabarettisten Fonse Doppelhammer!

Bei seiner Performance gibt er nicht nur einen charmanten Einblick in sein Familienleben, erzählt ausführlich aus seiner Kindheit und Jugend und beleuchtet sehr selbstironisch sein Ehe- und Familienleben. Fonse schlüpft in

verschiedene Rollen und führt gekonnt und geschickt durch sein mit Witzen, Pointen und Gags gespicktes Kabarettprogramm.

Highlight ist dabei die verkörperte Gestalt des Grabner Karl, seinem Spezl, der als sehr trinkfreudiger Totengräber aufgrund der variablen Begräbnismethoden wie Einäschung und vor allem Kompostierung („de Greana forderns immer mehr“) kein Auskommen mehr hat und durch Werbe- und Merchandisingaktionen wie das Verteilen von Flyern und der Gründung einer Grabkapelle auf zusätzliche Einnahmen spekuliert.

Das besondere an seinem Programm ist aber auch, dass Fonse Doppelhammer es trotz aller Witzigkeit schafft, eine Botschaft zu vermitteln: Denk positiv, sei gelassen und bewahre dir deinen Humor in allen Lebenslagen. Um mit Grabner Karl zu sprechen: „Wer ned liabt und wer ned lacht und wer nia gloane Fehler macht. Wer ned guat isst und trinkt zugleich, is lebendig scho a Leich.“ Da Fonse gastiert im Rahmen seiner Blaulichttour 2022 am Freitag, den 25.03.2022 um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle in Parkstetten. Karten sind ab sofort in der Gemeindeverwaltung Parkstetten im Zimmer 1 zu den üblichen Öffnungszeiten zum Preis von 21,50 € zu erwerben.

*Text: Etti Events
Veranstaltungstechnik & Media*

BAYERISCHES WITZEKABARETT

SAU WITZIG

FONSE DOPPELHAMMER

BRUNZKARTLER

Infos & Karten: www.fonse-doppelhammer.de

Feuerwehr Parkstetten

25.03.2022

Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr
Vorverkauf 21,50€ Abendkasse 23,00€

Karten bei: Gemeinde Parkstetten, Schulstraße 3, 94365 Parkstetten
Veranstaltungsort: Mehrzweckhalle - Harthofer Straße 13, 94365 Parkstetten

DOVON COOL | GELASSENE | AUTOMATISCHE STAHL | Beck & Co. | Etti Events | 200 WERKSTÄTTE

Christbaumversteigerung

FC BAYERN MÜNCHEN

FC Bayern Fanclub
Kurv'n Parkstetten

Leider wegen der Corona-Pandemie abgesagt!

am Samstag,
18. Dezember 2021
um 19.00 Uhr
im Sportheim des
RSV Parkstetten

mit vielen originalen FC Bayern Fanartikeln!

An diesem Abend gilt die 2G - Regelung bzw. die an diesem Tage geltenden Vorschriften.
Ohne vorgezeigten Nachweis kann kein Einlass gewährt werden.



Königsfischen 2021

Mario Zankl und Timo Behrens sind die neuen Fischerkönige

Am Sonntag, 12. September 2021, war es nach der Corona-Pause endlich wieder so weit. Der Fischereiverein Parkstetten veranstaltete an den beiden Aschauer Weihern das diesjährige interne Königsfischen.

In den frühen Morgenstunden trafen sich die Anglerinnen und Angler des Fischereivereins Parkstetten e. V., um die neuen Fischerkönige 2021 zu küren. Dabei fanden sich 21 Vereinsmitglieder an den Ufern der Gewässer ein. Erfreulicherweise waren darunter auch vier Jungangler vertreten.

Insgesamt waren neun Angler erfolgreich. Mit einem gesamten Fanggewicht von knapp 75 Kilogramm hat sich der hervorragende Fischbestand der Gewässer wiederum bestätigt. An Land gezogen wurden etliche Karpfen, Brachsen und Karauschen. Auch

ein Wels war unter den gefangenen Fischen.

Nach dem Abwiegen und der Verwertung der Fänge trafen sich die Teilnehmer im Sportzentrum Parkstetten zur gemeinsamen Feier und Ehrung. Letztendlich konnte sich Mario Zankl mit einem Graskarpfen von 12.200 Gramm die Königswürde bei den Erwachsenen sichern. Dazu gratulieren wir ihm ganz herzlich.

Besonders erfreulich ist es, dass wir dieses Jahr auch wieder einen Jugendfischerkönig küren durften. Hierzu gratulieren wir unserem Jungfischer Timo Behrens, der einen Spiegelkarpfen mit 9.200 Gramm an Land ziehen konnte, ganz herzlich. Neben den neuen Fischerkönigen wurden durch unseren 1. Vorstand Simon Landsmann die weiteren Platzierungen

geehrt. Timo Behrens konnte sich auch den ersten Platz in der Gesamtwertung mit einem gesamten Fanggewicht von sensationellen 23.600 Gramm sichern. Platz 2 belegte Manfred Behrens mit einem Gesamtfanggewicht von 22.300 Gramm, gefolgt von Mario Zankl mit 12.200 Gramm. Die Plätze 4 und 5 belegten Christian Seebauer und Andreas Werner. Trotz der erschwerten Bedingungen durch den Wasserpflanzenwuchs am großen Aschauer Weiher konnten gute Fische gefangen werden.

Landsmann appellierte nach seiner Rede an alle Mitglieder, sich weiterhin aktiv am Vereinsleben zu beteiligen, um den Teamgeist noch weiter zu stärken.

Text: Bastian Maier

Fotos: Fischereiverein Parkstetten



Von links nach rechts: 2. Vorstand Michael Herrler, Fischerkönig Mario Zankl, Jugendfischerkönig Timo Behrens, 1. Vorstand Simon Landsmann, 1. Bürgermeister Martin Panten

Diesen Sommer habe ich zum ersten Mal Raupen des Pfaueuges in einem Terrarium gefüttert und beobachten können, wie aus den Kokons die Schmetterlinge schlüpfen. Ein tolles Erlebnis, nicht nur für mich, sondern auch für meine Kinder und die Kinder in der Nachbarschaft. An dieser Stelle möchte ich mich bei der Gemeinde für die „wilden“ Streifen bedanken, die ein kleines Stück Natur bewahren. Hier habe ich die Brennnesseln gefunden, die die Raupen fressen. Ohne Brennnesseln keine Schmetterlinge. Vielleicht können die Anwohner dieser Naturstreifen über die „Unordnung“ besser hinwegsehen, wenn ihnen bewusst wird, dass Schmetterlinge (und andere Insekten) in einem zu „aufgeräumten“ Garten nicht leben können. Ich würde mir wünschen, dass diese Streifen noch viel wilder wären.

Text/Fotos: Regina Bäuml



Die Fahrschule in Straubing und Umgebung

Fahrschule 3F

Zentraler Kontakt
 Stadtgraben 80
 94315 Straubing
 Telefon: 09421 - 8 11 88
 E-Mail: info@fahrschule-3f.de

STRAUBING
 Stadtgraben 80

PARKSTETTEN
 Harthoferstraße 31

ASCHA
 Straubinger Straße 14

BOGEN
 Stadtplatz 1

fahrschule-3f.de Gefällt Dir!



Adventsbasar des Frauenbundes Parkstetten

Fotos: Frauenbund Parkstetten





KLJB Parkstetten wieder auf zahlreichen Veranstaltungen vertreten

Nachdem der Sommer eher ruhig und ohne jegliche Veranstaltungen vorüberzog, freute es uns sehr, dass wir wieder an einigen Events teilhaben durften. Aufgrund der Bundestagswahl im September 2021 stellten wir am 17. September unseren Jugendraum als Wahllokal für die U18-Wahl zur Verfügung und führten diese durch. Diese nutzten wir zugleich zu unseren Gunsten, um potenzielle neue Mitglieder zu gewinnen und auf die KLJB aufmerksam zu machen.

Einige unserer Mitglieder besuchten am 15. Oktober 2021 das alljährliche Weinfest der KLJB Haselbach zu einem geselligen Abend mit Live-Musik.

Am 29. Oktober 2021 waren wir auf der Herbstkreisversammlung des KLJB-Kreisverbandes Straubing-Bogen in Geiselhöring wieder zahlreich vertreten und konnten die drei Stimmen der KLJB Parkstetten wahrnehmen. Zusätzlich konnten wir noch vier weitere Stimmen der ArGe Straubing-Nord abgeben.

Außerdem gaben wir unserem Jugendraum wieder etwas neuen Schwung, indem wir unseren Billardtisch mit einem neuen Stoff bezogen und diesen in der Gruppenstunde gleich mit einer Partie einweiheten. Da wir nach wie vor auf der Suche nach neuen und jungen Mitgliedern sind, würden wir uns sehr freuen, wenn ihr donnerstags ab 19 Uhr mal vorbeischaud oder euch über Facebook oder Instagram bei uns einfach meldet.

Text: Sarah Ramić / Fotos: Melissa Ramić



Jugendraum der KLJB Parkstetten als Wahllokal für die U18-Wahl




KLJB Parkstetten beim Weinfest der KLJB Haselbach




KLJB Parkstetten auf der Herbstkreisversammlung des KLJB-Kreisverbandes Straubing-Bogen in Geiselhöring

DREI SÄULEN FÜR IHRE GESUNDHEIT ...




Naturheil-Zentrum Bogen




Osteopathie
Neuraltherapie
Naturheilkunde

www.NZ-Bogen.de




Physio-Zentrum Bogen




Physiotherapie
Krankengymnastik
Manuelle Therapie

www.PZ-Bogen.de



Trainings-Zentrum Bogen



EMS-Training
Rückentraining
Gesundheitstraining

www.TZ-Bogen.de

Weitere Informationen sowie Terminvereinbarung unter **09422 / 80 93 11**. Gemeinsame Adresse: **Mussinstraße 5 in Bogen**



Mach mit bei den Gartenzwergen des OGV Parkstetten

Text/Fotos: Sandra Obermeier

Wie werden unsere Treffen aussehen?

- Treffen einmal im Monat
- Für ca. 2 - 2,5 Std., je nach Aktivität
- Je nach Wetterlage im Garten des OGV bzw. im Zwergerlhaus
- Durchführung verschiedenster Aktivitäten je nach Jahreszeit (Basteln und gestalterische Aktivitäten, gemeinsames Kochen und Backen, gemeinsame Gartenarbeit etc.)
- Aufteilung in zwei Gruppen möglich, je nach Alter der Kinder
- Teilnahme möglich für Mitglieder des OGV



Zielsetzung unserer Kinder- und Jugendarbeit:

- Lass dich begeistern für die Natur und für den Umgang mit natürlichen Materialien.
- Entdecke und beobachte zusammen mit anderen Kindern die Natur.
- Hab Spaß beim gemeinsamen Werkeln und Spielen.
- Lerne Verantwortung für die Natur zu übernehmen.
- Knüpfe neue Freundschaften.



Na, hast du Lust bekommen? Wir freuen uns auf dich!

Sandra Obermeier (0176/21307518) und
Alfred Bergbauer (0160/98552646)

Bei Interesse bitte melden, wir nehmen euch
gerne in unsere WhatsApp-Gruppe mit auf.



Foto: Anita Sparrer



Gemeinsam Schnitzen macht einfach mehr Spaß – Kürbisschnitzen des OGV

Am Samstag, 30. Oktober 2021, waren einige Parkstettener Familien bei herrlichem Herbstwetter der Einladung des OGV zum gemeinsamen Kürbisschnitzen gefolgt. Sandra Obermeier und Alfred Bergbauer hatten dafür den Garten geschmückt und Vorlagen für die Kinder mitgebracht. So entstand im Vereinsgarten eine Reihe großer und kleiner

orangefarbener Kunstwerke, die sich gemeinsam mit den Kindern auf ihren Einsatz am darauffolgenden Tag freuten, obgleich die meisten von ihnen nur böse lächelten. Nach getaner Arbeit – auch die Mamas und Papas halfen recht fleißig mit – gab es zur Belohnung Kaffee und Kuchen.
Text:/Foto Sandra Obermeier



Kommunikation mit WhatsApp für OGV-Mitglieder

Fast jeder besitzt mittlerweile ein Smartphone mit der Möglichkeit, WhatsApp zu nutzen. Der OGV Parkstetten wird deshalb künftig diese schnelle und kostenlose Möglichkeit der Kommunikation mit den Mitgliedern nutzen.

Bitte schicken Sie deshalb eine WhatsApp-Nachricht an den Vorstand Josef Ammering (Tel.: 0162 4325534). Sie

werden dann in die WhatsApp-Gruppe des OGV aufgenommen und erhalten Kurznachrichten zum Vereinsgeschehen oder Einladungen. Die Teilnahme an dieser Gruppe ist selbstverständlich freiwillig.

Für die Zwergerl-Gruppe wird eine eigene WhatsApp-Gruppe eingerichtet. Bitte schicken Sie dazu eine Whats-

App-Nachricht an Sandra Obermeier (Tel.: 0176 21307518).

Wir werden Sie auch weiterhin über unsere Homepage (www.ogv-Parkstetten.de) und den Veranstaltungskalender des Straubinger Tagblatts informieren.

Text: Josef Ammering



Erntedankfest in der Pfarrkirche Parkstetten

Für das Erntedankfest am 3. Oktober 2021 gestalteten Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Parkstetten dieses Jahr wieder den Altarschmuck in unserer Pfarrkirche. Unser Dank gilt dem Team um Sonja Sigl für den Aufbau und die Dekoration und auch allen Helfern und Spendern, die zum Gelingen beigetragen haben.

Das Obst und das Gemüse wurden danach der Armenküche des Ursulinenklosters Straubing zur weiteren Verwendung gespendet.

Text/Foto: Josef Ammering



Leitbild von Carolin Schießwohl:

Firmenvorstellung

Die individuelle, persönliche und fachkompetente Betreuung von Schwangerschaft und Wochenbett

Ich heiße Carolin Schießwohl, 24 Jahre alt, und bin mit Herz und Seele Hebamme. Meine Ausbildung absolvierte ich 2020 in einer großen Klinik in Ingolstadt. Nach meiner Ausbildung wirkte ich in den Kliniken St. Hedwig in Regensburg und in der Klinik St. Elisabeth in Straubing, dort durfte ich als Hebamme Familien bei der Geburt ihrer Kinder begleiten. Nebenher bin ich als Wochenbett-Hebamme in den verschiedensten Bezirken unterwegs und begleite Familien in den ersten Wochen nach der Geburt des Kindes zuhause. Ganz besonders wichtig ist mir dabei eine individuelle, vertrauensvolle und ganzheitliche Betreuung von Beginn der Schwangerschaft an bis in das erste Lebensjahr des Kindes hinein. Auch biete ich verschiedene Arten von Kursen an, ob Rückbildung oder geburtsvorbe-

reitend. Leistungen wie Kinesio-Tape und Babymassage können Anfang 2022 in Anspruch genommen werden.

Weitere Fortbildungen wie Homöopathie und Akupunktur sind in Planung.

- Vorsorge und Beratung in der Schwangerschaft
- Geburtsvorbereitungskurs
- Wochenbettbetreuung
- Stillberatung
- ab 2022 Babymassage und Kinesio-Tape

Liebe Grüße eure Hebamme Carolin
 carolinheb.schiesswohl@gmail.com
 +49 1590 4791334

<https://schiesswohl.hebamio.de>



Neues rund um die Kinderkirche

Die Kinderkirche zu St. Martin im Pfarrgarten der Pfarrei Parkstetten war mit über 100 Teilnehmern sehr gut besucht. Kinder der 1. Klassen hatten ein Martinsspiel vorbereitet (siehe Bild) und die Feier wurde vom Kinderchor Regenbogen unter der Leitung von Maria Herpich musikalisch umrahmt. Vielen herzlichen Dank dafür! Herzlich gedankt sei auch allen anderen, die bei der Gestaltung dieser Kinderkirche mitgeholfen haben. Die Bäckerei Schaller konnte für die Martinsbrezen einen Preisnachlass geben.

Text/Foto: Andrea Gierl-Plail





Kartoffelfest in Parkstetten: Und Gott schuf auch noch die Kartoffel

Gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein lud die Pfarrgemeinde Parkstetten/Reibersdorf nach einem Jahr bedingter Pause zum Kartoffelfest am Freitag, 24. September 2021,

in den Garten des Obst- und Gartenbauvereins ein. Eine große Schar Kartoffelkönige folgte mit ihren Eltern dieser Einladung zum Erdäpfelklubben.

Zur Eröffnung dankten alle Gott für die reichhaltige Ernte und das Vertrauen auf uns Menschen. Bei herrlichem Spätsommerwetter führte BGR Pfarrer Richard Meier, musikalisch begleitet von Ulrike Guggenberger und Bernhard Plail, durch die Andacht. Im Anschluss starteten die großen und kleinen „Erntehelfer“, ausgestattet mit Eimern und Schaufeln, auf das nahe liegende Feld, um mit viel Elan ihre Ernte einzufahren und stolz zu präsentieren. In der Zwischenzeit heizte der Sachausschuss Ehe und Familie die Feuerschalen ein, damit die geernteten Kartoffeln und mitgebrachten Würstl auf ihren Spießeln über dem Feuer gegrillt werden konnten. Bestens gestärkt vergnügten sich die Kinder im großen Vereinsgarten, während die Erwachsenen nette Gespräche bis in den Abend führen konnten. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die diese tolle Aktion möglich machten, dem OGV mit seinem Vorsitzenden Josef Ammering, unseren Landwirten Fam. Stahl/Fischerdorf und Wesselak/Reibersdorf für die Kartoffelspende sowie Pfarrer R. Meier, Ulrike Guggenberger und Bernhard Pleil für die Gestaltung der Andacht und allen freiwilligen Helfern. Es ist schön, wenn viele Hände etwas Großes bewirken.



Kartoffelkönige unterwegs auf dem Feld



Gemeinsames Würstl grillen

*Text: Claudia Franke
Fotos: Claudia Franke, Wolfgang Stadler*



Pfarrer Richard Meier eröffnet das Kartoffelfest mit der Andacht (im Bild von links: Pfarrer Meier und die Pfarrgemeinderäte Claudia Franke und Bettina Simmel)



VELO DEAL STRAUBING

An- und Verkauf
von gebrauchten
Fahrrädern
Marken aller Art

Daniel Altmann

94365 Parkstetten

bei Straubing

0176/66871497

info@velo-deal-straubing.de

www.velo-deal-straubing.de

**Guter Rad
muss nicht
teuer sein!**



Heizung

Gas

Wasser

Solar

Bauspenglerei

Reparaturservice

**Florian
Matschoss**

Aufbaustraße 1

94365 Parkstetten

Tel. 0 94 21 / 83 93 93

Erntedankaltar in der Expositurkirche St. Martin in Reibersdorf



Foto: Daniela Pscheidl



Kinderkirche als Hl. Messe zum Hl. Nikolaus

Sonntag, 5.12. um 9.00 Uhr in Parkstetten

Sonntag, 5.12. um 10.30 Uhr in Oberalteich

mit ein bis zwei Liedern vom Kinderchor St. Peter und Paul Singers

**Der Hl. Nikolaus wird uns in diesen
Gottesdiensten besuchen, ein Interview geben
und auch eine Gabe für jedes Kind dabei haben.**

Die aktuellen Hygienemaßnahmen sind zu beachten!

Kontakt: Andrea Plail, Gemeindeferentin

**Festliche Krippenfeiern
in der Pfarreiengemeinschaft**

24.12.2021 um 15.00 Uhr in Parkstetten

24.12.2021 um 15.30 Uhr in Oberalteich

Bitte weitere Infos aus dem Pfarrbrief oder
der Presse entnehmen!





Pfarrwallfahrt in Parkstetten

30 Pfarrangehörige nahmen an der „Kapellenwanderung“ teil

Am Samstag, 25.09.2021 veranstaltete die Pfarreiengemeinschaft Oberalpeich-Parkstetten mit ihrer Expositur Reibersdorf bei wunderbarem Herbstwetter mit strahlend blauem Himmel und herrlichem Sonnenschein nach zwei Jahren „Zwangspause“ wieder ihre gemeinsame Pfarrwallfahrt. Diesmal fand die „Kapellenwanderung“ im Raum Voggenzell-Viechtafell-Krailling und in der näheren Umgebung statt. Angeführt wurde die Pilgerschar, wie alle Jahre wieder, von Pfarrgemeinderatssprecher Johann Wals aus Parkstetten, der diese Pfarrwallfahrt auch wieder organisiert hatte.

Der Start war an der Kapelle in Holzhof, wo die Gruppe in einer kurzen Andacht den Pilgersegens empfing. Danach ging es über Voggenzell auf einem Waldweg nach Altwies, bis hinauf nach Viechtafell zur Kapelle, die

dem heiligen Wendelin geweiht ist. Der anschließende Wanderweg führte sie dann an Wegkreuzen und Totenbrettern vorbei zum Leitenweg. Diesem folgten sie durch den Wald bis zum idyllisch gelegenen Weiler Rattersberg. Hier wurde eine längere Pause eingelegt, bei der man ein tolles Panorama von den Hängen des Bayerischen Waldes genießen konnte. Nach dem Innehalten marschierte die Pilgerschar über Waldpfade bis zur Kirche nach Krailling hinunter. Hier wurde eine kurze Andacht mit anschließender Besichtigung abgehalten. Weiter führte der Weg die Pilgerschar an einem schön gelegenen Wegkreuz vorbei zum Gasthaus „Zum alten Wirt“, wo zu deftigen Brotzeiten oder Kaffee und Kuchen eingekehrt wurde. Danach ging der Weg, zuerst einer Fahrstraße, dann einem Forstweg entlang, nach

Oberstein zu seiner Kapelle hinauf, anschließend weiter zum Zielpunkt der Wallfahrt nach Prackebach hinunter, wo diese Pfarrwallfahrt wieder ihr Ende fand. Dabei wurde an jedem dieser markanten Punkte, die den Pilgern immer wieder einen Rundblick auf den vorderen Bayerischen Wald gewährten, für Gebete und meditative Texte kurz innegehalten. Musikalisch umrahmt wurden dabei alle diese Stationen mit bekannten Marienliedern.

Nach der Ankunft in Prackebach wurde die Gruppe schon an der Haltestelle vom Bus erwartet, der die Gläubigen dann am Abend zwar erschöpft, aber glücklich und zufrieden wieder nach Hause brachte.

*Text: Wals Johann
Fotos: Wals Ulrike*





Carina Roth erhält Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung für ihren sehr guten Abschluss zur Wirtschaftsfachwirtin

Seit Ende Juli darf sich die Kreditsachbearbeiterin der Raiffeisenbank Parkstetten eG, Carina Roth, über ihren erfolgreichen Abschluss zur Wirtschaftsfachwirtin freuen.

Carina Roth aus Steinach hat sich in den letzten eineinhalb Jahren neben der Arbeit über die IHK Niederbayern zur Wirtschaftsfachwirtin weitergebildet. Mitte Oktober erhielt sie nun endlich ihr langersehntes Zeugnis für die mit Bravour bestandene Abschlussprüfung. Leider konnte die Abschiedsfeier der IHK-Fachwirte nicht in Präsenz stattfinden, stattdessen wurde das Zeugnis per Post zugeschickt. Dem Umschlag lag außerdem noch eine Urkunde für den Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung bei. Diese Auszeichnung erhielten nur die besten 20 Prozent der Absolventen.

Vorstandsvorsitzender Dir. Anton Ismail und Vorstandskollege Dir. Daniel Attenberger gratulierten der Fachwirtin zum gegebenen Anlass herzlich und sind sehr stolz darauf, eine solch ehrgeizige Mitarbeiterin im Betrieb zu beschäftigen.



Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG

Wirtschaftsfachwirtin Carina Roth

Andreas Metallbau Heisinger

Metall in seiner schönsten Form

Schlosserei - Spenglerei

- Vordächer
- Balkonanlagen
- Zaunanlagen
- Blechbearbeitung
- Schweißkonstruktionen

Scheften 5 · 94365 Parkstetten

Telefon: 09422 / 4034756 · Telefax: 09422 / 8074244

Mobil: 016097200033 · E-Mail: a.heisinger@gmx.de

Unser Betrieb ist zertifiziert nach DIN 1090 EXC 2.

BAUELEMENTE-MONTAGE
DORNER
www.bauelemente-montage.com

- Fenster/Türen/Beschattungen
- Tore/Industrie/-Brandschutztore
- Prüfung/Wartung/Reparatur
- Innenausbau/Umbau
- Brandschutz
- Sanierung



Dieselstraße 1
94365 Parkstetten
info@bauelemente-montage.com

Büro 09421 - 963430
Fax 09421 - 963431
Mobil 0176 35223622



Investition in Nachwuchskräfte Zwei neue Auszubildende bei der Raiffeisenbank Parkstetten eG

Seit Anfang September wird die Raiffeisenbank Parkstetten durch zwei weitere Auszubildende unterstützt. Ausbilderin Michaela Spindler begrüßte am ersten Tag die neuen Kolleginnen und hieß sie herzlich willkommen im Team. Für Leon Trost aus Aholzing und Samira Schwarz aus Mitterfels beginnt jetzt mit der Ausbildung zur Bankkauffrau bzw. zum Bankkaufmann ein neuer Lebensabschnitt.

Der Ausbildungsplan der beiden Auszubildenden in den nächsten zweieinhalb Jahren sieht einen praktischen Teil in verschiedenen Bereichen der Bank sowie die theoretische Vermittlung von Lerninhalten durch einen innerbe-

trieblichen Unterricht und den Besuch der Berufsschule vor. Zudem erhalten die Berufsstarter durch Ausbildungsseminare an unserer Genossenschaftsakademie noch weitere Möglichkeiten, ihr Wissen zu vertiefen.

Insgesamt beschäftigt die Raiffeisenbank Parkstetten eG im Moment fünf Auszubildende. „Wir freuen uns sehr über den neuen Zuwachs im Haus und die tatkräftige Unterstützung, denn der Raiffeisenbank Parkstetten eG liegt die Investition in junge Nachwuchskräfte sehr am Herzen“, betonte Ausbilderin Michaela Spindler.

Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG



Auszubildende Samira Schwarz, Ausbilderin Michaela Spindler und Auszubildender Leon Trost



Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Redaktions- und Logistikteam, unseren Inserenten und natürlich bei Ihnen, liebe LeserInnen des Gemeindeboten und wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit und ein hoffnungsvolles 2022.

Ihr Norbert Gmeinwieser und Bernhard Heß



Bei der ersten Ziehung gleich einen Volltreffer gelandet Doris Arnold hat mit ihrem Glückslos 500 Euro gewonnen.

Bei der September-Ziehung hat Doris Arnold mit ihrem Gewinnsparlos 500 Euro abgestaubt. Als sie von der Auszubildenden Sabrina Schanda von der

Raiffeisenbank Parkstetten eG über ihren Gewinn informiert wurde, konnte Frau Arnold ihr Glück kaum fassen: „Ich habe das Los doch erst

seit einem Monat und habe jetzt schon so viel Geld gewonnen?“

Das Gewinnsparlos, welches monatlich fünf Euro kostet, nimmt automatisch jeden Monat an der Auslosung des Gewinnsparsvereins teil. Doris Arnold hatte tatsächlich besonderes Glück und bereits bei der ersten Ziehung, an der ihr Los teilgenommen hat, einen Betrag von 500 Euro gewonnen. Am Jahresende bekommt sie darüber hinaus sogar noch vier Euro vom Lospreis als Sparanteil zurück.

Außerdem wird ein Teil des Loseinsatzes an soziale und gemeinnützige Einrichtungen in der Region gespendet. „Dieses Glückslos werde ich auf jeden Fall noch lange behalten“, gab Doris Arnold bekannt, als ihr Sabrina Schanda zum Gewinn gratulierte.



Sabrina Schanda und Doris Arnold

Text/Foto: Julia Spanfeldner

GRABNER · KERSCHNER · MADER
RECHTSANWÄLTE IN KOOPERATION
www.grabner-anwaelte.de

<p><u>Uwe D. Grabner</u> Rechtsanwalt Fachanwalt f. Strafrecht Fachanwalt f. Familienrecht</p>	<p><u>Agathe M. Kerschner</u> Rechtsanwältin Fachanwältin für Arbeitsrecht Wirtschaftsmediatorin</p>	<p><u>Wolfgang Mader</u> Rechtsanwalt Spezialist f. Mietrecht</p>
<p>Stadtgraben 116 94315 Straubing</p>	<p>Telefon: 09421/ 97487-0 Telefax: 09421/974877</p>	<p>info@grabner-anwaelte.de www.grabner-anwaelte.de</p>

Ihr Recht in guten Händen



40 Jahre bei der Raiffeisenbank

Im Rahmen einer morgendlichen Feierstunde konnte unsere Innenrevisorin Ingrid Miethaner am 15. Oktober 2021 gemeinsam mit den Vorständen und Kollegen auf 40 Jahre Betriebszugehörigkeit zur Raiffeisenbank Parkstetten eG zurückblicken. Vorstandsvorsitzender Dir. Anton Ismair und Vorstand Dir. Daniel Attenberger händigten der langjährigen Mitarbeiterin

zusätzlich zu einem bunten Blumenstrauß eine Ehrenurkunde der IHK über 40 Jahre genossenschaftliches Engagement aus.

Ihre Aufgaben in der Internen Revision der Raiffeisenbank Parkstetten eG erledigte Frau Miethaner stets mit einem hohen Maß an Genauigkeit und Verantwortung. Von den Kolle-

gen wird die Jubilarin für ihre freundliche und hilfsbereite Art sehr geschätzt.

Wir gratulieren Frau Miethaner recht herzlich zum 40-jährigen Jubiläum und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg!

Text/Foto: Julia Spanfeldner



v.l.: Vorstandsvorsitzender Dir. Anton Ismair, Jubilarin Ingrid Miethaner und Vorstand Dir. Daniel Attenberger

Bäckerei Schaller



Parkstetten • Straubinger Str. 10
Tel. 09421 / 106 67 Fax 09421 / 989078

Besuchen Sie unsere gemütliche Cafécke!

HAFNER



ELEKTRO

Parkstetten
Köbnacher Straße 14
Telefon: 09421/10782



Sonja Braun verstärkt ab sofort das Team der Raiffeisenbank Parkstetten eG

Seit dem 1. Oktober 2021 beschäftigen wir mit Sonja Braun aus Haselbach eine neue tatkräftige Mitarbeiterin in der Kreditabteilung. Zu ihren Haupttätigkeiten gehört das Erstellen von Kreditverträgen.

Frau Braun kann bereits auf jahrelange Erfahrung im Bankenbereich zurückblicken. Nach ihrer Ausbildung zur Bankkauffrau arbeitete Frau Braun im Kundenverkehr und Vertrieb bei der Sparkasse. Anschließend war Frau Braun zehn Jahre lang in der Privatwirtschaft tätig. Jetzt freut sie sich allerdings über die Rückkehr zum Bankwesen und die neuen Herausforderungen.

Wir heißen Sonja Braun herzlich willkommen im Raiffeisenteam und wünschen ihr viel Freude und Erfolg in ihrem neuen Aufgabengebiet.



Text/Foto: Julia Spanfeldner Sonja Braun

Gerne bereiten wir Ihre Pizza auch mit Dinkelteig zu.

Pizzaladen

anrufen - bestellen - abholen
Telefon:
09421/87840

Da Claudio

Angebote:
 Mittwoch: PIZZATAG
 Donnerstag: PASTATAG
 Freitag: RUCOLATAG
 Sonntag: FAMILIENTAG

Straubinger Straße 38
 94365 Parkstetten

Öffnungszeiten:
 Montag und Dienstag: Ruhetag
 Mittwoch bis Samstag: 11.00 - 20.00 Uhr
 Sonntag: 12.00 - 20.00 Uhr

Haarstudio Parkstetten

Straubinger Str. 27b
 94365 Parkstetten
Tel: 09421/1408

Öffnungszeiten
 Di. - Fr. 08:00 - 18:00
 Sa. 08:00 - 13:00

Geschäftsführung
 S. Williamson



Raiffeisen-Neuzugang Heidi Eckmann unterstützt die Kreditabteilung

Heidi Eckmann aus Konzell wurde am 18. Oktober 2021 Teil unseres Raiffeisenteams. Seither unterstützt sie die Kreditabteilung im Bereich der Bilanzauswertung tatkräftig. Frau Eckmann kann bereits auf jahrelange Erfahrung und Weiterbildungen im Bankbereich zurückblicken: Nach ihrer Ausbildung zur Bankkauffrau bil-

dete sich Frau Eckmann zunächst zum Bankfachwirt und dann über ein BWL-Studium zum Betriebswirt fort. Nach ihren Kindererziehungszeiten für ihre beiden Töchter freut sich Frau Eckmann, nun wieder in den Bankberuf zurückkehren zu können und ist bereits gespannt auf ihr neues Aufgabengebiet.

Vorstandsvorsitzender Dir. Anton Ismair und Vorstand Dir. Daniel Attenberger heißen Heidi Eckmann im Namen aller Mitarbeiter bei der Raiffeisenbank Parkstetten eG herzlich willkommen und wünschen viel Erfolg bei den neuen Herausforderungen!

Text/Foto: Julia Spanfeldner



v. l.: Dir. Anton Ismair, Heidi Eckmann, Dir. Daniel Attenberger



ERHART Orthopädie
Schuh und Technik

Bei Fußproblemen bieten wir Ihnen:

- Beratung zur Fußgesundheit
- Orthopädische Maßschuhe
- Einlagen für Schuhe und Sportschuhe
- Einlagen & Schuhzurichtungen für Arbeitssicherheitsschuhe
- Konfektionsschuh-Korrekturen
- Bequemschuhe von Finn Comfort
- Reparatur Ihrer Schuhe

Kommen Sie doch einfach vorbei!

Hebbelstraße 3 · Telefon 09421/50686 · 94315 Straubing - Parkplätze vorm Haus

Schambeck

Fa. Thomas Schambeck, Inh. Lukas Schambeck e.K.
 PKW-Anhänger – Verkauf & Vermietung
 Reparatur und Ersatzteile

94365 Parkstetten – Scheften 9a – T +49 (9421) 1 27 29 – F +49 (9421) 8 23 00
 E info@schambeck-anhaenger.de – I www.schambeck-anhaenger.de



Raiffeisenbank Parkstetten lädt Schüler zur Teilnahme am 52. Internationalen Jugendwettbewerb ein

Was ist schön? Unter diesem Motto können sich die Teilnehmer ab sofort kreativ verausgaben.

Am 1. Oktober 2021 fiel der Startschuss für den 52. traditionellen Jugendwettbewerb „jugend creativ“. Zum Motto „Was ist schön?“ können Kinder und Jugendliche Bilder und Videos ganz nach ihrer Vorstellung gestalten und haben dabei die Chance, tolle Preise auf Bank- bzw. überregionaler Ebene zu gewinnen.

Das neue Wettbewerbsthema „Was ist schön?“ wurde auf der Auftaktveranstaltung der Raiffeisenbank Parkstetten eG am Donnerstag, 14. Oktober

2021, in Parkstetten von der Marketingbeauftragten Julia Spanfeldner vorgestellt. Dem Schulleiter Helmut Haller von der Grund- und Mittelschule Parkstetten, der Lehrerin Ulrike Karl von der Grundschule Oberalteich und der Lehrerin Karin Simmel von der Grundschule Steinach wurde alles Wissenswerte rund um den Jugendwettbewerb erläutert. Als Dank für die Teilnahme am Wettbewerb übergab Dir. Daniel Attenberger an die Vertreter der Schulen eine Spende zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Höhe von je 500 Euro. Die Lehrer waren äußerst dankbar für die finanzielle Zuwendung, da sie das Geld dringend für diverse Pro-

jekte und Materialien im Kunstunterricht benötigen.

Schülerinnen und Schüler der 1. bis 13. Klasse sowie Jugendliche bis 20 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen, können in den drei Kategorien Bildgestaltung, Kurzfilm und Quiz teilnehmen. Eingereicht werden können die Wettbewerbsbeiträge bis zum 18. Februar 2022 bei den Filialen der Raiffeisenbank Parkstetten eG. Wir freuen uns auf zahlreiche Einreichungen und wünschen den Künstlern viel Erfolg.

*Text/Foto: Julia Spanfeldner
(Raiffeisenbank Parkstetten eG)*



v. l.: Vorstand Dir. Daniel Attenberger, Lehrerin Ulrike Karl (Grundschule Oberalteich), Rektor Helmut Haller (Grund- und Mittelschule Parkstetten), Lehrerin Karin Simmel (Grundschule Steinach) und Marketingbeauftragte Julia Spanfeldner



**Schnittblumen · Balkon- und Beetpflanzen
Hochzeitsfloristik · Trauerfloristik · Topfpflanzen
Gartengestaltung · und vieles mehr**

Pustblume
FLORISTIKFACHBETRIEB

Feuerhausstraße 17
94356 Kirchroth
Telefon 0 94 28 / 15 22
www.pustblume-kirchroth.de



**Mach's
besser mit Beton
Beton verbindet
Beton
verdient Sympathie**

**Beton Heller
GmbH**

Straubinger Straße 4a
94365 Parkstetten

Tel. 09421/12753
Fax 09421/21387

www.beton-heller.de



250-Euro-Spende für Chorwochenende des Regenbogen-Kinderchors Parkstetten

Im Oktober durfte Julia Spanfeldner, Marketingbeauftragte und Kundenberaterin der Raiffeisenbank Parkstetten, in glückliche Kinderaugen blicken. Sie übergab einen Spendenscheck in Höhe von 250 Euro an den Regenbogen-Kinderchor Parkstetten. Chorleiterin Maria Herpich nahm die Spende dankbar entgegen. Das Geld wurde in ein Chorwochenende in

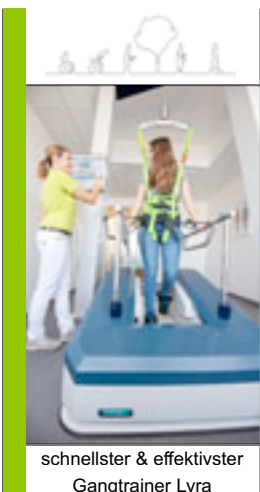
Windberg investiert, bei dem die Kinder Auftritte probten und das Zusammenwachsen der Chorgemeinschaft stärkten. Nachdem auf Grund der Pandemie lange Zeit keine Proben und Auftritte stattfinden konnten, war die Freude der Kinder über das Chorwochenende Ende September umso größer. Julia Spanfeldner ist besonders glücklich darüber, dass die Raiff-

eisenbank Parkstetten eG den Regenbogen-Kinderchor vor Ort unterstützt, da dieser bereits seit 13 Jahren besteht und ehrenamtlich wöchentlich für diverse Auftritte in der Gemeinde und Kirche übt. „Der Kinderchor hat sich die Unterstützung wirklich verdient!“, stellte Frau Spanfeldner fest.

Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG



v. l. Helferinnen des Kinderchors, Chorkinder, Chorleiterin Maria Herpich, Marketingbeauftragte und Kundenberaterin Julia Spanfeldner



schnellster & effektivster Gangtrainer Lyra



Ergotherapie Kathrin Neißendorfer
 Fachtherapeutin für Neurorehabilitation®
 Schwindel- und Vestibulartherapeutin (IVRT)

- | | |
|--|---|
| <p>modernste computer- und gerätgestützte Therapie
 CIMT, evidenzbasierte Neurorehabilitation
 Gleichgewichtstraining, Gangrehabilitation
 Spiegeltherapie, Andulationstherapie
 Schwindeltherapie, Schmerztherapie, Konzentrationstraining
 Biofeedback, Hirnleistungstraining
 Grob- und Feinmotoriktraining</p> | <p>Neurologie
 Orthopädie
 Handtherapie
 Schwindeltherapie
 Kinderheilkunde</p> |
|--|---|

Sie finden uns
 im Donaumarkt Ärztehaus 94315 Straubing, Schlesische Straße 114, Tel. 0 94 21 / 9 89 60 90 und 94356 Kirchroth, Ortsplatz 8, Tel. 0 94 28 / 94 85 85
www.ergo-konzept.de info@ergo-konzept.de Termine nach Vereinbarung



Regenbogen-Kinderchor auf Reisen

Bereits zum sechsten Mal verbrachten die Mädchen und Jungen des Regenbogen-Kinderchores vom 24.09. bis 26.09.2021 zusammen mit ihren Betreuerinnen ein gemeinsames Wochenende in der Jugendbildungsstätte Windberg.

Nachdem wir am Freitagnachmittag alle aufgeregt angekommen waren und unsere Zimmer belegt hatten, erkundeten wir bei herrlichem Wetter noch die Umgebung. Vom Abendessen gestärkt sangen wir die ersten gemeinsamen Lieder. Der Abend verging schnell mit vielen lustigen Kreis- und Gesellschaftsspielen. Bevor wir uns in unsere Zimmer zurückzogen, wurden wir noch auf eine spannende Traumreise geschickt.

Am Samstag erwartete uns herrliches Wetter und wir verbrachten die Zeit mit Singen und Spielen. Nachmittags wanderten wir zur Wallfahrtskirche „Heiliges Kreuz“, in der wir auch unsere Stimmen erklingen ließen. Mit Fußball- und Volleyballspiel, Tischtennis, Laufspielen und Erkundungen im Freien verging die Zeit wie im Flug. Am Abend hatten wir nach vielen Monaten ohne Auftritte aufgrund der Coronapandemie endlich wieder die Gelegenheit, einen Gottesdienst musikalisch zu gestalten. Wir sangen in der Klosterkirche und durften im Chorgestühl der Prämonstratenser sitzen! Die Freude bei den Kirchenbesuchen und bei uns war riesig!

Nach dem Essen sehnten wir die

Dunkelheit herbei und wir machten uns auf den Weg zur Nachtwandlung. Im Schein von einigen Fackeln und unter einem klaren Sternenhimmel marschierten wir rund um Windberg. Wir ließen den Abend noch gemütlich im Gruppenraum mit Spielen und Ratschen ausklingen.

Viel zu schnell war es Sonntag und nach dem Frühstück mussten wir schon wieder die Zimmer räumen. Danach verbrachten wir noch die Zeit mit Singen und Spielen, bevor wir mittags von unseren Eltern abgeholt wurden.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei ALLEN bedanken, die unsere Chorfahrt finanziell unterstützten!

Text: Vroni und Andreas Herpich

Foto: Maria Herpich



REGENBOGEN-KINDERCHOR HERZLICHE EINLADUNG

Du bist zwischen 6 und 10 Jahre alt und hast Freude daran, mit anderen Kindern gemeinsam zu singen?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Du bist herzlich zu unserer Kinderchor-Probe eingeladen.

Komm einfach vorbei!

Wann: freitags von 14.15 bis 15.15 Uhr

Wo: Pfarrheim St. Georg, Parkstetten, Straubinger Str. 6

Bei Fragen

gerne anrufen unter

09421/185383

(Maria Herpich, Gesamtleitung)



**Wir lieben die
Weihnachtszeit.**

Wir ♥ Lebensmittel.

EDEKA Horeb

A festive Christmas-themed graphic with a dark background. The text "Wir lieben die Weihnachtszeit." is written in a large, white, sans-serif font. Below it, the slogan "Wir ♥ Lebensmittel." is written in a smaller font. The EDEKA Horeb logo is prominently displayed in the bottom right corner. The graphic is decorated with various Christmas items, including gingerbread cookies, cinnamon sticks, oranges, and pine branches.



Besondere Ehrung beim RSV Parkstetten

Am 17. September 2021 lud der RSV zur Jahreshauptversammlung ein. Vorstand Herbert Gayring bedankte sich zunächst bei allen, die dazu beigetragen haben, dass es trotz der schweren Corona-Monate so gut beim RSV weitergelaufen ist. Besonderer Dank ging an die unermüdlich auf dem Sportgelände werkenden Max und Michael Schuhbauer sowie Heinrich Foidl. Ohne deren tagtäglichen unermüdlichen Einsatz wäre ein vernünftiger Spielbetrieb undenkbar. Der Mitgliederstand war die letzten Jahre konstant bei gut 500, aktuell sogar bei über 530.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder informierte der Vorstand über die wichtigsten Ereignisse seit der letzten JHV. Nachdem der Kindergarten aus allen Nähten platzt und bis zur Fertigstellung des neuen noch einige Jahre vergehen werden, musste die Gemeinde eine Übergangslösung finden. Der Gymnastikraum im Obergeschoss des

Sportheims stellte sich als ideale Lösung heraus. So wurden in Rekordzeit vollwertige Räumlichkeiten für eine Kindergartengruppe geschaffen.

Da das Clublokal des Bayern-Fanclubs nun endgültig geschlossen hat, war der Verein auf der Suche nach einer neuen Unterkunft. Man konnte sich einigen, dass der Fanclub künftig im Sportheim seine Veranstaltungen abhalten und dort auch die Fernsehübertragungen der Spiele des FC Bayern verfolgen kann.

Nach langem Warten ist jetzt auch vom Verband grünes Licht für die Erstellung einer neuen LED-Flutlichtanlage gegeben worden. Spätestens im Frühjahr wird dann das Sportgelände heller und vor allem energieeffizienter ausgeleuchtet werden.

Da auch für die Abteilung Fit & Aktiv bis zum Frühsommer keine Präsenzaktivitäten möglich waren, wurden viele Aktionen via Online-Meeting angeboten. Als man sich dann endlich wieder treffen durfte, wurden auch

wieder die gewohnten Treffs durchgeführt.

Die Volleyballabteilung hatte zur Saison 2020/21 vier Teams im Spielbetrieb der Freizeitrunde Straubing-Bogen gemeldet. Leider musste die Saison abgebrochen werden. Dies war besonders schade, da man zu diesem Zeitpunkt in den jeweiligen Gruppen ungeschlagener Tabellenführer war. So fielen auch die Weihnachtsfeier und das 40-jährige Jubiläum der Volleyballfreunde Parkstetten aus. Mit der Öffnung der Sportstätten im Sommer war endlich wieder ein Beachbetrieb möglich. Highlight des Jahres war das Sommerfest im Juli mit Beachturnier. Hier wurde dann auch das 40-jährige Jubiläum als Abteilung des RSV gefeiert.

Jugendleiter Peter Barkenstein informierte über den Nachwuchs der Fußballabteilung. Die Saison 2020/21 begann sehr erfolgreich, musste aber schließlich im Frühjahr endgültig abgebrochen werden. Mit den A-, C- und D-Junioren konnte der RSV drei Corona-Meister stellen.

Als Ende Mai endlich mit den ersten kontaktlosen Trainings begonnen wer-



Auf dem Foto ist ein Teil der Geehrten mit den Vorständen Herbert Gayring (rechts) und Peter Barkenstein (3. v.l.), sowie Bürgermeister Martin Panten (links) zu sehen.

den konnte, waren sofort wieder fast alle Spieler mit Herzblut dabei. Seitdem haben sich erstaunliche 26 neue Nachwuchsspieler dem RSV angeschlossen. Höhepunkte waren wieder die Spiele Ober- gegen Unterparkstetten und die Hans-Dorfner-Fußballschule.

Die Saison 2019/21 sei für die Fußball-Senioren eher durchwachsen verlaufen, erklärte Abteilungsleiter Johannes Lohmann. Permanente Personalprobleme hätten sich auch in den Ergebnissen widerspiegelt. So sei der Saisonabbruch im Frühjahr 2021 dem RSV sehr entgegengekommen. Zur Saison 2021/22 zeige sich jetzt ein ganz anderes Bild. Vor allem durch die gut 10 Spieler, die durch die Jugendreform zu den Senioren gestoßen seien sowie einige Wiedereinsteiger, Rückkehrer und Neuzugänge, sei der Kader deutlich angewachsen. So konnte eine gute Vorbereitung durchgeführt werden und auch im Spielbetrieb hätten sich die ersten Erfolge eingestellt.

AH-Leiter Walter Waindinger konnte von den ältesten Fußballern im Verein nicht viel berichten. Seit dem internen

Hallenturnier im Februar 2020 konnte man kein Spiel mehr bestreiten. Nach den ersten Lockerungen im Sommer 2020 und Frühjahr 2021 ging man langsam wieder in den regelmäßigen Trainingsbetrieb über. Um Verletzungen zu vermeiden, wurden aber noch keine Spiele vereinbart. Wie schon die letzten Jahre bildet man mit den Alten Herren von Post-Kagers eine Spielgemeinschaft. Für 2022 sind wieder 11 Spiele geplant. Sylvia Foidl erklärte im Kassenbericht, dass seit der letzten Jahreshauptversammlung im Herbst 2020 ein kleiner Überschuss erzielt werden konnte.

Als Nächstes standen die Ehrungen auf dem Programm.

Für 10 Jahre Vereinstreue konnten 28, für 20 Jahre 18 und für 30 Jahre 15 Mitglieder geehrt werden. Der ehemalige Funktionär und jahrzehntelange Schiedsrichter Hans Schäfer ist dem Verein schon seit 50 Jahren treu. 60 Jahre Mitglied sind Max und Michael Schuhbauer sowie Josef Staudinger. Höhepunkt des Abends war jedoch die Ehrung von Peter Fürst. Mit ihm durfte zum ersten Mal ein Mitglied für 70 Jahre Vereinstreue geehrt werden.

Bürgermeister Martin Panten richtete abschließend noch einige Worte an die Versammlung. Er dankte allen, die sich tagtäglich ehrenamtlich auf verschiedenste Weise im und am Sportgelände einbringen. Gerade in Zeiten von Corona sei es nicht immer einfach gewesen, sportliche Aktivitäten durchzuführen. Mit viel Fantasie und großem Engagement seien aber immer wieder neue Wege gefunden worden, aktiv zu bleiben. Mit den Lockerungen der Kontaktbeschränkungen sei endlich wieder Leben am Sportgelände eingekehrt.

Auch für den schnellen Umbau des Gymnastikraums in einen Kindergartenplatz im Obergeschoß des Sporthauses bedankte er sich herzlich. Durch die Zusammenarbeit ansässiger Firmen, Freiwilligen und der Gemeinde konnte in Rekordzeit eine Unterkunft für eine Kindergartengruppe mit allen benötigten Räumlichkeiten geschaffen werden. Die Gemeinde schätze den RSV als wichtigen, lebendigen Teil der Dorfgemeinschaft.

Text/Foto: Thomas Bauer

Foto: Anita Sparrer



Da Vogelmayer kommt heim
Kabarett vom Feinsten
19.03.2022
Einlass: 18:30 Uhr Beginn: 20:00 Uhr
Vorverkauf 15,00€

Karten bei: Gemeinde Parkstetten Schulstraße 3, 94365 Parkstetten
Zimmer 11, Tel.Nr. 09421/993312
Veranstaltungsort: Sporthaus Parkstetten - Münsterer Straße 1, 94365 Parkstetten



D-Jugend nach starker Vorrunde Herbstmeister

Mit fünf Siegen und zwei Unentschieden sicherte sich die D-Jugend des RSV Parkstetten verdient den 1. Tabellenplatz in der Vorrunde der Saison 2021/22. Das neu zusammengestellte Team musste sich zunächst an das

Spiel „neun gegen neun“ auf größerem Platz und an die neuen Regeln (z.B. Abseits etc.) gewöhnen. Die Mannschaft konnte sich jedoch von Spiel zu Spiel steigern und zeigte in oft spannenden Partien, was kämpfe-

risch und spielerisch in ihr steckt. So war am Ende die Freude groß, dass kein einziges Spiel verloren ging und sich darüber hinaus ein toller Teamgeist entwickelt hat. Die Herbstmeisterschaft war der verdiente Lohn für eine tolle Mannschaftsleistung.

*Text: Jürgen Hafner
Foto: Sabine Hafner*





Schwarzfischer Metallarbeiten

Inb. Josef Schwarzfischer
Internationaler Schweißfachmann

- Metallbau
- Geländer für Treppen und Balkone (In Stahl und Edelstahl)
- Schweißarbeiten WIG & MAG (Rohrschweißarbeiten, Reparaturschweißungen uvm.)
- Metallzäune und Tore
- CAD-Planung

Dieselstraße 2
94365 Parkstetten
schwarzfischer.metallarbeiten@posteo.de

Mobil: 0177/6362802
Tel.: 09421/9634457
Fax: 09421/9634458

Schweißfachbetrieb
Zertifiziert nach DIN EN 1090 EXC2
www.schwarzfischer-metallarbeiten.de

Premium Brennstoffe aus Bayern beste Qualität zu fairen Preisen

Produkte	Dienstleistung
➤ Brennholz	➤ Baumfällungen
➤ Holzpellets	➤ Seilklettertechnik
➤ Briketts	➤ Objektbetreuung
➤ Braunkohle	➤ Gartenpflege
➤ Anzündhilfen	➤ Winterdienst
➤ Blumenerde	
➤ Rindenmulch	





Holzhandlung Lehner
Premium Qualität aus der Heimat
www.brennstoff-kauf.de
Krähhof 1 | 94347 Ascha
Tel. 09964 / 60 14 43



Neue Fußballtrikots für die Jugend des RSV Parkstetten gespendet

Die Fußballabteilung des RSV Parkstetten konnte sich über eine großzügige Spende der Firma „Konnerth Minibaggerarbeiten“ freuen. Der in

Kirchroth ansässige Inhaber, Daniel Konnerth, spendete der E1 (Saison 2020/21) des RSV Parkstetten, einen kompletten Satz Trikots. Die Jugend-

Fußballer des RSV Parkstetten bedanken sich hierfür sehr herzlich.

Text: Konnerth/Hafner

Foto: Konnerth





FSP Fahrzeug-Sicherheitsprüfung GmbH & Co. KG
Kfz-Prüfstelle in Steinach
 Gewerbering 7, Tel. 0171 / 8 35 00 87

AB SOFORT

- **Hauptuntersuchung inkl. UMA*** gem. § 29 StVZO
*Untersuchung des Motormanagement- und Abgasreinigungssystems
- **Änderungsabnahmen** gem. § 19.3 StVZO
- **Untersuchungen BOKraft** gem. §§ 41, 42 BOKraft
- **Betriebsicherheitsprüfung** (ehem. UVV-Prüfungen)
- **Sicherheitsprüfungen**

Ihre Untersuchung direkt vor Ort:

Montag bis Freitag	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 13.00 Uhr

Mit Sicherheit mehr erreichen.
www.fsp.de



Veranstaltungstechnik

A ■ ■ ■

AMBERGER





Vermietung



Verkauf



Service

Besuchen Sie unsere neue Homepage:
www.veranstaltungstechnik-amberger.de

Seniorenausflug nach Roding mit Pfarrer Meier

Nach langer Zeit konnten die Senioren wieder einen Ausflug machen. Die Fahrt ging am 1. September 2021 in die Heimat von BGR Pfarrer Richard Meier nach Roding. Natürlich hatten wir mit Pfarrer Meier auch einen guten Reiseleiter, da dieser die Gegend gut kennt. Als Erstes besuchten wir die Stadtpfarrkirche in Roding, die St. Pankratius geweiht ist. In dieser barocken Kirche feierte unser Pfarrer Erstkommunion, Firmung und Primiz. Er erzählte uns, dass die Kirche am 3. Mai 1964 eingeweiht worden sei und rund 850 Sitzplätze habe. Die Kirche ist sehr hell und durch die große Weite und Höhe wird der Eindruck eines großen Zeltdachs vermit-

telt. Im Altarraum steht eine gotische Steinfigur der Muttergottes. Außerdem ist vorne ein Taufstein, der aus dem 13. Jahrhundert stammt. Der Brunnendeckel ist mit einer Figurengruppe der Taufe Jesu durch Johannes den Täufer gestaltet.

Dann ging die Fahrt weiter zur Wallfahrtskirche Heilbrunnl. Diese Wallfahrtskirche ist eine der 13 Wallfahrtskirchen des Bistums Regensburgs, die eine Quelle beinhalten. Bereits 1668 wurde dort eine Kapelle erbaut. In der Kirche befindet sich die Heilbrunnlquelle, die man heute sehr gegen Augenleiden schätzt. Das Gnadenbild im Altarraum ist eine Kopie der Muttergottesikone, der so genann-

ten „Schönen Maria“ aus der Alten Kapelle in Regensburg. Zwei Engel halten das Bild empor, während zwei Putten den roten Vorhang fernhalten. Nach einem kurzem Gebet und einem Lied ging es zur Wallfahrtsgastwirtschaft Heilbrunnl. Dort konnten wir uns stärken.

Anschließend ging es weiter nach Unterlintach. Aus diesem kleinen Ort stammt Pfarrer Meier. Wir sahen sein Elternhaus, das Wirtshaus und die vielen Häuser der Meiergeschwister, die dort wohnen.

Es war ein schöner Ausflug und wir hatten einen guten Reiseleiter. Einen schönen Dank an Pfarrer Meier, der uns seine Heimat zeigte und viel erklärt hat.

Text: Erika Probst/Fotos: Christa Sixt



Herbstfest der Senioren

Die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Parkstetten trafen sich am Donnerstag, 14. Oktober 2021, um 14 Uhr im Pfarrheim Parkstetten, um in gemütlicher Runde beim Herbstfest der Senioren zusammen zu kommen. Musikalisch begleitet wurde das Herbstfest erstmals durch die Stubenmusi „Sie und de Zwoa“ aus Regensauf. Auch das Kulinarische kam nicht zu kurz. Zum Kaffee gab es das zu Kirchweih traditionelle Schmalzgebäck wie Kiachln, Striezel und Vögerl. Nach der Begrüßung durch die Sprecherin des Seniorenteam, Erika Probst, kamen Grußworte vom BGR Pfarrer Richard Meier, vom 1. Bürgermeister Martin Panten und vom Seniorensprecher der Gemeinde Franz Listl.

BGR Pfarrer Richard Meier erzählte über das Kirchweihfest. Früher dauerte dies ein paar Tage lang und

wurde groß gefeiert. Er lud alle zum Kirchweihfest für Sonntag ein, damit man gemeinsam dieses besondere Fest feiert.

Martin Panten, der 1. Bürgermeister der Gemeinde, sprach die wunderschöne herbstliche Stimmung mit den bunten Farben des Herbstlaubes beim Spaziergehen, die Gemütlichkeit, das leckere Schmalzgebäck, das es beim Seniorennachmittag gab und vieles mehr an. Ein großes Dankeschön sprach er den fleißigen Helferinnen des Seniorenteam aus, die diesen Nachmittag wieder bestens vorbereitet hatten. Das Zusammenkommen gehöre zum Leben einfach dazu und sei für das Wohlbefinden aller sehr wichtig. Umso schöner sei es, wenn es Leute wie das Seniorenteam der Pfarrei gebe, die solche Treffen ermöglichen, so Seniorensprecher Franz Listl. Er dankte dem Team

für die Organisation und Durchführung der regelmäßigen Seniorentreffen und sprach ihnen ein großes Lob aus.

Zwischen den Darbietungen der Stubenmusi wurden durch das Seniorenteam noch Geschichten rund um den Herbst, wie z. B. über die Hollerstauden, die Schwammerlzeit, das Blattl und übers Lachen sowie ein Gedicht zum Schmunzeln vorgetragen.

Vor der deftigen Brotzeit lud dann Erika Probst noch zur Adventfeier der Senioren ein, die am 15.12.2021 stattfinden wird.

Text: Birgit Rohrmüller

Fotos: Christa Sixt,

Martin Panten, Birgit Rohrmüller



Die Stubenmusi „Sie und de Zwoa“ gemeinsam mit Pfarrer Richard Meier, der Sprecherin des Seniorenteam, Erika Probst (vorne rechts), 1. Bürgermeister Martin Panten (vorne links) und dem Seniorensprecher der Gemeinde Franz Listl.





Sparkasse Niederbayern-Mitte spendet 750 € an die Kita St. Raphael

Die Kita St. Raphael in Parkstetten durfte sich über eine finanzielle Unterstützung der Sparkasse Niederbayern-Mitte freuen. Vorstandsmitglied Jürgen Kerber und der Geschäftsstellenleiter in Parkstetten Klaus Speckmeier überreichten an die stellvertretende Kindergartenleiterin Petra Klostermeier und an die Erzieherinnen der Gruppe einen Spendenscheck im Wert von 750 €.

„Uns ist es eine große Freude, den

Kindergarten und somit die Kleinsten zu unterstützen. Besonders die Jüngsten in unserer Gesellschaft bilden einen großen Schwerpunkt unseres gesellschaftlichen Engagements“, betont Kerber und Speckmeier.

Die Kindergartengruppe „Waldemar von Schwein“ sowie deren Erzieherinnen Nicole Endlich, Petra Frey und Sabine Zacherl waren unendlich dankbar. Der Kindergarten hat im September 2021 in einer Außenstelle

eine neue Kindergartengruppe gegründet. Die Spende soll deshalb für die neuen Spielgeräte dort genutzt werden. „Der größte Wunsch der Kinder sind Dreiräder und hierfür soll das Geld verwendet werden“, erklärten die Erzieherinnen.

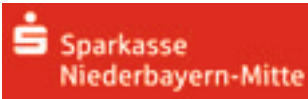
*Text/Foto: Susanne Beck,
Sparkasse Niederbayern-Mitte*



Vorstandsmitglied Jürgen Kerber, Nicole Endlich, Petra Frey und Sabine Zacherl mit der Kindergartengruppe Waldemar von Schwein, Petra Klostermeier und Geschäftsstellenleiter von Parkstetten Klaus Speckmeier



Foto: Anita Sparrer



Regenbogen-Kinderchor Parkstetten freut sich über eine 400 Euro-Spende

Klaus Speckmeier, Leiter der Geschäftsstelle Parkstetten, kam mit Maria Herpich, der Leiterin des Kinderchors, zu einem erfreulichen Ereignis zusammen. „Ich freue mich sehr, im Namen der Sparkasse Niederbayern-Mitte einen symbolischen Spendenscheck über 400 Euro an den

Regenbogen-Kinderchor Parkstetten überreichen zu können“, so Speckmeier. Das Chorteam, bestehend aus Birgit Fuchs, Elke Gmeinwieser und der Leiterin Maria Herpich, nahm den Scheck dankend für alle Mitglieder des Kinderchors entgegen. „Durch diese Unterstützung konnte der Chor

einen Ausflug in das Kloster Windberg unternehmen“, berichtete Birgit Fuchs. „Vor allem in diesen besonderen Zeiten ist es wichtig, für die Kinder da zu sein“, stellte Elke Gmeinwieser fest.

*Text/Foto: Susanne Beck,
Sparkasse Niederbayern-Mitte*



(v.l.n.r.) Die Mitglieder des Chorteams Elke Gmeinwieser und Birgit Fuchs, die Kinder des Regenbogen-Kinderchors Parkstetten, Leiterin des Kinderchors Maria Herpich und Geschäftsstellenleiter Parkstetten Klaus Speckmeier



**Gemeinsam
alles
gewachsen.**

Mit unserem gesellschaftlichen Engagement fördern wir Gemeinschaft. Neben guter Beratung und fairen Finanzdienstleistungen ist das der Kern der über 200 Jahre alten Sparkassen-Idee.



Sparkasse
Niederbayern-Mitte



Die entsetzliche Entwicklung im Pandemiegeschehen hat Spuren hinterlassen: Schlichtverein halbiert sein Kulturangebot – Online-Angebote bleiben erhalten

Zwar hat die Vernunft über das Gefühl die Oberhand gewonnen – die Angebote des Kulturabends am Dienstag, 16.11.2021, und der Festmesse in St. Tiburtius am 20.11.2021 zum Vorabend

Christkönig in Münster fallen der Pandemie zum Opfer und werden ins Frühjahr 2022 verlegt, aber die beiden Online-Angebote – Kulturgespräch Religion und virtuelles Advent-, Weih-

nachts- und Dreikönigssingen – starten wie geplant am ersten Adventsonntag des neuen Kirchenjahres.

Virtuelles Adventsingen

Dazu erfolgt eine überarbeitete Wiederaufnahme der vier Adventsingen, des Weihnachtssingens und des Singens zu Epiphantias aus dem letzten Kirchenjahr. Dieses Angebot enthält Lesungen aus den jeweiligen Evangelien, Lieder – teils mehrstimmig aufbereitet zum selber Singen im Familienkreis, aber auch Verlinkungen zu beispielhaften Aufnahmen hervorragender Volksmusik-Gruppen, Chören und Instrumentalensembles.




Foren zu „Religion und Kirche“

Der durchaus ambitionierte Titel des Kulturgesprächs „Wie stelle ich mir meine Kirche in 30 Jahren vor?“ findet auf der Webseite des Schlichtvereins in mehreren virtuellen Foren seine Realisierung. Dieses Angebot an junge und jüngere Menschen soll bis ins Frühjahr 2022 laufen und in einer Podiumsdiskussion seinen Abschluss finden.

Info: Beides aufrufbar auf der Webseite schlichtverein.net

Text/Foto: Karl Penzkofer




Kulturgespräche
Religion und Kirche

anklicken, anmelden, mitreden, mitmachen
6. Kulturgespräch:

„Wie stelle ich mir meine Kirche in 30 Jahren vor?“

Wahrhaft, das ist ein ambitioniertes Kulturgespräch:
„meine“ Kirche, in „30“ Jahren,
Doch der Schlichtverein ist zutiefst überzeugt, dass dringender Handlungsbedarf besteht.



KulturFörderverein
Joseph Schlicht

Also ruft er junge und jüngere Menschen auf, in mehreren online-Foren auf der Homepage schlichtverein.net im Menü „Kulturgespräch Religion“ genau darüber zu diskutieren. Die Foren sind ab dem ersten Adventsonntag 2021 aktiv, die Abschlussveranstaltung sollte im Frühjahr 2022 aus den Foren heraus konkrete Kernsätze formulieren.

Also: anklicken, anmelden, mitreden, mitmachen!



Auf dem richtigen Gleis zu ihrer Zahngesundheit!

Frohe Weihnachten wünscht
das Team der Zahnarztpraxis Parkstetten



**zahnarztpraxis
parkstetten**



Umfassende Zahnheilkunde



Implantologie



Prophylaxe

Straubinger Straße 59
94365 Parkstetten
Tel.: 09421-831515
E-Mail: zahnherpich@t-online.de
www.zahnarzt-parkstetten.de



Großer Mitgliederzuwachs beim Tennisclub

Neuwahlen und großartige Bilanzen bei der Jahresversammlung

Trotz der nun seit fast zwei Jahren währenden Corona-Einschränkungen konnte der Vorsitzende Rudi Dachauer bei der Jahresversammlung am 22. Oktober 2021 von vielen positiven Entwicklungen im Tennisclub berichten. Auffallend viele jüngere Mitglieder waren zu der unter Einhaltung aktueller Auflagen durchgeführten Versammlung in das Vereinsheim gekommen. Die fälligen gut vorbereiteten Neuwahlen verliefen unter der Leitung des 2. Bürgermeisters Franz Listl problemlos.

Den Bericht über die Arbeit des gleichberechtigten Vorsitzenden-„Triumvirates“, bestehend aus Rudi Dachauer, Karl Rohrmüller und Helmut Landsmann, gab Rudi Dachauer. Die Zusammenarbeit im Vereinsvorstand bezeichnete dieser als „super“. Sehr zufrieden zeigte sich der Vorsitzende auch mit dem Engagement von vielen Vereinsmitgliedern. „Wo gibt es das, dass beim Auswintern der Plätze oder bei notwendigen Arbeitseinsätzen immer mindestens 20 Helferinnen und Helfer dabei sind?“, fragte Dachauer. Erst kürzlich habe eine große Anzahl Frauen das Vereinsheim auf Hochglanz gebracht und sogar die vielen Pokale poliert. Auch unter Einhaltung der Corona-Auflagen habe man viel Spaß bei mehreren gut angenommenen Mix-Turnieren und beim Sommerfest auf der Terrasse des Sportzentrums gehabt. Einen großen

Dank richtete der Vorsitzende auch an den Platzwart sowie an alle Trainer und Betreuer der Vereinsmannschaften.

Eine Meisterschaft

„Die Herren-60-Mannschaft wurde Meister der Bezirksklasse 2 und wird nächstes Jahr in der zweithöchsten niederbayerischen Liga spielen“, berichtete Dachauer. Alle Kinder- und Jugendmannschaften hätten in ihren Ligen gute Mittelplätze belegt und auch mit den Ergebnissen der Damen- und den übrigen Herrenmannschaften könne man zufrieden sein. Für die Saison 2022 werde mit vier Jugend- und vier Erwachsenenmannschaften geplant. Die Herrenmannschaft strebe eine Spielgemeinschaft mit dem TC Bogen an.

Der Kassenbericht von Martina Merz zeigte, dass wieder sehr gut gewirtschaftet wurde und der Verein dank vieler Spenden, der von Karl Rohrmüller initiierten Werbewand und Sportförderungen auf einem soliden finanziellen Fundament steht. Zudem konnten dieses Jahr 35 neue Mitglieder gewonnen werden. Die Mitgliederzahl des TC Parkstetten stieg dadurch erstmals auf 233.

Neue Vorstandsmitglieder

Dass dem bewährten Vorsitzenden-Dreigespann Rudi Dachauer, Karl Rohrmüller und Helmut Landsmann bei den Neuwahlen für weitere zwei Jahre einstimmig das Vertrauen aus-

gesprochen wurde, war nur Formsache. Ebenso die Wiederwahl von Martina Merz zur Kassenverwalterin. Zweite Kassenverwalterin wurde Katrin Merz. Hubert Pfeffer hat nicht mehr kandidiert. Neuer Schriftführer wurde Daniel Altmann. Pia Hartl hatte dieses Amt zur Verfügung gestellt. Sie wird den Verein aber als zweite Schriftführerin unterstützen. Hier verzichtete Günter Schreiner auf eine Wiederwahl. Einstimmig gewählt wurden auch Felix Billinger zum Sportwart und Andreas Hennecke zum Jugendwart. Zu Kassenprüfern wurden wieder Hans Wassinger und Konrad Rothammer bestimmt. An die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder wurde ein kleines Geschenk überreicht. Hubert Pfeffer und Günter Schreiner gehörten der Führung des TC 30 Jahre an.

Zweiter Bürgermeister Franz Listl sprach in seinem Grußwort dem Verein eine große Anerkennung aus. In der Aussprache erinnerte Rudi Dachauer an die anstehende 40-Jahrfeier des Vereins im kommenden Jahr. Die Gestaltung des Festes werde in nächster Zeit geplant. Weiter äußerte er den Wunsch auf den Einbau einer Entkalkungsanlage in die Brauchwasserversorgung des Sportzentrums. Ständig gebe es Schwierigkeiten mit verkalkten Duschen und Wasserhähnen. Hier hoffen die Vereine auf eine großzügige Unterstützung durch die Gemeinde. Verwiesen wurde noch auf den neuen Defibrillator im Vorraum des Vereinsheims und auf das Einwintern der Tennisplätze Anfang November.

Text/Foto: Konrad Rothammer





Doppelvereinsmeisterschaften mit Außenseitersieg

Bei herrlichem Wetter wurde die Paarung Karl Rohrmüller und Edi Waas neuer Vereinsmeister. Sie konnten beim Modus jeder gegen jeden drei

Siege einfahren und mussten nur eine Niederlage gegen die Viertplatzierten Michael Wolf und Rudi Dachauer hinnehmen. Zweite und ebenso überraschend

Vizemeister wurden Thomas Strasser und Oliver Seitz. Auch die Drittplatzierten Hubert und Philipp Pfeffer waren nahe dran am Titel. Alle vier Paare zeigten Tennis auf hohem Niveau und wurden dann auch mit schönen Preisen belohnt.

Text/Foto: Rudi Dachauer



Auf dem Foto die vier Erstplatzierten.



Senioren die digitale Welt näher gebracht: Digitalisierung und Umgang mit Internet

Für die Senioren unserer Gemeinde hat die Gemeinde Parkstetten in Zusammenarbeit mit der Vhs Straubing-Bogen Anfang November ein Seminar zum Thema Digitalisierung und Umgang mit dem Internet angeboten. Nach Absprache mit dem Seniorensprecher Herrn Gayring konnten hier-

für die Räumlichkeiten im Sportzentrum genutzt werden. Das Seminar richtete sich an Personen, die keine oder so gut wie keine Erfahrung mit dem Internet haben. Sehr eingängig erklärte der Dozent Herr Rösner den Teilnehmern die Gerätetypen, mit denen man ins Internet gelangt, den

Unterschied zwischen LAN und WLAN, wie man sich im Internet bewegt, welche Rolle Suchmaschinen spielen und wie man Fotos und einfache Videos anfertigt. Für 2022 sind hierzu bereits Aufbau Seminare zu bestimmten Themen geplant.

Text: Saskia Reimann



Außenstelle Parkstetten



Außenstellenleiterin:

Saskia Reimann
 Harthofer Straße 14
 94365 Parkstetten

Handy: 0179 8247903

**Email: parkstetten@vhs-
 straubing-bogen.de**

VHS-Programm bis März 2022

Onlinekurs: Bodyforming

Beginn: 10.01.22 Uhrzeit: 18:30 - 19:30

**Gymnastik 65+
 Fit und beweglich bis ins hohe Alter**

Beginn: 11.01.22 Uhrzeit: 9:00 - 10:00

Yoga II

Beginn: 11.01.22 Uhrzeit: 19:00 - 20:30

Hatha-Yoga

Beginn: 12.01.22 Uhrzeit: 18:00 - 19:00

Hatha-Yoga

Beginn: 12.01.22 Uhrzeit: 19:30 - 20:30

Yoga I

Beginn: 01.02.22 Uhrzeit: 17:00 - 18:30

Gesundheits- und Fitnessgymnastik

Beginn: 13.01.22 Uhrzeit: 19:00 - 20:00

Trommeln für Erwachsene

Beginn: 15.01.22 Uhrzeit: 13:30 - 15:00

**Wirbelsäulengymnastik
 für Frauen und Männer**

Beginn: 31.01.22 Uhrzeit: 19:00 - 20:00

Aquarell-Malkurs für Anfänger

Beginn: 1.02.22 Uhrzeit: 17:00 - 19:00

Aquarell-Malkurs für Fortgeschrittene

Beginn: 1.02.22 Uhrzeit: 19:00 - 21:00

Progressive Muskelentspannung

Beginn: 03.02.22 Uhrzeit: 17:30-18:30

**NEU! Atementspannung
 und Meditation**

Beginn: 03.02.22 Uhrzeit: 19:30 - 20:30

Zumba

Beginn: 07.02.22 Uhrzeit: 20:15 - 21:15

NEU! Acryl - Malkurs

Beginn: 29.03.22 Uhrzeit: 18:00 - 20:00

Kinderkurse

**WIEDER DA! Elterntreff für
 Kleinkinder 0 - 3 Jahre**

Beginn: 02.02.22 Uhrzeit: 9:00 - 10:30

**WIEDER DA! Elterntreff für
 Kleinkinder 0 - 3 Jahre**

Beginn: 03.02.22 Uhrzeit: 9:00 - 10:30

**Ballett für Anfänger I -
 Kinder von 3 - 4 Jahre**

Beginn: 07.02.22 Uhrzeit: 16:00 - 16:45

**Ballett für Anfänger II -
 Kinder von 4 - 6 Jahre**

Beginn: 04.02.22 Uhrzeit: 14:00 - 14:45

**Ballett für Anfänger III -
 Kinder von 6 - 8 Jahre**

Beginn: 04.02.22 Uhrzeit: 15:00 - 16:00

Ballett für Kinder - ab 8 Jahre

Beginn: 07.02.22 Uhrzeit: 17:00 - 18:15

**Turnen Mutter, Vater,
 Oma oder Opa und Kind**

Beginn: 11.01.22 Uhrzeit: 16:30 - 17:30

**Turnen Mutter, Vater,
 Oma oder Opa und Kind**

Beginn: 12.02.22 Uhrzeit: 16:00 - 17:00

Kinderturnen 4 - 6 Jahre

Beginn: 12.01.22 Uhrzeit: 15:00 - 16:00

Kinderturnen 4 - 6 Jahre

Beginn: 13.01.22 Uhrzeit: 14:00 - 15:00

Für unsere vierbeinigen Freunde

Training für Mensch und Hund

Beginn: 12.03.22 Uhrzeit: 14:00 - 15:30

Impressionen aus bereits gelaufenen VHS-Kursen



Die Kursteilnehmer aus dem Kurs „Training für Mensch und Hund“.



Bilder aus dem Kurs „Aquarell-Malkurs“.

RAIFFEISENBANK PARKSTETTEN

Wir sind weiterhin persönlich
für Sie vor Ort.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.30 Uhr

Montag, Dienstag, Freitag 13.30 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag 13.30 Uhr - 17.30 Uhr



Längere und bessere telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Freitag: 07.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 09.00 bis 14.00 Uhr



#WirSindFürEuchda

Raiffeisenbank Parkstetten eG
Straubinger Str. 43, 94365 Parkstetten
Telefon: 09421 99 24-0, www.rb-parkstetten.de

Raiffeisenbank
Parkstetten eG 